

[illegible]

#### ZUR BEACHTUNG BEI VERÖFFENTLICHUNGEN

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FUER EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die 'Wahlstudie 1983' wurde durchgeführt von der Forschungsgruppe Wahlen e.V., Mannheim. Die Daten wurden vom ZENTRALARCHIV FUER EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände der ZENTRALARCHIVs zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

## WAHLSTUDIE 1983 (PANEL)

ZA-NR. 1276

ZUGANG: A

ZA-KAT. 15

## Erhebungszeitraum

November 1982 bis März 1983

## Primärforscher

M. Berger, W. G. Gibowski, D. Roth, W. Schulte,  
Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim  
M. Kaase, Universität Mannheim  
H. D. Klingemann, FU Berlin  
M. Küchler, ZUMA Mannheim  
U. Schleth, Universität Heidelberg

## Datenerhebung

MARPLAN, Offenbach

## Inhalt

Beurteilung von Parteien und Politikern durch ein Panel in zwei Befragungen kurz vor sowie einer weiteren nach der vorgezogenen Bundestagswahl 1983.  
Themen: 1.) In allen drei Wellen wurden folgende Fragen wiederholt gestellt: Beurteilung der aktuellen wirtschaftlichen Lage sowie der erwarteten wirtschaftlichen Entwicklung in der Bundesrepublik; politisches Interesse; Wahlverhalten bei der Bundestagswahl 1980; Parteiidentifikation; Parteipräferenz (Rangordnungs-, Listen- und Stimmzettelverfahren); Sympathieskalometer für die SPD, CDU, FDP, die Grünen sowie für ausgewählte Spitzenpolitiker im Bundestag und in der Regierung; Selbsteinschätzung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; Issuerelevanz und Issuekompetenz der Parteien; Beurteilung des politischen Systems und der gegenwärtigen Bundesregierung als gerecht und fair sowie als Schützer grundlegender Freiheiten der Bürger.  
2.) In den einzelnen drei Wellen wurden darüber hinaus folgende Fragen gestellt:  
a) In der ersten Welle: Wahlabsicht und Sicherheit der eigenen Wahlentscheidung; Einstellung zu einer Bafög-Kürzung; Beurteilung der Friedensbewegung und eigene Teilnahmebereitschaft an Demonstrationen; Bewertung der Führungspersönlichkeiten in der Bundesrepublik; Notwendigkeit einer neuen Partei für die Interessenvertretung des Befragten; Einstellung zum Einzug bzw. Verbleib der FDP und der Grünen im Bundestag; Einstellung zur Einmischung des Staats in das Leben seiner Bürger; Einstellung zum politischen Einfluß der Kirchen und Gewerkschaften; Erwartung einer vorgezogenen Bundestagswahl im März 1983; präferierte Regierungskoalition nach der Wahl; Mitgliedschaften; Religiosität; Charakterisierung des Wohnumfelds nach Berufsgruppen.  
b) In der zweiten Welle: Sicherheit und Zeitpunkt der eigenen Wahlentscheidung; 1980 gewählte Partei und Kandidaten; Zufriedenheit mit dem Spitzenkandidaten der präferierten Partei; gute und schlechte Seiten der Parteien; nicht wählbare Partei; Arbeitslosigkeit im eigenen Familienkreis; präferierte Regierungskoalition nach der Wahl; erwarteter Wahlausgang; präferierter Bundeskanzler; Wohnstatus des Befragten; erwartete Mieterhöhung im laufenden Jahr; Berechtigung von Mietpreiserhöhungen zur Wohnraumbeschaffung.  
c) In der dritten Welle: Eigenes Wahlverhalten bei der Bundestagswahl; Wahl im Wahllokal oder Briefwahl; Wahlverhaltensänderung im Falle der Kenntnis des Wahlausgangs; Beurteilung des Wahlausgangs; präferierte Regierungskoalition; Beurteilung der Wahlkampffernsehdiskussion der Spitzenkandidaten; Beurteilung des Wahlkampfes allgemein; Einschätzung der aktivsten Wahlkämpfer; Einstellung zur Friedensbewegung und Bereitschaft zu einer Demonstrationsteilnahme; perzipierter Standpunkt der im Bundestag vertretenen Parteien zu den wichtigsten Issues;

derzeit wichtigste persönliche Probleme; erwartete Hilfe von Familie bzw. Staat und Behörden bei der Problemlösung.

Grundgesamtheit und Auswahl

Untersuchungsgebiet: BRD

Mehrstufig geschichtete Zufallsauswahl (ADM-Mastersample) von wahlberechtigten Bundesbürgern.

Erhebungsverfahren

Mündliche Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 1622

Weitere Hinweise

Der oben beschriebene Datensatz (ZA-Studien-Nr.1276) enthält alle Daten der dreiwelligen Panel-Untersuchung auf der Basis der maximalen Befragtenzahl von 1622 Personen. Die erste Welle (1622 Befragte, ZA-Studien-Nr. 1282) wurde im November 1982, die zweite Welle (1194 Befragte, ZA-Studien-Nr. 1283 ) im Februar 1983 und die dritte (1014 Befragte, ZA-Studien-Nr. 1284) wurde als Nachuntersuchung im März 1983 durchgeführt. Der integrierte Datensatz enthält die Angaben über alle drei Befragungszeitpunkte, die der jeweiligen befragten Person zugeordnet sind. Die diesbezügliche Panel-Variable ist V3. V4 bezeichnet das Haushalts-Gewicht für die Transformation von Haushalts- in Personenstichprobe, V5 das Repräsentativ-Gewicht (beinhaltet Haushalts-Gewicht).

Veröffentlichung:

Manfred Berger, Wolfgang G. Gibowski, Dieter Roth, Wolfgang Schulte:  
Regierungswechsel und politische Einstellungen. Eine Analyse der Bundestagswahl 1983  
in: Zeitschrift für Parlamentsfragen,  
Jahrgang 14, Heft 4, Dezember 1983, S.556-582.

Manfred Berger, Wolfgang G. Gibowski, Dieter Roth, Wolfgang Schulte:  
Konstanz und Wechsel von Wählerverhalten bei der Bundestagswahl 1983,  
in: Falter, Jürgen W., Christian Feller und Michael T. Greven (Hrsg.), Politische Willensbildung und Interessenvermittlung, Opladen 1984

## Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Das maschinenlesbar aufbereitete Codebuch der Trenduntersuchungen folgt der künstlich geschaffenen Fragenabfolge, wie sie in der Variablenkorrespondenzliste beschrieben ist. Für diese Studie gilt das erste Beispiel.

Die Auswahl einzelner Fragen z.B. für einen Analysesatz und damit die Zusammenstellung eines Analysecodebuches ist möglich. Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer, die Erläuterungen an den Beispielen je einer Variablen aus dem vorliegenden ZA-Codebuch zu beachten. Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen. Sie erscheinen nicht im Codebuch.

## BEISPIEL ZUR PANELSTUDIE

Das Codebuch der Panelstudie folgt im wesentlichen den Fragebögen der einzelnen Befragungswellen. Für diese Studie gilt die folgende Beschreibung.

```

<1>      <2>                                <1>
V44  -  1:ARBEITSLOS,KURZARBEIT  -      REF.NR.:0044
<4>      <5>                                <3>      <13>
Position  70      Karte  1      FW1: 9

```

<6>  
F.16 SIND SIE SELBST ODER NAHE BEKANNTE VON ARBEITS-  
LOSIGKEIT ODER KURZARBEIT DIREKT BETROFFEN?

<7>	- - - - -	Abs.	%	1592
<8>	<9>	<10>	<11>	<12>
1.	JA, NUR SELBST	56	3.45	3.52
2.	JA, NUR NAHE BEKANNTE	374	23.06	23.49
3.	JA, SELBST UND BEKANNTE	56	3.45	3.52
4.	NEIN	1106	68.19	69.47
9.	KA	30	1.85	.
		1622	100.00	100.00

ERLÄUTERUNGEN

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet. In dem vorliegenden Codebuch sind die Nummern jeweils identisch. Wenn aus dem gesamten Datensatz eine Variablenauswahl erstellt werden soll, werden die Variablen neu durchnummeriert, während die Referenznummern erhalten bleiben. Der Bezug von Variablen-Subsets zur Gesamtheit des Codebuches bleibt somit bestehen.
- <2> Der maximal 24-stellige Kurzname der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und dem Osiris-Datensatz.
- <3> In den Feldern "FW1" und "FW2" werden die fehlenden Werte ausgewiesen.  
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.  
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.  
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "Position" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im Osiris-Datensatz beginnt.  
"Feldlänge" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" UND "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im Card-Image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.  
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysfähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte "FW1" und "FW2" zutreffen.
- <13> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.  
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefasst sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.





## Variablen - Korrespondenz - Liste

Variablen für alle die Fragen, die in mehr als einer Welle erscheinen, wurden in die folgende Korrespondenz-Liste aufgenommen:

Welle 1	Welle 2	Welle 3	!	Welle 1	Welle 2	Welle 3
6	127	269	!	58	194	-
7	128	270	!	59	195	-
8	129	271	!	60	196	-
9	130	-	!	61	197	-
10	132	-	!	62	198	-
11	133	-	!	64	199	-
-	136	277	!	65-68	209-212	-
13	137	278	!	69-72	213-216	-
14	138	279	!	75	-	304
15	139	280	!	76	-	305
16	140	281	!	77	225	306
17	141	282	!	80	226	-
18	142	283	!	81	227	-
19	143	-	!	-	228	303
20	144	-	!	82	229	-
21	145	-	!	83	230	-
22	146	-	!	84	231	307
23	147	-	!	85	232	308
24	148	284	!	87	-	309
25	149	285	!	88	-	310
26	150	286	!	89	-	311
27	151	287	!	90	-	312
28	152	288	!	91	234	284
29	153	-	!	92	235	-
30	154	-	!	93	236	-
32	156	-	!	94	237	-
33	157	289	!	95	238	-
34	158	290	!	96	241	313
35	159	-	!	99	242	-
36	160	291	!	100	243	-
37	161	-	!	102	244	-
38	162	292	!	104	247	-
39	163	293	!	105	248	-
40	176	-	!	106	250	-
41	177	-	!	107	251	390
42	178	-	!	108	252	391
43	179	-	!	109	253	392
44	180	-	!	110	254	393
45	182	-	!	111	255	394
46	183	-	!	112	256	-
47	184	-	!	113	257	-
48	185	-	!	114	258	-
49	186	-	!	115	260	-
50	187	-	!	116	261	-
51	188	-	!	117	262	-
52	189	-	!	121	264	395
54	190	-	!	122	265	396
55	191	-	!	-	266	397
56	192	-	!	124	267	398
57	193	-	!	-	268	399

<b>V1</b>	<b>STUDIENNUMMER</b>	<b>Ref.Nr.: 1</b>
-----------	----------------------	-------------------

Position: 1  
Länge: 4

ZA STUDIENNUMMER 1276

<b>V2</b>	<b>BEFRAGTENNUMMER</b>	<b>Ref.Nr.: 2</b>
-----------	------------------------	-------------------

Position: 5  
Länge: 4

BEFRAGTENNUMMER

<b>V3</b>	<b>PANEL FILTER</b>	<b>Ref.Nr.: 3</b>
-----------	---------------------	-------------------

Position: 9  
Länge: 1

PANEL FILTER

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. NUR IN DER ERSTEN WELLE BEFRAGT	428	26.39
2. NUR IN DER ERSTEN UND ZWEITEN WELLE BEFRAGT	180	11.10
3. IN ALLEN DREI WELLEN BEFRAGT	1014	62.52
	1622	100.00

<b>V4</b>	<b>GEWICHTUNG I (HH)</b>	<b>Ref.Nr.: 4</b>
-----------	--------------------------	-------------------

Position: 10  
Länge: 3      Dezimalstellen: 2

GEWICHTUNG I (HAUSHALTS-GEWICHT)

<b>V5</b>	<b>GEWICHTUNG II (REPRaes)</b>	<b>Ref.Nr.: 5</b>
-----------	--------------------------------	-------------------

Position: 13  
Länge: 3      Dezimalstellen: 2

GEWICHTUNG II (REPRaesENTATIV-GEWICHT)

<b>V6</b>	<b>1:WIRTSCH LAGE BRD HEUTE</b>	<b>Ref.Nr.: 6</b>
-----------	---------------------------------	-------------------

Position: 16  
Länge: 1

F.1 WIE BEURTEILEN SIE GANZ ALLGEMEIN DIE HEUTIGE WIRTSCHAFT-  
LICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK?  
(INT.: LISTE 1)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR GUT	3	0.18
2. GUT	180	11.10
3. TEILS GUT/TEILS SCHLECHT	695	42.85
4. SCHLECHT	619	38.16
5. SEHR SCHLECHT	125	7.71
	1622	100.00

**V7 1:WIRTSCH LAGE IN 1 JAHR****Ref.Nr.: 7**

Position: 17  
Länge: 1

F.2 UND WIE WIRD ES IN EINEM JAHR SEIN? ERWARTEN SIE, DASS  
DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK IM ALLGEMEINEN  
DANN WESENTLICH BESSER, ETWAS BESSER, GLEICHBLEIBEND, ETWAS  
SCHLECHTER ODER WESENTLICH SCHLECHTER SEIN WIRD?  
(INT.: LISTE 2)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. WESENTLICH BESSER	11	0.68
2. ETWAS BESSER	251	15.47
3. GLEICHBLEIBEND	770	47.47
4. ETWAS SCHLECHTER	495	30.52
5. WESENTLICH SCHLECHTER	95	5.86
	1622	100.00

**V8 1:POLITIKINTERESSE****Ref.Nr.: 8**

Position: 18  
Länge: 1

F.3 EINMAL GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN - INTERESSIEREN SIE SICH  
FUER POLITIK?

F.3A WIE STARK INTERESSIEREN SIE SICH FUER POLITIK?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. JA, SEHR STARK	126	7.77
2. JA, STARK	392	24.17
3. JA, NICHT SO STARK	250	15.41
4. NICHT BESONDERS	592	36.50
5. NEIN, GAR NICHT	262	16.15
	1622	100.00

**V9 1:WAHL NAECHST SONNTAG****Ref.Nr.: 9**

Position: 19  
Länge: 1

F.4 WENN AM NAECHSTEN SONNTAG BUNDESTAGSWAHL WAERE, WUERDEN  
SIE DANN ZUR WAHL GEHEN?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. JA	1334	82.24
2. WEISS NICHT	168	10.36
3. NEIN	120	7.40
	1622	100.00

<b>V10</b>	<b>1:NAECHST: PRAEF PARTEI</b>	<b>Ref.Nr.: 10</b>
------------	--------------------------------	--------------------

Position: 20 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.5 (FALLS SIE WAEHLEN ODER VIELLEICHT WAEHLEN GEHEN)  
 WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN?  
 BITTE SAGEN SIE MIR DIE ENTSPRECHENDE NUMMER DER LISTE.  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1425
1. CDU	620	38.22	43.51
2. SPD	671	41.37	47.09
3. FDP	40	2.47	2.81
4. GRUENE	90	5.55	6.32
5. NPD	2	0.12	0.14
6. DKP	2	0.12	0.14
9. KA	77	4.75	.
0. TNZ (CODE 3 IN F.4)	120	7.40	.
	1622	100.00	100.00

<b>V11</b>	<b>1:WAHLKONTINUITAET</b>	<b>Ref.Nr.: 11</b>
------------	---------------------------	--------------------

Position: 21 FW1: 9  
 Länge: 1

F.6 SIND SIE SICHER, DASS SIE SICH BEI EINER BUNDESTAGSWAHL  
 IM MAERZ 1983 GENAU SO ENTSCHIEDEN WERDEN, ODER SIND SIE DA  
 NOCH NICHT SO SICHER?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1574
1. SICHER	1207	74.41	76.68
2. NICHT SO SICHER	367	22.63	23.32
9. KA	48	2.96	.
	1622	100.00	100.00

<b>V12</b>	<b>1:PRAEF VORGEZOGENE WAHL</b>	<b>Ref.Nr.: 12</b>
------------	---------------------------------	--------------------

Position: 22 FW1: 9  
 Länge: 1

F.7 WAS MEINEN SIE: SOLLTE ES IM MAERZ 1983 VORGEZOGENENE  
 BUNDESTAGSWAHLEN GEBEN, ODER SOLLTE ES KEINE VORGEZOGENEN BUN-  
 DESTAGSWAHLEN GEBEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1600
1. SOLLTE WAHLEN GEBEN	1369	84.40	85.56
2. SOLLTE KEINE WAHLEN GEBEN	231	14.24	14.44
9. KA	22	1.36	.
	1622	100.00	100.00

**V13 1:STIMMENTSCH OKTOBER 80****Ref.Nr.: 13**

Position: 23 FW1: 7  
 Länge: 1 FW2: 8

F.8 WIE WAR DAS EIGENTLICH BEI DER BUNDESTAGSWAHL IM OKTOBER 1980: WELCHER PARTEI HABEN SIE DAMALS IHRE STIMME GEGEBEN? BITTE SAGEN SIE ES MIR WIEDER ANHAND DIESER LISTE?  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1422
1. CDU	555	34.22	39.03
2. SPD	732	45.13	51.48
3. FDP	100	6.17	7.03
4. GRUENE	30	1.85	2.11
5. NPD	2	0.12	0.14
6. DKP	3	0.18	0.21
7. HABE NICHT GEWAHHLT	95	5.86	.
8. WAR NICHT WAHLBERECHTIGT	58	3.58	.
9. KA	47	2.90	.
	1622	100.00	100.00

**V14 1:RANGREIHE SPD****Ref.Nr.: 14**

Position: 24 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9 ICH HABE HIER FUENF KAERTCHEN MIT DEN NAMEN POLITISCHER PARTEIEN IN DER BUNDESREPUBLIK. WUERDEN SIE BITTE DIE KAERTCHEN DANACH ORDNEN, WIE IHNEN DIE PARTEIEN GEFALLEN? GANZ OBEN SOLL DIE PARTEI LIEGEN, DIE IHNEN AM BESTEN GEFAELLT, UND ALS LETZTES KAERTCHEN LIEGT DANN DIE PARTEI, DIE IHNEN AM WENIGSTEN GEFAELLT.  
 (INT.: WEISSEN KARTENSATZ VORLEGEN)  
 (INT.: RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN)

F.9(1) RANGREIHE DER SPD

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1532
1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	750	46.24	48.96
2. RANGPLATZ 2	208	12.82	13.58
3. RANGPLATZ 3	213	13.13	13.90
4. RANGPLATZ 4	310	19.11	20.23
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	51	3.14	3.33
9. KA	90	5.55	.
	1622	100.00	100.00

**V15 1:RANGREIHE CDU****Ref.Nr.: 15**

Position: 25 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9(2) RANGREIHE DER CDU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1516
1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	537	33.11	35.42
2. RANGPLATZ 2	513	31.63	33.84
3. RANGPLATZ 3	299	18.43	19.72
4. RANGPLATZ 4	149	9.19	9.83
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	18	1.11	1.19
9. KA	106	6.54	.
	1622	100.00	100.00

**V16 1:RANGREIHE CSU****Ref.Nr.: 16**

Position: 26 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9(3) RANGREIHE DER CSU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1494
1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	144	8.88	9.64
2. RANGPLATZ 2	408	25.15	27.31
3. RANGPLATZ 3	343	21.15	22.96
4. RANGPLATZ 4	344	21.21	23.03
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	255	15.72	17.07
9. KA	128	7.89	.
	1622	100.00	100.00

**V17 1:RANGREIHE FDP****Ref.Nr.: 17**

Position: 27 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9(4) RANGREIHE DER FDP

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1486
1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	39	2.40	2.62
2. RANGPLATZ 2	228	14.06	15.34
3. RANGPLATZ 3	507	31.26	34.12
4. RANGPLATZ 4	443	27.31	29.81
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	269	16.58	18.10
9. KA	136	8.38	.
	1622	100.00	100.00

**V18 1:RANGREIHE GRUENE****Ref.Nr.: 18**

Position: 28 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9(5) RANGREIHE DER GRUENEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1492
1. RANGPLATZ 1	92	5.67	6.17
2. RANGPLATZ 2	170	10.48	11.39
3. RANGPLATZ 3	115	7.09	7.71
4. RANGPLATZ 4	231	14.24	15.48
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	884	54.50	59.25
9. KA	130	8.01	.
	1622	100.00	100.00

**V19 1:NICHT WAEHLBAR:SPD****Ref.Nr.: 19**

Position: 29 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9A GIBT ES UNTER DIESEN PARTEIEN EINE ODER MEHRERE, DIE SIE  
 UNTER GAR KEINEN UMSTAENDEN WAEHLEN WUERDEN?  
 WENN JA, WELCHE?  
 (INT.: NOCHMALS WEISSE KAERTCHEN UEBERGEHEN! MEHRFACHNENNUNGEN  
 MOEGLICH)

F.9A(1) SPD

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1318
1. GENANNT	149	9.19	11.31
0. NICHT GENANNT	1169	72.07	88.69
9. NEIN	304	18.74	.
	1622	100.00	100.00

**V20 1:NICHT WAEHLBAR:CDU****Ref.Nr.: 20**

Position: 30 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9A(2) NICHT WAEHLBARE PARTEI: CDU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9A&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1318
1. GENANNT	173	10.67	13.13
0. NICHT GENANNT	1145	70.59	86.87
9. NEIN	304	18.74	.
	1622	100.00	100.00

**V21 1:NICHT WAEHLBAR:CSU****Ref.Nr.: 21**

Position: 31 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9A(3) NICHT WAEHLBARE PARTEI: CSU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1318
1. GENANNT	369	22.75	28.00
0. NICHT GENANNT	949	58.51	72.00
9. NEIN	304	18.74	.
	1622	100.00	100.00

**V22 1:NICHT WAEHLBAR:FDP****Ref.Nr.: 22**

Position: 32 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9A(4) NICHT WAEHLBARE PARTEI: FDP

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1318
1. GENANNT	460	28.36	34.90
0. NICHT GENANNT	858	52.90	65.10
9. NEIN	304	18.74	.
	1622	100.00	100.00

**V23 1:NICHT WAEHLBAR:GRUENE****Ref.Nr.: 23**

Position: 33 FW1: 9  
 Länge: 1

F.9A(5) NICHT WAEHLBARE PARTEI: GRUENE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1318
1. GENANNT	860	53.02	65.25
0. NICHT GENANNT	458	28.24	34.75
9. NEIN	304	18.74	.
	1622	100.00	100.00



**V24 1:SKALOMETER:SPD****Ref.Nr.: 24**

Position: 34 FW1: 99  
 Länge: 2

F.10 UND WAS HALTEN SIE - SO GANZ ALLGEMEIN- VON DEN POLITI-  
 SCHEN PARTEIEN? SAGEN SIE ES BITTE ANHAND DIESER SKALA.  
 +5 HEISST, DASS SIE SEHR VIEL VON DER PARTEI HALTEN; -5  
 HEISST, DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHR HALTEN.  
 MIT DEN WERTEN DAZWISCHEN KOENNEN SIE IHRE MEINUNG ABGESTUFT  
 SAGEN. WAS HALTEN SIE VON DER SPD, VON DER CDU, DER CSU, DER  
 FDP UND VON DEN GRUENEN?  
 (INT:.. LISTE 4 - VORLESEN)

**F.10(A) SKALOMETER: SPD**

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1606
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	65	4.01	4.05
02.	-4		41	2.53	2.55
03.	-3		92	5.67	5.73
04.	-2		73	4.50	4.55
05.	-1		84	5.18	5.23
06.	0		180	11.10	11.21
07.	+1		182	11.22	11.33
08.	+2		194	11.96	12.08
09.	+3		300	18.50	18.68
10.	+4		186	11.47	11.58
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	209	12.89	13.01
99.	KA		16	0.99	.
			1622	100.00	100.00

**V25 1:SKALOMETER:CDU****Ref.Nr.: 25**

Position: 36 FW1: 99  
 Länge: 2

**F.10(B) SKALOMETER: CDU**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1605
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	62	3.82	3.86
02.	-4		46	2.84	2.87
03.	-3		62	3.82	3.86
04.	-2		85	5.24	5.30
05.	-1		86	5.30	5.36
06.	0		238	14.67	14.83
07.	+1		195	12.02	12.15
08.	+2		205	12.64	12.77
09.	+3		237	14.61	14.77
10.	+4		191	11.78	11.90
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	198	12.21	12.34
99.	KA		17	1.05	.
			1622	100.00	100.00

V26 1:SKALOMETER:CSU

Ref.Nr.: 26

Position: 38 FW1: 99  
 Länge: 2

F.10 (C) SKALOMETER: CSU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1598
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	194	11.96	12.14
02.	-4		73	4.50	4.57
03.	-3		83	5.12	5.19
04.	-2		99	6.10	6.20
05.	-1		111	6.84	6.95
06.	0		255	15.72	15.96
07.	+1		169	10.42	10.58
08.	+2		152	9.37	9.51
09.	+3		189	11.65	11.83
10.	+4		150	9.25	9.39
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	123	7.58	7.70
99.	KA		24	1.48	.
			1622	100.00	100.00

V27 1:SKALOMETER:FDP

Ref.Nr.: 27

Position: 40 FW1: 99  
 Länge: 2

F.10 (D) SKALOMETER: FDP

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1602
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	254	15.66	15.86
02.	-4		106	6.54	6.62
03.	-3		125	7.71	7.80
04.	-2		121	7.46	7.55
05.	-1		147	9.06	9.18
06.	0		307	18.93	19.16
07.	+1		203	12.52	12.67
08.	+2		163	10.05	10.17
09.	+3		98	6.04	6.12
10.	+4		51	3.14	3.18
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	27	1.66	1.69
99.	KA		20	1.23	.
			1622	100.00	100.00

**V28 1:SKALOMETER:GRUENE****Ref.Nr.: 28**

Position: 42 FW1: 99  
 Länge: 2

F.10 (E) SKALOMETER: GRUENE

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1601
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	447	27.56	27.92
02.	-4		154	9.49	9.62
03.	-3		155	9.56	9.68
04.	-2		101	6.23	6.31
05.	-1		112	6.91	7.00
06.	0		268	16.52	16.74
07.	+1		137	8.45	8.56
08.	+2		93	5.73	5.81
09.	+3		75	4.62	4.68
10.	+4		38	2.34	2.37
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	21	1.29	1.31
99.	KA		21	1.29	.
			1622	100.00	100.00

**V29 1:SKALOMETER:KOALITION****Ref.Nr.: 29**

Position: 44 FW1: 99  
 Länge: 2

F.11 SIND SIE MIT DEM, WAS DIE JETZIGE CDU/CSU/FDP-REGIERUNG  
 IN BONN BISHER GELEISTET HAT, EHER ZUFRIEDEN ODER EHER UNZU-  
 FRIEDEN?

BITTE BESCHREIBEN SIE ES MIT HILFE DIESER SKALA.

+5 BEDEUTET, DASS SIE MIT DER JETZIGEN REGIERUNG IN BONN VOLL  
 UND GANZ ZUFRIEDEN SIND, -5 BEDEUTET, DASS SIE MIT DEM, WAS  
 DIE REGIERUNG BISHER GELEISTET HAT, VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN  
 SIND.

(INT.: LISTE 5)

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1600
01.	-5	VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	133	8.20	8.31
02.	-4		60	3.70	3.75
03.	-3		100	6.17	6.25
04.	-2		96	5.92	6.00
05.	-1		92	5.67	5.75
06.	0		346	21.33	21.63
07.	+1		183	11.28	11.44
08.	+2		198	12.21	12.38
09.	+3		183	11.28	11.44
10.	+4		106	6.54	6.63
11.	+5	VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	103	6.35	6.44
99.	KA		22	1.36	.
			1622	100.00	100.00

**V30 1:SKALOMETER:OPPOSITION****Ref.Nr.: 30**

Position: 46 FW1: 99  
 Länge: 2

F.11A UND WIE ZUFRIEDEN ODER UNZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEN  
 LEISTUNGEN DER SPD-OPPOSITION IN BONN?  
 SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER SKALA.  
 (INT.: LISTE 5)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1597
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	68	4.19	4.26
02.	-4	48	2.96	3.01
03.	-3	67	4.13	4.20
04.	-2	92	5.67	5.76
05.	-1	127	7.83	7.95
06.	0	488	30.09	30.56
07.	+1	240	14.80	15.03
08.	+2	168	10.36	10.52
09.	+3	147	9.06	9.20
10.	+4	83	5.12	5.20
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	69	4.25	4.32
99.	KA	25	1.54	.
		1622	100.00	100.00

**V31 1:SKALA:GERHARD BAUM****Ref.Nr.: 31**

Position: 48 FW1: 99  
 Länge: 2

F.12 BITTE SAGEN SIE MIR ANHAND DIESER SKALA, WAS SIE VON  
 EINIGEN FUEHRENDEN POLITIKERN HALTEN.  
 +5 BEDEUTET, DASS SIE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER HALTEN;  
 -5 BEDEUTET, DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHM HALTEN.  
 WENN IHNEN EINER DER POLITIKER UNBEKANNT IST, BRAUCHEN SIE IHN  
 NATUERLICH NICHT EINZUSTUFEN.  
 (INT.: LISTE 6; ROSA KAERTCHENSPIEL MISCHEN UND VORLEGEN)

F.12A WAS HALTEN SIE VON GERHART BAUM?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1538
01.	-5 HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	97	5.98	6.31
02.	-4	53	3.27	3.45
03.	-3	86	5.30	5.59
04.	-2	109	6.72	7.09
05.	-1	146	9.00	9.49
06.	0	447	27.56	29.06
07.	+1	222	13.69	14.43
08.	+2	166	10.23	10.79
09.	+3	140	8.63	9.10
10.	+4	49	3.02	3.19
11.	+5 HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	23	1.42	1.50
99.	KA	84	5.18	.
		1622	100.00	100.00

**V32 1:SKALA:WILLY BRANDT****Ref.Nr.: 32**

Position: 50 FW1: 99  
 Länge: 2

**F.12B SKALOMETER: WILLY BRANDT**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1601
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	161	9.93	10.06
02.	-4		63	3.88	3.94
03.	-3		103	6.35	6.43
04.	-2		109	6.72	6.81
05.	-1		124	7.64	7.75
06.	0		183	11.28	11.43
07.	+1		190	11.71	11.87
08.	+2		200	12.33	12.49
09.	+3		218	13.44	13.62
10.	+4		148	9.12	9.24
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	102	6.29	6.37
99.	KA		21	1.29	.
			1622	100.00	100.00

**V33 1:SKALA:HANS D. GENSCHER****Ref.Nr.: 33**

Position: 52 FW1: 99  
 Länge: 2

**F.12C SKALOMETER: HANS DIETRICH GENSCHER**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1601
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	262	16.15	16.36
02.	-4		112	6.91	7.00
03.	-3		143	8.82	8.93
04.	-2		144	8.88	8.99
05.	-1		131	8.08	8.18
06.	0		235	14.49	14.68
07.	+1		205	12.64	12.80
08.	+2		163	10.05	10.18
09.	+3		118	7.27	7.37
10.	+4		66	4.07	4.12
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	22	1.36	1.37
99.	KA		21	1.29	.
			1622	100.00	100.00

**V34 1:SKALA:HELMUT KOHL****Ref.Nr.: 34**

Position: 54 FW1: 99  
 Länge: 2

F.12D SKALOMETER: HELMUT KOHL

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1602
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	107	6.60	6.68
02.	-4		48	2.96	3.00
03.	-3		91	5.61	5.68
04.	-2		87	5.36	5.43
05.	-1		89	5.49	5.56
06.	0		213	13.13	13.30
07.	+1		201	12.39	12.55
08.	+2		175	10.79	10.92
09.	+3		217	13.38	13.55
10.	+4		177	10.91	11.05
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	197	12.15	12.30
99.	KA		20	1.23	.
			1622	100.00	100.00

**V35 1:SKALA:GRAF LAMBSDORFF****Ref.Nr.: 35**

Position: 56 FW1: 99  
 Länge: 2

F.12E SKALOMETER: OTTO GRAF LAMBSDORFF

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1581
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	190	11.71	12.02
02.	-4		93	5.73	5.88
03.	-3		111	6.84	7.02
04.	-2		116	7.15	7.34
05.	-1		143	8.82	9.04
06.	0		330	20.35	20.87
07.	+1		201	12.39	12.71
08.	+2		164	10.11	10.37
09.	+3		143	8.82	9.04
10.	+4		65	4.01	4.11
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	25	1.54	1.58
99.	KA		41	2.53	.
			1622	100.00	100.00

V36 1:SKALA:HELMUT SCHMIDT

Ref.Nr.: 36

Position: 58 FW1: 99  
 Länge: 2

F.12F SKALOMETER: HELMUT SCHMIDT

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1605
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	17	1.05	1.06
02.	-4		19	1.17	1.18
03.	-3		34	2.10	2.12
04.	-2		43	2.65	2.68
05.	-1		53	3.27	3.30
06.	0		128	7.89	7.98
07.	+1		183	11.28	11.40
08.	+2		191	11.78	11.90
09.	+3		261	16.09	16.26
10.	+4		266	16.40	16.57
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	410	25.28	25.55
99.	KA		17	1.05	.
			1622	100.00	100.00

V37 1:SKALA:GERH.STOLTENBERG

Ref.Nr.: 37

Position: 60 FW1: 99  
 Länge: 2

F.12G SKALOMETER: GERHARD STOLTENBERG

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1578
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	39	2.40	2.47
02.	-4		26	1.60	1.65
03.	-3		53	3.27	3.36
04.	-2		77	4.75	4.88
05.	-1		87	5.36	5.51
06.	0		277	17.08	17.55
07.	+1		267	16.46	16.92
08.	+2		230	14.18	14.58
09.	+3		259	15.97	16.41
10.	+4		173	10.67	10.96
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	90	5.55	5.70
99.	KA		44	2.71	.
			1622	100.00	100.00

V38 1:SKALA:FRANZ-J. STRAUSS

Ref.Nr.: 38

Position: 62 FW1: 99  
 Länge: 2

F.12H SKALOMETER: FRANZ-JOSEF STRAUSS

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1604
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	282	17.39	17.58
02.	-4		95	5.86	5.92
03.	-3		103	6.35	6.42
04.	-2		90	5.55	5.61
05.	-1		106	6.54	6.61
06.	0		208	12.82	12.97
07.	+1		150	9.25	9.35
08.	+2		151	9.31	9.41
09.	+3		160	9.86	9.98
10.	+4		149	9.19	9.29
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	110	6.78	6.86
99.	KA		18	1.11	.
			1622	100.00	100.00

V39 1:SKALA:HANS J. VOGEL

Ref.Nr.: 39

Position: 64 FW1: 99  
 Länge: 2

F.12I SKALOMETER: HANS JOCHEN VOGEL

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1588
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	38	2.34	2.39
02.	-4		17	1.05	1.07
03.	-3		33	2.03	2.08
04.	-2		40	2.47	2.52
05.	-1		89	5.49	5.60
06.	0		347	21.39	21.85
07.	+1		254	15.66	15.99
08.	+2		221	13.63	13.92
09.	+3		243	14.98	15.30
10.	+4		166	10.23	10.45
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	140	8.63	8.82
99.	KA		34	2.10	.
			1622	100.00	100.00



**V40 1:EIGENE WIRTSCH LAGE****Ref.Nr.: 40**

Position: 66  
 Länge: 1

F.13 WIE BEURTEILEN SIE HEUTE IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE  
 LAGE: SEHR GUT, GUT, TEILS GUT/TEILS SCHLECHT, SCHLECHT ODER  
 SEHR SCHLECHT?  
 (INT.: LISTE 1)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR GUT	26	1.60
2. GUT	655	40.38
3. TEILS GUT/TEILS SCHLECHT	738	45.50
4. SCHLECHT	174	10.73
5. SEHR SCHLECHT	29	1.79
	1622	100.00

**V41 1:ZUKUENFT WIRTSCH LAGE****Ref.Nr.: 41**

Position: 67  
 Länge: 1

F.14 WAS GLAUBEN SIE, WIE WIRD IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE  
 LAGE IN EINEM JAHR SEIN? ERWARTEN SIE, DASS IHRE WIRTSCHAFT-  
 LICHE LAGE DANN WESENTLICH BESSER, ETWAS BESSER, GLEICHBLEI-  
 BEND, ETWAS SCHLECHTER ODER WESENTLICH SCHLECHTER SEIN WIRD?  
 (INT.: LISTE 2)

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. WESENTLICH BESSER	8	0.49
2. ETWAS BESSER	166	10.23
3. GLEICHBLEIBEND	1071	66.03
4. ETWAS SCHLECHTER	332	20.47
5. WESENTLICH SCHLECHTER	45	2.77
	1622	100.00

**V42 1:REGIERUNG-WIRTSCH LAGE****Ref.Nr.: 42**

Position: 68  
 Länge: 1

F.15 MACHT ES FUER IHRE WIRTSCHAFTLICHE LAGE EINEN GROSSEN  
 UNTERSCHIED, EINEN GEWISSEN UNTERSCHIED ODER PRAKTISCH GAR  
 KEINEN UNTERSCHIED, WER IN BONN REGIERT?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. GROSSEN UNTERSCHIED	316	19.48
2. GEWISSEN UNTERSCHIED	545	33.60
3. GAR KEINEN UNTERSCHIED	761	46.92
	1622	100.00

**V43 1:GEWUENSCHTE REGIERUNG****Ref.Nr.: 43**

Position: 69 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.15A (FALLS UNTERSCHIED IN DER WIRTSCHAFTLICHEN LAGE)  
 UND WER SOLLTE IN BONN REGIEREN, DAMIT SIE MIT IHRER WIRT-  
 SCHAFTLICHEN LAGE ZUFRIEDEN SEIN KOENNEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 816
1. CDU/CSU + FDP	39	2.40	4.78
2. SPD + CDU/CSU	16	0.99	1.96
3. SPD + GRUENE	36	2.22	4.41
4. SPD + FDP	6	0.37	0.74
5. ALLE PARTEIEN	1	0.06	0.12
6. CDU/CSU ALLEIN	312	19.24	38.24
7. SPD ALLEIN	362	22.32	44.36
8. SONSTIGE ANTWORTEN	44	2.71	5.39
9. KA	45	2.77	.
0. TNZ (CODE 3 IN F.15)	761	46.92	.
	1622	100.00	100.00

**V44 1:ARBEITSLOS,KURZARBEIT****Ref.Nr.: 44**

Position: 70 FW1: 9  
 Länge: 1

F.16 SIND SIE SELBST ODER NAHE BEKANNTE VON ARBEITSLOSIGKEIT  
 ODER KURZARBEIT DIREKT BETROFFEN?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1592
1. JA, NUR SELBST	56	3.45	3.52
2. JA, NUR NAHE BEKANNTE	374	23.06	23.49
3. JA, SELBST UND BEKANNTE	56	3.45	3.52
4. NEIN	1106	68.19	69.47
9. KA	30	1.85	.
	1622	100.00	100.00

**V45 1:PREISANSTIEG BEKAEMPF****Ref.Nr.: 45**

Position: 71  
 Länge: 1

F.17 WIR HABEN HIER EINE REIHE VON AUFGABEN UND ZIELEN, UEBER DIE IN DER BUNDESREPUBLIK GESPROCHEN WIRD. SAGEN SIE UNS BITTE FUER JEDE DIESER AUFGABEN, OB SIE IHNEN PERSOENLICH - SEHR WICHTIG - WICHTIG - NICHT SO WICHTIG BZW. GANZ UNWICHTIG - ERSCHEINT.  
 BITTE VERTEILEN SIE EINMAL DIE KAERTCHEN AUF DIE ENTSPRECHENDEN FELDER DIESER VORLAGE.  
 (INT.: LISTE 7! BLAUEN KARTENSATZ MISCHEN UND UEBERGEHEN)

**F.17A DEN PREISANSTIEG BEKAEMPFEN**

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	995	61.34
2. WICHTIG	554	34.16
3. NICHT SO WICHTIG	70	4.32
4. GANZ UNWICHTIG	3	0.18
5. BIN DAGEGEN	0	
	1622	100.00

**V46 1:ARBEITSLOSIGK BEKAEMPF****Ref.Nr.: 46**

Position: 72  
 Länge: 1

F.17B PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: ARBEITSLOSIGKEIT BEKAEMPFEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	1398	86.19
2. WICHTIG	214	13.19
3. NICHT SO WICHTIG	9	0.55
4. GANZ UNWICHTIG	1	0.06
5. BIN DAGEGEN	0	
	1622	100.00

**V47 1:RUHE UND ORDNUNG****Ref.Nr.: 47**

Position: 73  
 Länge: 1

F.17C PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: FUER RUHE UND ORDNUNG IN DER BUNDESREPUBLIK SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	760	46.86
2. WICHTIG	633	39.03
3. NICHT SO WICHTIG	174	10.73
4. GANZ UNWICHTIG	42	2.59
5. BIN DAGEGEN	13	0.80
	1622	100.00

**V48 1:OSTEUROPABEZIEHUNGEN****Ref.Nr.: 48**

Position: 74  
 Länge: 1

F.17D PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DIE BEZIEHUNGEN ZU DEN OSTEUROPAEISCHEN STAATEN VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	422	26.02
2. WICHTIG	780	48.09
3. NICHT SO WICHTIG	340	20.96
4. GANZ UNWICHTIG	64	3.95
5. BIN DAGEGEN	16	0.99
	1622	100.00

**V49 1:GUTES USA VERHAELTNIS****Ref.Nr.: 49**

Position: 75  
 Länge: 1

F.17E PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: FUER EIN GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	465	28.67
2. WICHTIG	789	48.64
3. NICHT SO WICHTIG	293	18.06
4. GANZ UNWICHTIG	63	3.88
5. BIN DAGEGEN	12	0.74
	1622	100.00

**V50 1:FUER UMWELTSCHUTZ****Ref.Nr.: 50**

Position: 76  
 Länge: 1

F.17F PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: FUER WIRKSAMEN UMWELTSCHUTZ SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	712	43.90
2. WICHTIG	735	45.31
3. NICHT SO WICHTIG	152	9.37
4. GANZ UNWICHTIG	20	1.23
5. BIN DAGEGEN	3	0.18
	1622	100.00

**V51 1:DIE RENTEN SICHERN****Ref.Nr.: 51**

Position: 77

Länge: 1

F.17G PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DIE RENTEN  
SICHERN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17&gt;

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	1059	65.29
2. WICHTIG	494	30.46
3. NICHT SO WICHTIG	57	3.51
4. GANZ UNWICHTIG	10	0.62
5. BIN DAGEGEN	2	0.12
	1622	100.00

**V52 1:STAATSSCHULDEN ABBAUEN****Ref.Nr.: 52**

Position: 78

Länge: 1

F.17H PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DIE STAATS-  
SCHULDEN ABBAUEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17&gt;

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	863	53.21
2. WICHTIG	567	34.96
3. NICHT SO WICHTIG	170	10.48
4. GANZ UNWICHTIG	20	1.23
5. BIN DAGEGEN	2	0.12
	1622	100.00

**V53 1:DDR-BEZIEHUNG BESSERN****Ref.Nr.: 53**

Position: 79

Länge: 1

F.17I PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DIE BEZIE-  
HUNGEN ZUR DDR VERBESSERN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17&gt;

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	335	20.65
2. WICHTIG	804	49.57
3. NICHT SO WICHTIG	368	22.69
4. GANZ UNWICHTIG	84	5.18
5. BIN DAGEGEN	31	1.91
	1622	100.00

**V54 1:BUERGERN MEHR EINFLUSS****Ref.Nr.: 54**

Position: 80  
 Länge: 1

F.17K PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DEN BUERGERN  
 MEHR EINFLUSS AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DES STAATES EINRAEUMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17>

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. SEHR WICHTIG	431	26.57
2. WICHTIG	723	44.57
3. NICHT SO WICHTIG	380	23.43
4. GANZ UNWICHTIG	73	4.50
5. BIN DAGEGEN	15	0.92
	1622	100.00

**V55 1:EIGN:PREISANST BEK****Ref.Nr.: 55**

Position: 81 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A (FALLS PERSOENLICH WICHTIGE ZIELE UND AUFGABEN GENANNT)  
 WER IST AM BESTEN GEEIGNET, DAS JEWEILIGE PROBLEM ZU IHRER  
 ZUFRIEDENHEIT ZU LOESEN? GLAUBEN SIE, DASS DAS EHER DIE GEGEN-  
 WAERTIGE CDU/CSU/FDP-REGIERUNG KANN, ODER KOENNTE DAS EHER  
 EINE SPD-GEFUEHRTE BUNDESREGIERUNG?  
 (INT.: KAERTCHEN, DIE IN FR. 17 BEI "SEHR WICHTIG" ODER  
 "WICHTIG" EINGESTUFT, NOCHMALS MISCHEN UND VORLEGEN; ZU JEDEM  
 DER BETROFFENEN KAERTCHEN ZUORDNEN LASSEN)

F.17A(A) DEN PREISANSTIEG BEKAEMPFEN

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1531
1. CDU/CSU/FDP	609	37.55	39.78
2. SPD	350	21.58	22.86
3. BEIDE	376	23.18	24.56
4. KEINE	196	12.08	12.80
9. KA	18	1.11	.
0. TNZ (CODE 3-5 IN F.17A)	73	4.50	.
	1622	100.00	100.00

**V56 1:EIGN:ARBEITSLOS BEK****Ref.Nr.: 56**

Position: 82 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(B) AM BESTEN GEEIGNET: DIE ARBEITSLOSIGKEIT ZU BEKAEMP-  
 FEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1596
1. CDU/CSU/FDP	599	36.93	37.53
2. SPD	384	23.67	24.06
3. BEIDE	355	21.89	22.24
4. KEINE	258	15.91	16.17
9. KA	16	0.99	.
0. TNZ (CODE 3-5 IN F.17(B))	10	0.62	.
	1622	100.00	100.00

**V57 1:EIGN:RUHE UND ORDNUNG****Ref.Nr.: 57**

Position: 83 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(C) AM BESTEN GEEIGNET: FUER RUHE UND ORDNUNG IN DER  
 BUNDESREPUBLIK ZU SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1378
1. CDU/CSU/FDP	645	39.77	46.81
2. SPD	274	16.89	19.88
3. BEIDE	396	24.41	28.74
4. KEINE	63	3.88	4.57
9. KA	15	0.92	.
0. TNZ (CODE 3-5 IN F.17(C))	229	14.12	.
	1622	100.00	100.00

**V58 1:EIGN:OSTEUROPABEZIEHNG****Ref.Nr.: 58**

Position: 84 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(D) AM BESTEN GEEIGNET: DIE BEZIEHUNGEN ZU DEN OSTEURO-  
 PAEISCHEN STAATEN ZU VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1193
1. CDU/CSU/FDP	233	14.36	19.53
2. SPD	618	38.10	51.80
3. BEIDE	309	19.05	25.90
4. KEINE	33	2.03	2.77
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 3-5 IN F.17(D))	420	25.89	.
	1622	100.00	100.00

**V59 1:EIGN:USA-VERHAELTNIS****Ref.Nr.: 59**

Position: 85 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(E) AM BESTEN GEEIGNET: FUER EIN GUTES VERHAELTNIS ZU  
 DEN USA ZU SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1243
1. CDU/CSU/FDP	622	38.35	50.04
2. SPD	250	15.41	20.11
3. BEIDE	350	21.58	28.16
4. KEINE	21	1.29	1.69
9. KA	11	0.68	.
0. TNZ (CODE 3-5 IN F.17(E))	368	22.69	.
	1622	100.00	100.00

**V60 1:EIGNUNG:UMWELTSCHUTZ****Ref.Nr.: 60**

Position: 86 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(F) AM BESTEN GEEIGNET: FUER WIRKSAMEN UMWELTSCHUTZ ZU  
 SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1432
1. CDU/CSU/FDP	299	18.43	20.88
2. SPD	405	24.97	28.28
3. BEIDE	504	31.07	35.20
4. KEINE	224	13.81	15.64
9. KA	15	0.92	.
0. TNZ (CODE 3-5 IN F.17(F))	175	10.79	.
	1622	100.00	100.00

**V61 1:EIGNUNG:RENTEN SICHERN****Ref.Nr.: 61**

Position: 87 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(G) AM BESTEN GEEIGNET: DIE RENTE ZU SICHERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1534
1. CDU/CSU/FDP	551	33.97	35.92
2. SPD	451	27.81	29.40
3. BEIDE	404	24.91	26.34
4. KEINE	128	7.89	8.34
9. KA	19	1.17	.
0. TNZ (CODE 3-5 IN F.17(G))	69	4.25	.
	1622	100.00	100.00



**V62 1:EIGN:STAATSSCHULD ABB****Ref.Nr.: 62**

Position: 88 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(H) AM BESTEN GEEIGNET: DIE STAATSSCHULDEN ABZUBAUEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1406
1.	CDU/CSU/FDP	701	43.22	49.86
2.	SPD	212	13.07	15.08
3.	BEIDE	281	17.32	19.99
4.	KEINE	212	13.07	15.08
9.	KA	24	1.48	.
0.	TNZ (CODE 3-5 IN F.17(H))	192	11.84	.
		1622	100.00	100.00

**V63 1:EIGNUNG:DDR-BEZIEHUNG****Ref.Nr.: 63**

Position: 89 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(I) AM BESTEN GEEIGNET: DIE BEZIEHUNGEN ZUR DDR ZU VER-  
 BESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1129
1.	CDU/CSU/FDP	225	13.87	19.93
2.	SPD	580	35.76	51.37
3.	BEIDE	287	17.69	25.42
4.	KEINE	37	2.28	3.28
9.	KA	10	0.62	.
0.	TNZ (CODE 3-5 IN F.17(I))	483	29.78	.
		1622	100.00	100.00

**V64 1:EIGN:MEHR BUERGEREINFL****Ref.Nr.: 64**

Position: 90 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.17A(K) AM BESTEN GEEIGNET: DEN BUERGERN MEHR EINFLUSS AUF  
 DIE ENTSCHEIDUNGEN DES STAATES EINZURAEUMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.17 UND 17A>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1132
1.	CDU/CSU/FDP	233	14.36	20.58
2.	SPD	425	26.20	37.54
3.	BEIDE	291	17.94	25.71
4.	KEINE	183	11.28	16.17
9.	KA	22	1.36	.
0.	TNZ (CODE 3-9 IN F.17(K))	468	28.85	.
		1622	100.00	100.00

**V65 1:AUSBAU KERNKRAFTWERKE****Ref.Nr.: 65**

Position: 91 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18 HIER SIND NOCH WEITERE POLITISCHE FORDERUNGEN. BITTE  
 SAGEN SIE UNS FUER JEDE DIESER FORDERUNGEN, OB SIE - EHER  
 DAFUER - ODER - EHER DAGEGEN SIND.  
 (INT.: GELBES KAERTCHENSPIEL VORLEGEN)

**F.18(A) ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFTWERKE**

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1605
1. EHER DAFUER	813	50.12	50.65
2. EHER DAGEGEN	792	48.83	49.35
9. KA	17	1.05	.
	1622	100.00	100.00

**V66 1:SOZIALLEISTUNGEN KUERZ****Ref.Nr.: 66**

Position: 92 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18(B) POLITISCHE FORDERUNGEN: STAATLICHE LEISTUNGEN IM SO-  
 ZIALBEREICH KUERZEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1606
1. EHER DAFUER	486	29.96	30.26
2. EHER DAGEGEN	1120	69.05	69.74
9. KA	16	0.99	.
	1622	100.00	100.00

**V67 1:BRD:KEINE NEU RAKETEN****Ref.Nr.: 67**

Position: 93 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18(C) POLITISCHE FORDERUNGEN: KEINE NEUEN RAKETEN IN DER  
 BUNDESREPUBLIK, EGAL WAS DER OSTEN TUT

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1589
1. EHER DAFUER	893	55.06	56.20
2. EHER DAGEGEN	696	42.91	43.80
9. KA	33	2.03	.
	1622	100.00	100.00

**V68 1:AUSLAENDERZAHL GERING****Ref.Nr.: 68**

Position: 94 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18(D) POLITISCHE FORDERUNGEN: DIE ZAHL DER AUSLAENDER VER-  
 RINGERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1598
1. EHER DAFUER	1286	79.28	80.48
2. EHER DAGEGEN	312	19.24	19.52
9. KA	24	1.48	.
	1622	100.00	100.00

**V69 1:EIGN:KERNKRAFTWERKAUSB****Ref.Nr.: 69**

Position: 95 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18A WER IST AM BESTEN GEEIGNET, DAS JEWEILIGE PROBLEM IN  
 IHREM SINNE ZU LOESEN?  
 KANN DAS EHER DIE GEGENWAERTIGE CDU/CSU/FDP-BUNDESREGIERUNG,  
 ODER KOENNTE DAS EHER EINE SPD-GEFUEHRTE BUNDESREGIERUNG?  
 (INT.: GELBES KAERTCHENSPIEL VORLEGEN UND EINZELN ERFRAGEN)

F.18A(A) ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFTWERKE

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1594
1. CDU/CSU/FDP	720	44.39	45.17
2. SPD	336	20.72	21.08
3. BEIDE	342	21.09	21.46
4. KEINE	196	12.08	12.30
9. KA	28	1.73	.
	1622	100.00	100.00

**V70 1:EIGN:SOZIALLEIST KUERZ****Ref.Nr.: 70**

Position: 96 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18A(B) AM BESTEN GEEIGNET: STAATLICHE LEISTUNGEN IM  
 SOZIALBEREICH ZU KUERZEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1595
1. CDU/CSU/FDP	751	46.30	47.08
2. SPD	396	24.41	24.83
3. BEIDE	303	18.68	19.00
4. KEINE	145	8.94	9.09
9. KA	27	1.66	.
	1622	100.00	100.00

**V71 1:EIGN:KEINE NEU RAKETEN****Ref.Nr.: 71**

Position: 97 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18A(C) AM BESTEN GEEIGNET: KEINE NEUEN RAKETEN IN DER BUN-  
 DESREPUBLIK, EGAL WAS DER OSTEN TUT, ZU STATIONIEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1592
1. CDU/CSU/FDP	365	22.50	22.93
2. SPD	584	36.00	36.68
3. BEIDE	319	19.67	20.04
4. KEINE	324	19.98	20.35
9. KA	30	1.85	.
	1622	100.00	100.00

**V72 1:EIGN:AUSLAENDERZAHL****Ref.Nr.: 72**

Position: 98 FW1: 9  
 Länge: 1

F.18A(D) AM BESTEN GEEIGNET: DIE ZAHL DER AUSLAENDER ZU VER-  
 RINGERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.18A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1600
1. CDU/CSU/FDP	751	46.30	46.94
2. SPD	277	17.08	17.31
3. BEIDE	375	23.12	23.44
4. KEINE	197	12.15	12.31
9. KA	22	1.36	.
	1622	100.00	100.00

**V73 1:SCHUELERBAFOEG STREICH****Ref.Nr.: 73**

Position: 99 FW1: 9  
 Länge: 1

F.19 IM RAHMEN DER SPARMASSNAHMEN SOLL DIE AUSBILDUNGSBEI-  
 HILFE FUER SCHUELER (SCHUELER-BAFOEG) GESTRICHEN WERDEN. FIN-  
 DEN SIE DAS GUT, ODER FINDEN SIE DAS NICHT GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1601
1. FINDE ICH GUT	642	39.58	40.10
2. FINDE ICH NICHT GUT	959	59.12	59.90
9. KA	21	1.29	.
	1622	100.00	100.00

**V74 1:STUDENT-BAFOEG STREICH****Ref.Nr.: 74**

Position: 100 FW1: 9  
 Länge: 1

F.19A AUSSERDEM SOLL DIE STUDIENBEIHILFE FUER STUDENTEN  
 (BAFOEG) GESTRICHEN WERDEN. FINDEN SIE DAS GUT, ODER FINDEN  
 SIE DAS NICHT GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1599
1. FINDE ICH GUT	693	42.73	43.34
2. FINDE ICH NICHT GUT	906	55.86	56.66
9. KA	23	1.42	.
	1622	100.00	100.00

**V75 1:FRIEDENSBEWEGUNG****Ref.Nr.: 75**

Position: 101 FW1: 9  
 Länge: 1

F.20 IN DER BUNDESREPUBLIK GIBT ES SEIT EINIGER ZEIT EINE  
 FRIEDENSBEWEGUNG, DIE UEBER DIE POLITIK ZUR ERHALTUNG DES  
 FRIEDENS ZUM TEIL ANDERER MEINUNG IST ALS DIE BUNDESREGIERUNG  
 UND DIE PARTEIEN IM BUNDESTAG.  
 HALTEN SIE DIESE FRIEDENSBEWEGUNG FUER NOTWENDIG, FUER  
 UEBERFLUESSIG, FUER SCHAEDLICH, ODER IST IHNEN DIESE BEWEGUNG  
 GLEICHGUELTIG?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1617
1. NOTWENDIG	671	41.37	41.50
2. UEBERFLUESSIG	404	24.91	24.98
3. SCHAEDLICH	128	7.89	7.92
4. IST MIR GLEICHGUELTIG	414	25.52	25.60
9. KA	5	0.31	.
	1622	100.00	100.00

**V76 1:BETEIL FRIEDL DEMONSTR****Ref.Nr.: 76**

Position: 102 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20A (FALLS DIE FRIEDENSBEWEGUNG FUER NOTWENDIG ERACHTET  
 WIRD)  
 WAEREN SIE BEREIT, SICH AN EINER FRIEDLICHEN DEMONSTRATION DER  
 FRIEDENSBEWEGUNG ZU BETEILIGEN, ODER WAEREN SIE DAZU NICHT  
 BEREIT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	667
1. BEREIT	375	23.12	56.22
2. NICHT BEREIT	292	18.00	43.78
9. KA	4	0.25	.
0. TNZ (CODE 2-9 IN F.20)	951	58.63	.
	1622	100.00	100.00

**V77 1:DEMOKRATIE-BEWERTUNG****Ref.Nr.: 77**

Position: 103 FW1: 9  
 Länge: 1

F.21 WAS WUERDEN SIE ALLGEMEIN ZU DER DEMOKRATIE IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, D.H., ZU UNSEREN POLITISCHEN PARTEIEN UND ZU UNSEREM GANZEN POLITISCHEN SYSTEM SAGEN? SIND SIE DAMIT SEHR ZUFRIEDEN, EHER ZUFRIEDEN, EHER UNZUFRIEDEN ODER SEHR UNZUFRIEDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1618
1. SEHR ZUFRIEDEN	216	13.32	13.35
2. EHER ZUFRIEDEN	1048	64.61	64.77
3. EHER UNZUFRIEDEN	302	18.62	18.67
4. SEHR UNZUFRIEDEN	52	3.21	3.21
9. KA	4	0.25	.
	1622	100.00	100.00

**V78 1:EINSTELLUNG ZUR ELITE****Ref.Nr.: 78**

Position: 104  
 Länge: 1

F.22 GLAUBEN SIE, DASS HEUTE BEI UNS IN DER BUNDESREPUBLIK IM GROSSEN UND GANZEN DIE RICHTIGEN LEUTE IN DEN FUEHRENDEN STELLUNGEN SIND ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. JA, GLAUBE ICH	595	36.68
2. NEIN, GLAUBE ICH NICHT	660	40.69
3. WEISS NICHT	367	22.63
	1622	100.00

**V79 1:VOELLIG NEUE PARTEI****Ref.Nr.: 79**

Position: 105  
 Länge: 1

F.23 MIT DEN GRUENEN GIBT ES JA INZWISCHEN EINE NEUE PARTEI. GLAUBEN SIE, DASS DARUEBER HINAUS EINE VOELLIG NEUE PARTEI GEGRUENDET WERDEN MUESSTE, DIE IHRE INTERESSEN BESSER VERTRITT, ODER HALTEN SIE DAS NICHT FUER NOTWENDIG?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. NOTWENDIG	174	10.73
2. NICHT NOTWENDIG	1181	72.81
3. WEISS NICHT	267	16.46
	1622	100.00

**V80 1:FDP IM BUNDESTAG****Ref.Nr.: 80**

Position: 106 FW1: 9  
 Länge: 1

F.24 IM BUNDESTAG SIND JA CDU/CSU, SPD UND FDP VERTRETEN.  
 FINDEN SIE ES GUT, DASS DIE FDP IM BUNDESTAG IST, ODER FINDEN  
 SIE DAS NICHT GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1599
1. GUT	912	56.23	57.04
2. NICHT GUT	687	42.36	42.96
9. KA	23	1.42	.
	1622	100.00	100.00

**V81 1:GRUENE IM BUNDESTAG****Ref.Nr.: 81**

Position: 107 FW1: 9  
 Länge: 1

F.25 UND WIE IST DAS MIT DEN GRUENEN? FAENDEN SIE ES GUT,  
 WENN DIE GRUENEN IM BUNDESTAG WAEREN, ODER FAENDEN SIE DAS  
 NICHT GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1603
1. GUT	466	28.73	29.07
2. NICHT GUT	1137	70.10	70.93
9. KA	19	1.17	.
	1622	100.00	100.00

**V82 1:REGIERUNG:GERECHT,FAIR****Ref.Nr.: 82**

Position: 108 FW1: 9  
 Länge: 1

F.26 DENKEN SIE NUN BITTE EINMAL AN UNSERE BUNDESREGIERUNG.  
 AUF DIESER LISTE HIER STEHEN ZWEI AUSSAGEN, WIE MAN DIE GEGEN-  
 WAERTIGE BUNDESREGIERUNG BEURTEILEN KANN. SAGEN SIE MIR BITTE  
 ZU JEDEM SATZ, OB SIE DAMIT VOLL UEBEREINSTIMMEN, WEITGEHEND  
 UEBEREINSTIMMEN, ODER OB SIE IHN WEITGEHEND ABLEHNEN BZW. VOLL  
 UND GANZ ABLEHNEN.  
 (INT.: LISTE 8 VORLEGEN! SAETZE EINZELN VORLESEN UND EINSTUFEN  
 LASSEN)

F.26A DIE GEGENWAERTIGE BUNDESREGIERUNG VERHAELT SICH GE-  
 RECHT UND FAIR

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1516
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	358	22.07	23.61
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	684	42.17	45.12
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	351	21.64	23.15
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	123	7.58	8.11
9. WEISS NICHT	106	6.54	.
	1622	100.00	100.00

**V83 1:REG:SCHUETZT FREIHEIT****Ref.Nr.: 83**

Position: 109 FW1: 9  
 Länge: 1

F.26B BEURTEILUNG DER GEGENWAERTIGEN BUNDESREGIERUNG:  
 DIE GEGENWAERTIGE BUNDESREGIERUNG SCHUETZT DIE GRUNDLEGENDEN  
 FREIHEITEN DER BUERGER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.26>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1507
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	461	28.42	30.59
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	768	47.35	50.96
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	205	12.64	13.60
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	73	4.50	4.84
9. WEISS NICHT	115	7.09	.
	1622	100.00	100.00

**V84 1:POL SYST:GERECHT, FAIR****Ref.Nr.: 84**

Position: 110 FW1: 9  
 Länge: 1

F.27 UND WIE IST ES MIT DER ART DES POLITISCHEN SYSTEMS, DAS  
 WIR HIER IN UNSEREM LANDE HABEN? BEURTEILEN SIE AUCH HIER WIE-  
 DER DIE BEIDEN SAETZE AUF DIESER LISTE MIT HILFE DER SKALA.  
 (INT.: LISTE 9 VORLEGEN! SAETZE EINZELN VORLESEN UND EINSTUFEN  
 LASSEN)

F.27A DAS POLITISCHE SYSTEM DER BUNDESREPUBLIK IST GERECHT  
 UND FAIR

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1539
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	474	29.22	30.80
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	868	53.51	56.40
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	153	9.43	9.94
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	44	2.71	2.86
9. WEISS NICHT	83	5.12	.
	1622	100.00	100.00



V85 1:POL SYST:SCHUETZT FREI

Ref.Nr.: 85

Position: 111 FW1: 9  
 Länge: 1

F.27B BEURTEILUNG DES POLITISCHEN SYSTEMS: UNSER POLITI-  
 SCHES SYSTEM SCHUETZT DIE GRUNDLEGENDEN FREIHEITEN DER BUERGER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.27>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1535
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	534	32.92	34.79
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	844	52.03	54.98
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	131	8.08	8.53
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	26	1.60	1.69
9. WEISS NICHT	87	5.36	.
	1622	100.00	100.00

V86 1:VERHAELT.BUERGER-STAAT

Ref.Nr.: 86

Position: 112 FW1: 9  
 Länge: 1

F.28 MANCHE SAGEN, DASS DER STAAT SICH ZU STARK IN DAS LEBEN  
 DER BUERGER EINMISCHT UND DAMIT IHRE BEREITSCHAFT SCHWAECHT,  
 SELBER EINEN BEITRAG ZUR LOESUNG DER EIGENEN PROBLEME ZU LEI-  
 STEN. ANDERE SAGEN, DER STAAT KUEMMERT SICH ZU WENIG UM DIE  
 BUERGER. WAS MEINEN SIE: MISCHT SICH DER STAAT ZU STARK IN DAS  
 LEBEN DER BUERGER EIN, KUEMMERT ER SICH ZU WENIG UM DIE BUER-  
 GER, ODER SIND SIE MIT DEM BESTEHENDEN ZUSTAND ZUFRIEDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1596
1. STAAT MISCHT SICH ZU STARK EIN	300	18.50	18.80
2. STAAT KUEMMERT SICH ZU WENIG	312	19.24	19.55
3. MIT BESTEHENDEM ZUSTAND ZUFRIEDEN	984	60.67	61.65
9. KA	26	1.60	.
	1622	100.00	100.00

**V87 1:POLIT ZIELE 1. STELLE****Ref.Nr.: 87**

Position: 113 FW1: 9  
 Länge: 1

F.29 AUCH IN DER POLITIK KANN MAN NICHT ALLES AUF EINMAL HABEN. AUF DIESER LISTE FINDEN SIE EINIGE ZIELE, DIE MAN IN DER POLITIK VERFOLGEN KANN.

F.29(1) WENN SIE ZWISCHEN DIESEN VERSCHIEDENEN ZIELEN WAEHLEN MUESSTEN, WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN PERSOENLICH AM WICHTIGSTEN?  
 (INT.: LISTE 10! EINE NENNUNG! IM SCHEMA IN SPALTE "AM WICHTIGSTEN" KRINGELN)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1595
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	507	31.26	31.79
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUEGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	204	12.58	12.79
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	650	40.07	40.75
4.	D SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	234	14.43	14.67
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	27	1.66	.
		1622	100.00	100.00

**V88 1:POLIT ZIELE 2. STELLE****Ref.Nr.: 88**

Position: 114 FW1: 9  
 Länge: 1

F.29(2) WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN AM ZWEITWICHTIGSTEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1585
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	518	31.94	32.68
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUEGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	294	18.13	18.55
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	468	28.85	29.53
4.	D SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	305	18.80	19.24
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	37	2.28	.
		1622	100.00	100.00

V89 1:POLIT ZIELE 3. STELLE

Ref.Nr.: 89

Position: 115 FW1: 9  
 Länge: 1

F.29(3) WELCHES ZIEL ERSCHIEN IHNEN AM DRITTWICHTIGSTEN?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1564
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	306	18.87	19.57
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUEGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	426	26.26	27.24
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	309	19.05	19.76
4.	D SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	523	32.24	33.44
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	58	3.58	.
		1622	100.00	100.00

V90 1:POLIT ZIELE 4. STELLE

Ref.Nr.: 90

Position: 116 FW1: 9  
 Länge: 1

F.29(4) UND WELCHES ZIEL KAEME AN VIERTER STELLE?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.29&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1563
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	253	15.60	16.19
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUEGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	651	40.14	41.65
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	149	9.19	9.53
4.	D SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	510	31.44	32.63
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	59	3.64	.
		1622	100.00	100.00

V91 1:L-R-SKALA:SPD

Ref.Nr.: 91

Position: 117 FW1: 99  
 Länge: 2

F.30 ES GIBT EINE REIHE VON BEGRIFFEN, DIE MAN IMMER WIEDER  
 HOERT, WENN VON DEN POLITISCHEN PARTEIEN DIE REDE IST, Z.B.  
 "LINKS" UND "RECHTS". BITTE ZEICHNEN SIE AUF DIESER VORLAGE  
 EIN, WIE SIE DIE SPD, DIE CDU, DIE FDP, DIE CSU UND DIE GRUE-  
 NEN EINSTUFEN.  
 (INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

F.30(A) WIE WUERDEN SIE DIE SPD EINSTUFEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1561
01. LINKS	124	7.64	7.94
02.	129	7.95	8.26
03.	312	19.24	19.99
04.	370	22.81	23.70
05.	254	15.66	16.27
06.	243	14.98	15.57
07.	58	3.58	3.72
08.	30	1.85	1.92
09.	19	1.17	1.22
10.	4	0.25	0.26
11. RECHTS	18	1.11	1.15
99. KA	61	3.76	.
	1622	100.00	100.00

V92 1:L-R-SKALA:CDU

Ref.Nr.: 92

Position: 119 FW1: 99  
 Länge: 2

F.30(B) UND WIE WUERDEN SIE DIE CDU EINSTUFEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1559
01. LINKS	17	1.05	1.09
02.	7	0.43	0.45
03.	7	0.43	0.45
04.	6	0.37	0.38
05.	19	1.17	1.22
06.	155	9.56	9.94
07.	199	12.27	12.76
08.	329	20.28	21.10
09.	365	22.50	23.41
10.	224	13.81	14.37
11. RECHTS	231	14.24	14.82
99. KA	63	3.88	.
	1622	100.00	100.00

V93 1:L-R-SKALA:FDP

Ref.Nr.: 93

Position: 121 FW1: 99  
 Länge: 2

F.30 (C) UND WIE WUERDEN SIE DIE FDP EINSTUFEN?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1559
01. LINKS	18	1.11	1.15
02.	12	0.74	0.77
03.	17	1.05	1.09
04.	51	3.14	3.27
05.	121	7.46	7.76
06.	441	27.19	28.29
07.	328	20.22	21.04
08.	246	15.17	15.78
09.	177	10.91	11.35
10.	67	4.13	4.30
11. RECHTS	81	4.99	5.20
99. KA	63	3.88	.
	1622	100.00	100.00

V94 1:L-R-SKALA:CSU

Ref.Nr.: 94

Position: 123 FW1: 99  
 Länge: 2

F.30 (D) UND WIE WUERDEN SIE DIE CSU EINSTUFEN?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1559
01. LINKS	13	0.80	0.83
02.	10	0.62	0.64
03.	6	0.37	0.38
04.	14	0.86	0.90
05.	13	0.80	0.83
06.	97	5.98	6.22
07.	102	6.29	6.54
08.	193	11.90	12.38
09.	286	17.63	18.35
10.	354	21.82	22.71
11. RECHTS	471	29.04	30.21
99. KA	63	3.88	.
	1622	100.00	100.00

V95 1:L-R-SKALA:GRUENE

Ref.Nr.: 95

Position: 125 FW1: 99  
 Länge: 2

F.30(E) UND WIE WUERDEN SIE DIE GRUENEN EINSTUFEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.30>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1547
01.	LINKS	440	27.13	28.44
02.		246	15.17	15.90
03.		235	14.49	15.19
04.		186	11.47	12.02
05.		108	6.66	6.98
06.		189	11.65	12.22
07.		59	3.64	3.81
08.		31	1.91	2.00
09.		16	0.99	1.03
10.		13	0.80	0.84
11.	RECHTS	24	1.48	1.55
99.	KA	75	4.62	.
		1622	100.00	100.00

V96 1:L-R-SKALA:SELBSTEINST

Ref.Nr.: 96

Position: 127 FW1: 99  
 Länge: 2

F.30A UND NUN HAETTEN WIR NOCH GERNE VON IHNEN GEWUSST, WO  
 SIE SICH SELBST AUF DIESER SKALA EINSTUFEN.  
 (INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

ICH SELBST

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1587
01.	LINKS	36	2.22	2.27
02.		38	2.34	2.39
03.		92	5.67	5.80
04.		166	10.23	10.46
05.		204	12.58	12.85
06.		491	30.27	30.94
07.		152	9.37	9.58
08.		149	9.19	9.39
09.		122	7.52	7.69
10.		54	3.33	3.40
11.	RECHTS	83	5.12	5.23
99.	KA	35	2.16	.
		1622	100.00	100.00

**V97 1:SKALA:KIRCHE-POLITIK****Ref.Nr.: 97**

Position: 129 FW1: 99  
 Länge: 2

F.31 WIR HABEN HIER ZWEI GEGENSAETZLICHE STANDPUNKTE ZUM THEMA KIRCHEN UND POLITIK AUFGESCHRIEBEN. BITTE SAGEN SIE UNS MIT HILFE DIESER SKALA, WELCHE MEINUNG SIE VERTRETEN. JE STAERKER SIE EINEN DER BEIDEN STANDPUNKTE VERTRETEN, DESTO NAEHER GEHEN SIE MIT IHREM KREUZ AN DIE ENTSPRECHENDE SEITE.

(INT.: FRAGEBOGEN UEBERGEHEN UND ANKREUZEN LASSEN)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1608
01.	DIE KIRCHEN SOLLTEN IN DER POLITIK EIN MITSPRACHE- RECHT HABEN	54	3.33	3.36
02.		35	2.16	2.18
03.		68	4.19	4.23
04.		93	5.73	5.78
05.		89	5.49	5.53
06.		148	9.12	9.20
07.		74	4.56	4.60
08.		104	6.41	6.47
09.		146	9.00	9.08
10.		178	10.97	11.07
11.	DIE KIRCHEN SOLLTEN SICH AUS DER POLITIK HERAUSHALTEN	619	38.16	38.50
99.	KA	14	0.86	.
		1622	100.00	100.00

**V98 1:SKALA:GEWERKSCH-POLIT****Ref.Nr.: 98**

Position: 131 FW1: 99  
 Länge: 2

F.32 UND HIER NOCHMALS ZWEI GEGENSAETZLICHE STANDPUNKTE ZUM THEMA GEWERKSCHAFTEN UND POLITIK. BITTE BENUTZEN SIE WIEDER DIESE SKALA.

(INT.: FRAGEBOGEN UEBERGEHEN UND ANKREUZEN LASSEN)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1605
01.	DIE GEWERKSCHAFTEN SOLLTEN IN DER POLITIK EIN MIT- SPRACHERECHT HABEN	183	11.28	11.40
02.		107	6.60	6.67
03.		174	10.73	10.84
04.		161	9.93	10.03
05.		140	8.63	8.72
06.		208	12.82	12.96
07.		98	6.04	6.11
08.		102	6.29	6.36
09.		103	6.35	6.42
10.		77	4.75	4.80
11.	DIE GEWERKSCHAFTEN SOLLTEN SICH AUS DER POLITIK HERAUSHALTEN	252	15.54	15.70
99.	KA	17	1.05	.
		1622	100.00	100.00

**V99 1:EINVERST REG.WECHSEL****Ref.Nr.: 99**

Position: 133 FW1: 9  
 Länge: 1

F.33 IM OKTOBER IST DIE SPD/FDP-REGIERUNG DURCH EINE NEUE REGIERUNG VON CDU/CSU UND FDP ABGELOEST WORDEN. SIND SIE MIT DER ART UND WEISE, IN DER DAS VOR SICH GING, EINVERSTANDEN, ODER SIND SIE DAMIT NICHT EINVERSTANDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1603
1. EINVERSTANDEN	525	32.37	32.75
2. NICHT EINVERSTANDEN	1078	66.46	67.25
9. KA	19	1.17	.
	1622	100.00	100.00

**V100 1:FDP:UNTREUE-VORWURF****Ref.Nr.: 100**

Position: 134 FW1: 9  
 Länge: 1

F.34 NACH DEM AUSEINANDERGEHEN VON SPD UND FDP IN BONN WURDE DER FDP UNTREUE UND VERRAT VORGEWORFEN. IST DIESER VORWURF RICHTIG, ODER IST ER FALSCH?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1581
1. RICHTIG	938	57.83	59.33
2. FALSCH	643	39.64	40.67
9. KA	41	2.53	.
	1622	100.00	100.00

**V101 1:BTW IM MAERZ 83****Ref.Nr.: 101**

Position: 135 FW1: 9  
 Länge: 1

F.35 GLAUBEN SIE, DASS ES IM MAERZ 1983 VORGEZOGENE BUNDESTAGSWAHLEN GIBT, ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1605
1. GLAUBE ICH	1293	79.72	80.56
2. GLAUBE ICH NICHT	312	19.24	19.44
9. KA	17	1.05	.
	1622	100.00	100.00



**V102 1:SPD,CDU:ABSOLUT MEHRH****Ref.Nr.: 102**

Position: 136 FW1: 9  
 Länge: 1

F.36 WENN IM MAERZ 1983 BUNDESTAGSWAHL IST: HALTEN SIE ES  
 FUER GUT, WENN DANN EINE DER GROSSEN PARTEIEN, DIE SPD ODER  
 DIE CDU/CSU DIE ABSOLUTE MEHRHEIT ERHAELT ODER HALTEN SIE DAS  
 NICHT FUER GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1589
1. JA, HALTE ICH FUER GUT MEHRHEIT SOLLTE DIE SPD BEKOMMEN	564	34.77	35.49
2. JA, MEHRHEIT SOLLTE DIE CDU/CSU BEKOMMEN	557	34.34	35.05
3. NEIN, HALTE ICH NICHT FUER GUT	468	28.85	29.45
9. KA	33	2.03	.
	1622	100.00	100.00

**V103 1:GEWUENSCHTE KOALITION****Ref.Nr.: 103**

Position: 137 FW1: 9  
 Länge: 1

F.37 FALLS NACH EINER BUNDESTAGSWAHL IM MAERZ 1983 KEINE PAR-  
 TEI ALLEIN REGIEREN KANN, WELCHE PARTEIEN SOLLTEN DANN NACH  
 IHRER MEINUNG ZUSAMMEN DIE REGIERUNG BILDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1394
1. CDU/CSU + FDP	453	27.93	32.50
2. SPD + CDU/CSU	462	28.48	33.14
3. SPD + GRUENE	244	15.04	17.50
4. SPD + FDP	119	7.34	8.54
5. ALLE PARTEIEN	7	0.43	0.50
6. CDU/CSU ALLEIN	71	4.38	5.09
7. SONSTIGE ANTWORTEN	38	2.34	2.73
9. KA	228	14.06	.
	1622	100.00	100.00

**V104 1:WAHLGEWINNER MAERZ 83****Ref.Nr.: 104**

Position: 138 FW1: 99  
 Länge: 2

F.38 WAS GLAUBEN SIE PERSOENLICH: WER WIRD EINE BUNDESTAGSWAHL  
 IM MAERZ 1983 GEWINNEN?  
 (INT.: NUR EINE NENNUNG)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1439
01. CDU/CSU	915	56.41	63.59
02. CDU/CSU + FDP	38	2.34	2.64
03. SPD	426	26.26	29.60
04. SPD + GRUENE	10	0.62	0.69
05. KOHL	4	0.25	0.28
06. STRAUSS	0		
07. VOGEL	2	0.12	0.14
08. FDP	1	0.06	0.07
09. ANDERE ANTWORTEN	13	0.80	0.90
10. KEINER, KOPF AN KOPF, KEINER KRIEGT ABSOLUTE MEHRHEIT	30	1.85	2.08
99. KA	183	11.28	.
	1622	100.00	100.00

**V105 1:FDP-VERBLEIB MAERZ 83****Ref.Nr.: 105**

Position: 140 FW1: 9  
 Länge: 1

F.39 GLAUBEN SIE, DASS DIE FDP BEI EINER WAHL IM MAERZ WIEDER  
 IN DEN BUNDESTAG KOMMT, ALSO MINDESTENS 5% DER STIMMEN ERHAELT  
 ODER GLAUBEN SIE, DASS DIE FDP DANN NICHT IN DEN BUNDESTAG  
 KOMMT?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1588
1. KOMMT HINEIN	610	37.61	38.41
2. KOMMT NICHT HINEIN	978	60.30	61.59
9. KA	34	2.10	.
	1622	100.00	100.00

**V106 1:PRAEFERIERTER KANZLER****Ref.Nr.: 106**

Position: 141 FW1: 0  
 Länge: 1

F.40 WENN ES NACH IHNEN GINGE: WEN HAETTEN SIE AM LIEBSTEN  
 ALS BUNDESKANZLER?

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1476
1.	KOHL	421	25.96	28.52
2.	STRAUSS	85	5.24	5.76
3.	STOLTENBERG	60	3.70	4.07
4.	ALBRECHT	18	1.11	1.22
5.	VOGEL	256	15.78	17.34
6.	SCHMIDT	530	32.68	35.91
7.	BRANDT	28	1.73	1.90
8.	GENSCHER	14	0.86	0.95
9.	SONSTIGE NAMEN	64	3.95	4.34
0.	KA	146	9.00	.
		1622	100.00	100.00

**V107 1:HAUSHALTSGROESSE****Ref.Nr.: 107**

Position: 142  
 Länge: 2

S.A WIEVIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT - ICH  
 MEINE PERSONEN, DIE HIER SCHLAFEN UND ESSEN, SIE SELBST MIT  
 EINGESCHLOSSEN?

		Ungewichtet Abs.	%
01.	1 PERSON	424	26.14
02.	2 PERSONEN	529	32.61
03.	"	306	18.87
04.	"	250	15.41
05.	"	78	4.81
06.	"	25	1.54
07.	"	3	0.18
08.	"	4	0.25
09.	"	1	0.06
10.	10 ODER MEHR PERSONEN	2	0.12
		1622	100.00

**V108 1:PERSONEN IM HH >17****Ref.Nr.: 108**

Position: 144  
Länge: 1

S.B ANZAHL DER PERSONEN IM ALTER VON 18 JAHREN UND AELTER?  
(INT.: INFORMELLE ERMITTLUNG)

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1 PERSON	448	27.62
2.	2 PERSONEN	878	54.13
3.	"	195	12.02
4.	"	86	5.30
5.	"	13	0.80
6.	6 PERSONEN	2	0.12
		1622	100.00

**V109 1:GESCHLECHT****Ref.Nr.: 109**

Position: 145  
Länge: 1

S.C GESCHLECHT DER BEFRAGUNGSPERSON

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	MAENNLICH	721	44.45
2.	WEIBLICH	901	55.55
		1622	100.00

**V110 1:ALTER****Ref.Nr.: 110**

Position: 146  
Länge: 2

S.D WUERDEN SIE BITTE IHR ALTER ANGEBEN?

18. 18 JAHRE  
.. "  
94. 94 JAHRE

**V111 1:FAMILIENSTAND****Ref.Nr.: 111**

Position: 148  
Länge: 1

S.E WELCHEN FAMILIENSTAND HABEN SIE?

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	VERHEIRATET	969	59.74
2.	LEDIG	313	19.30
3.	GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND	97	5.98
4.	VERWITWET	243	14.98
		1622	100.00

**V112 1: SCHULABSCHLUSS****Ref.Nr.: 112**

Position: 149

Länge: 1

S.F WELCHE SCHULE HABEN SIE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WELCHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE?

(INT.: LISTE S1! BITTE KRINGELN)

		Ungewichtet Abs.	%
1.	HAUPT-/VOLKSSCHULE/BERUFSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	352	21.70
2.	HAUPT-/VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	734	45.25
3.	MITTELSCHULE/MEHRJAEHRIGE FACHSCHULE/HANDELSSCHULE OHNE ABSCHLUSS	145	8.94
4.	MITTLERE REIFE; FACHSCHULE/HANDELSSCHULE MIT ABSCHLUSS	159	9.80
5.	HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR (LAENGER ALS UNTERSEKUNDA, 10. KLASSE)	45	2.77
6.	HOEHERE FACHSCHULE/FACHHOCHSCHULE MIT ABSCHLUSS	41	2.53
7.	ABITUR/HOCHSCHULREIFE	78	4.81
8.	HOCHSCHULE/UNIVERSITAET OHNE ABSCHLUSS	20	1.23
9.	HOCHSCHULE/UNIVERSITAET MIT ABSCHLUSS	48	2.96
		1622	100.00

**V113 1: BERUFSTAETIGKEIT****Ref.Nr.: 113**

Position: 150

Länge: 2

S.G SIND SIE ZUR ZEIT BERUFSTAETIG, ODER WAREN SIE EINMAL BERUFSTAETIG, ODER WAS TRIFFT VON DIESER LISTE FUER SIE ZU?

(INT.: LISTE S2! EINE NENNUNG)

		Ungewichtet Abs.	%
01.	ZUR ZEIT VOLL BERUFSTAETIG (AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT LEHRLINGE	638	39.33
02.	ZUR ZEIT TEILWEISE BERUFSTAETIG (Z.B. HALBTAGS, AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT LEHRLINGE	99	6.10
03.	ZUR ZEIT KURZARBEIT	13	0.80
04.	VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	42	2.59
05.	ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG, WAR ABER FRUEHER EINMAL BERUFSTAETIG	271	16.71
06.	RENTNER, PENSIONAER	300	18.50
07.	NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	160	9.86
08.	ZUR ZEIT IN BERUFSAUSBILDUNG ALS LEHRLING	16	0.99
09.	ZUR ZEIT IN SONSTIGER BERUFSAUSBILDUNG (Z.B. FACHSCHULE, UMSCHULUNG)	12	0.74
10.	ZUR ZEIT IN SCHULAUSBILDUNG (AUCH UNIVERSITAET, HOCHSCHULE)	71	4.38
		1622	100.00

## V114 1:BERUFSGRUPPE

Ref.Nr.: 114

Position: 152 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

S.H (FALLS BEFRAGTER BERUFSTAETIG IST BZW. WAR)  
 ZU WELCHER DIESER BERUFSGRUPPEN GEHOEREN BZW. GEHOERTEN SIE?  
 (INT.: LISTE S3)

## SELBSTAENDIGE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1351
01.	KLEINERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT KLEINEM GESCHAEFT, HANDWERKER)	49	3.02	3.63
02.	MITTLERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT GROSSEM GESCHAEFT, HAUPTVERTRETER)	23	1.42	1.70
03.	GROESSERE SELBSTAENDIGE (Z.B. FABRIKBESITZER)	4	0.25	0.30
04.	FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	15	0.92	1.11

## ANGESTELLTE

05.	AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST)	303	18.68	22.43
06.	QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. BUCHHALTER)	224	13.81	16.58
07.	WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE	27	1.66	2.00
08.	LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, PROKURIST, DIREKTOR)	37	2.28	2.74

## BEAMTE

09.	BEAMTE DES EINFACHEN DIENSTES	14	0.86	1.04
10.	BEAMTE DES MITTLEREN DIENSTES	56	3.45	4.15
11.	BEAMTE DES GEHOBENEN DIENSTES	28	1.73	2.07
12.	BEAMTE DES HOEHEREN DIENSTES	13	0.80	0.96

## ARBEITER

13.	UNGELERNT ODER ANGELERNT ARBEITER	193	11.90	14.29
14.	FACHARBEITER	319	19.67	23.61
15.	LANDARBEITER	13	0.80	0.96

## SELBSTAENDIGE LANDWIRTE

16.	INHABER KLEINER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	15	0.92	1.11
17.	INHABER MITTLERER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	17	1.05	1.26
18.	INHABER GROSSER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	1	0.06	0.07
99.	KA	12	0.74	.
00.	TNZ (CODE 07-10 IN S.G)	259	15.97	.
		1622	100.00	100.00

**V115 1:VERWANDTSCHAFTSVERH HV****Ref.Nr.: 115**

Position: 154  
 Länge: 1

S.J SIND SIE HIER DER HAUSHALTSVORSTAND, ODER IN WELCHEM  
 VERWANDTSCHAFTSVERHAELTNIS STEHEN SIE ZUM HAUSHALTSVORSTAND?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
1. JA, BIN SELBST HAUSHALTSVORSTAND	1016	62.64
2. NEIN, BIN EHEPARTNER (EHEFRAU, EHEMANN)	479	29.53
3. NEIN, BIN KIND (AUCH SCHWIEGERTOCHER, SCHWIEGERSOHN)	108	6.66
4. NEIN, BIN ELTERNTEIL (AUCH SCHWIEGERMUTTER, SCHWIE- GERVATER)	4	0.25
5. SONSTIGES	15	0.92
	1622	100.00

**V116 1:BERUFSTAETIGKEIT HV****Ref.Nr.: 116**

Position: 155 FW1: 0  
 Länge: 2

S.K (FALLS BEFRAGTER NICHT SELBST HAUSHALTSVORSTANDIST)  
 IST DER HAUSHALTUNGSVORSTAND BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER  
 LISTE TRIFFT ZU?  
 (INT. LISTE S2)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	606
01. ZUR ZEIT VOLL BERUFSTAETIG (AUCH WENN IM FAMILIENBE- TRIEB), NICHT LEHRLINGE	477	29.41	78.71
02. ZUR ZEIT TEILWEISE BERUFSTAETIG (Z.B. HALBTAGS, AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT LEHRLINGE	8	0.49	1.32
03. ZUR ZEIT KURZARBEIT	4	0.25	0.66
04. VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	12	0.74	1.98
05. ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG, WAR ABER FRUEHER EINMAL BERUFSTAETIG	4	0.25	0.66
06. RENTNER, PENSIONAER	96	5.92	15.84
07. NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	2	0.12	0.33
08. ZUR ZEIT IN BERUFSAUSBILDUNG ALS LEHRLING	0		
09. ZUR ZEIT IN SONSTIGER BERUFSAUSBILDUNG (Z.B. FACH- SCHULE, UMSCHULUNG)	1	0.06	0.17
10. ZUR ZEIT IN SCHULAUSBILDUNG (AUCH UNIVERSITAET, HOCH- SCHULE)	2	0.12	0.33
00. TNZ (CODE 1 IN S.J)	1016	62.64	.
	1622	100.00	100.00

## V117 1:BERUFSGRUPPE DES HV

Ref.Nr.: 117

Position: 157 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

S.L (FALLS BEFRAGTER NICHT SELBST HAUSHALTSVORSTAND IST)  
 ZU WELCHER BERUFSGRUPPE GEHOERT BZW. GEHOERTE DER HAUS-  
 HALTUNGSVORSTAND?  
 (INT.: LISTE S3)

## SELBSTAENDIGE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 593
01.	KLEINERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT KLEI- NEM GESCHAEFT, HANDWERKER	36	2.22	6.07
02.	MITTLERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT GROS- SEM GESCHAEFT, HAUPTVERTRETER)	23	1.42	3.88
03.	GROESSERE SELBSTAENDIGE (Z.B. FABRIKBESITZER)	5	0.31	0.84
04.	FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	8	0.49	1.35

## ANGESTELLTE

05.	AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST)	39	2.40	6.58
06.	QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. BUCHHALTER)	110	6.78	18.55
07.	WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE	6	0.37	1.01
08.	LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, PROKU- RIST, DIREKTOR)	34	2.10	5.73

## BEAMTE

09.	BEAMTE DES EINFACHEN DIENSTES	14	0.86	2.36
10.	BEAMTE DES MITTLEREN DIESTES	20	1.23	3.37
11.	BEAMTE DES GEHOBENEN DIENSTES	20	1.23	3.37
12.	BEAMTE DES HOEHEREN DIENSTES	12	0.74	2.02

## ARBEITER

13.	UNGELERNTES ODER ANGELERNTES ARBEITER	56	3.45	9.44
14.	FACHARBEITER	194	11.96	32.72
15.	LANDARBEITER	6	0.37	1.01

## SELBSTAENDIGE LANDWIRTE

16.	INHABER KLEINER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	4	0.25	0.67
17.	INHABER MITTLERER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	6	0.37	1.01
18.	INHABER GROSSER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	0		

99.	KA	13	0.80	.
00.	TNZ (CODE 1 IN S.J)	1016	62.64	.

1622	100.00	100.00
------	--------	--------



**V118 1:GEWERKSCHAFTSMITGLIED****Ref.Nr.: 118**

Position: 159 FW1: 9  
 Länge: 1

S.M SIND SIE SELBST ODER JEMAND ANDERER IN IHREM HAUSHALT  
 MITGLIED EINER GEWERKSCHAFT?  
 (INT.: EINE NENNUNG)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1581
1. JA SELBST	277	17.08	17.52
2. JA, NUR ANDERE (R)	185	11.41	11.70
3. JA, SELBST UND ANDERE (R)	42	2.59	2.66
4. NEIN	1077	66.40	68.12
9. WEISS NICHT	41	2.53	.
	1622	100.00	100.00

**V119 1:KONFESSION****Ref.Nr.: 119**

Position: 160  
 Länge: 1

S.N WELCHER KONFESSION ODER GLAUBENSGEMEINSCHAFT GEHOEREN  
 SIE AN?

	Ungewichtet		%
	Abs.	%	
1. KATHOLISCH	686	42.29	
2. PROTESTANTISCH/EVANGELISCH	817	50.37	
3. ANDERE	19	1.17	
4. KEINER	100	6.17	
	1622	100.00	

**V120 1:HAEUFIGKEIT KIRCHGANG****Ref.Nr.: 120**

Position: 161 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.O (FALLS BEFRAGTER EINER KONFESSION ZUGEHORIG IST)  
 WIE OFT GEHEN SIE IM ALLGEMEINEN ZUR KIRCHE? BITTE NENNEN SIE  
 MIR DEN ENTSPRECHENDEN BUCHSTABEN.  
 (INT.: LISTE S4)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1520
1. A JEDEN SONNTAG	150	9.25	9.87
2. B FAST JEDEN SONNTAG	179	11.04	11.78
3. C AB UND ZU	408	25.15	26.84
4. D EINMAL IM JAHR	274	16.89	18.03
5. E SELTENER	308	18.99	20.26
6. F NIE	201	12.39	13.22
9. KA	2	0.12	.
0. TNZ (CODE 4 IN S.N)	100	6.17	.
	1622	100.00	100.00

**V121 1:PARTEINEIGUNG****Ref.Nr.: 121**

Position: 162 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 8

S.P VIELE LEUTE IN DER BUNDESREPUBLIK NEIGEN LAENGERE ZEIT  
 EINER BESTIMMTEN POLITISCHEN PARTEI ZU, OBWOHL SIE AUCH AB UND  
 ZU EINE ANDERE PARTEI WAEHLEN.  
 WIE IST DAS BEI IHNEN: NEIGEN SIE - GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN,  
 EINER BESTIMMTEN PARTEI ZU?  
 WENN JA WELCHER?

(INT.: EINE NENNUNG)

JA UND ZWAR DER:

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1138
1.	SPD	557	34.34	48.95
2.	CDU	313	19.30	27.50
3.	CDU/CSU	105	6.47	9.23
4.	CSU	78	4.81	6.85
5.	FDP	34	2.10	2.99
6.	GRUENE	44	2.71	3.87
7.	ANDERE	7	0.43	0.62
8.	NEIN	361	22.26	.
9.	WEISS NICHT	42	2.59	.
0.	VERWEIGERT	81	4.99	.
		1622	100.00	100.00

**V122 1:STAERKE PARTEINEIGUNG****Ref.Nr.: 122**

Position: 163 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.Q (FALLS NEIGUNG ZU EINER BESTIMMTEN PARTEI)  
 WIE STARK ODER WIE SCHWACH NEIGEN SIE - ALLES ZUSAMMENGE-  
 NOMMEN - DIESER PARTEI ZU:  
 (INT.: VORLESEN)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1134
1.	SEHR STARK	158	9.74	13.93
2.	ZIEMLICH STARK	462	28.48	40.74
3.	MAESSIG	441	27.19	38.89
4.	ZIEMLICH SCHWACH	51	3.14	4.50
5.	SEHR SCHWACH	22	1.36	1.94
9.	KA	4	0.25	.
0.	TNZ (CODE 0,8,9 IN S.P)	484	29.84	.
		1622	100.00	100.00

**V123 1:WOHNGEGEND****Ref.Nr.: 123**

Position: 164 FW1: 9  
 Länge: 1

S.R NEHMEN WIR EINMAL AN, EIN BESUCHER VON AUSSERHALB FRAGT SIE, WELCHE BERUFSGRUPPEN IN DIESER WOHNGEGEND HIER BESONDERS VERTRETEN SIND. WELCHE DER BESCHREIBUNGEN AUF DIESER LISTE WUERDEN SIE ALS ANTWORT GEBEN?  
 BITTE NENNEN SIE MIR NUR DEN JEWEILIGEN BUCHSTABEN.  
 (INT.: LISTE S5! EINE NENNUNG)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1552
1.	A FAST NUR ARBEITER	128	7.89	8.25
2.	B BESONDERS ARBEITER, ABER AUCH ANGESTELLTE UND BEAMTE	388	23.92	25.00
3.	C FAST NUR ANGESTELLTE, BEAMTE UND SELBSTAENDIGE	188	11.59	12.11
4.	D BESONDERS ANGESTELLTE UND BEAMTE, ABER AUCH ARBEITER	251	15.47	16.17
5.	E FAST NUR LANDWIRTE	11	0.68	0.71
6.	F BESONDERS LANDWIRTE, ABER AUCH ARBEITER	40	2.47	2.58
7.	G BESONDERS LANDWIRTE, ABER AUCH ANGESTELLTE UND BEAMTE	21	1.29	1.35
8.	GEMISCHT	525	32.37	33.83
9.	WEISS NICHT	70	4.32	.
		1622	100.00	100.00

**V124 1:BUNDESLAND****Ref.Nr.: 124**

Position: 165  
 Länge: 2

S.S BUNDESLAND

		Ungewichtet Abs.	%
01.	SCHLESWIG-HOLSTEIN	78	4.81
02.	HAMBURG	49	3.02
03.	NIEDERSACHSEN	204	12.58
04.	BREMEN	24	1.48
05.	NORDRHEIN-WESTFALEN	483	29.78
06.	HESSEN	156	9.62
07.	RHEINLAND-PFALZ	87	5.36
08.	BADEN-WUERTTEMBERG	226	13.93
09.	BAYERN	289	17.82
10.	SAARLAND	26	1.60
		1622	100.00

**V125 1:ORTSKENNZIFFER****Ref.Nr.: 125**

Position: 167  
 Länge: 5

S.T ORTSKENNZIFFER

Siehe Note Nr. 1

**V126 1:ORTSGROESSE****Ref.Nr.: 126**

Position: 172  
 Länge: 1

S.T ORTSGROESSE

						Ungewichtet Abs.	%
1.		UNTER	2.000	EINWOHNER		97	5.98
2.	2.000	BIS UNTER	3.000	EINWOHNER		35	2.16
3.	3.000	BIS UNTER	5.000	EINWOHNER		57	3.51
4.	5.000	BIS UNTER	20.000	EINWOHNER		383	23.61
5.	20.000	BIS UNTER	30.000	EINWOHNER		138	8.51
6.	30.000	BIS UNTER	50.000	EINWOHNER		138	8.51
7.	50.000	BIS UNTER	100.000	EINWOHNER		133	8.20
8.	100.000	BIS UNTER	200.000	EINWOHNER		178	10.97
9.	200.000	BIS UNTER	500.000	EINWOHNER		186	11.47
0.	500.000	UND MEHR		EINWOHNER		277	17.08
						1622	100.00

**V127 2:WIRTSCH LAGE BRD HEUTE****Ref.Nr.: 127**

Position: 173 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.1 WIE BEURTEILEN SIE GANZ ALLGEMEIN DIE HEUTIGE WIRTSCHAFT-  
 LICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK?  
 (INT.: LISTE 1)

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1191
1.	SEHR GUT		0		
2.	GUT		147	9.06	12.34
3.	TEILS GUT/TEILS SCHLECHT		583	35.94	48.95
4.	SCHLECHT		423	26.08	35.52
5.	SEHR SCHLECHT		38	2.34	3.19
9.	KA		3	0.18	.
0.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V128 2:ZUKUNFT WIRTSCH LAGE****Ref.Nr.: 128**

Position: 174 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.2 UND WIE WIRD ES IN EINEM JAHR SEIN? ERWARTEN SIE, DASS  
 DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK IM ALLGEMEINEN  
 DANN WESENTLICH BESSER, ETWAS BESSER, GLEICHBLEIBEND, ETWAS  
 SCHLECHTER ODER WESENTLICH SCHLECHTER SEIN WIRD?  
 (INT.: LISTE 2)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1186
1. WESENTLICH BESSER	9	0.55	0.76
2. ETWAS BESSER	356	21.95	30.02
3. GLEICHBLEIBEND	636	39.21	53.63
4. ETWAS SCHLECHTER	170	10.48	14.33
5. WESENTLICH SCHLECHTER	15	0.92	1.26
9. KA	8	0.49	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V129 2:POLITIKINTERESSE****Ref.Nr.: 129**

Position: 175 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.3 EINMAL GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN - INTERESSIEREN SIE SICH  
 FUER POLITIK?

F.3A WIE STARK INTERESSIEREN SIE SICH FUER POLITIK?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1191
1. JA, SEHR STARK	90	5.55	7.56
2. JA, STARK	293	18.06	24.60
3. JA, NICHT SO STARK	206	12.70	17.30
4. NICHT BESONDERS	451	27.81	37.87
5. NEIN, GAR NICHT	151	9.31	12.68
9. KA	3	0.18	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V130 2:WAHLBETEILIGNG 6.MAERZ****Ref.Nr.: 130**

Position: 176 FW1: 0  
 Länge: 1

F.4 AM 6. MAERZ IST BUNDESTAGSWAHL. WERDEN SIE DANN ZUR WAHL  
 GEHEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. JA	1056	65.10	88.44
2. BRIEFWAHL	22	1.36	1.84
3. WEISS NICHT	86	5.30	7.20
4. NEIN	30	1.85	2.51
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V131 2:WAHL KANDIDAT 6.MAERZ****Ref.Nr.: 131**

Position: 177 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.5 (FALLS BEFRAGTER AM 6. MAERZ WAEHLEN WIRD)  
 HIER IST EIN STIMMZETTEL, WIE SIE IHN BEI DER BEVORSTEHENDEN BUNDESTAGSWAHL ERHALTEN WERDEN. SIE HABEN JA ZWEI STIMMEN: DIE ERSTE FUEER EINEN KANDIDATEN HIER IN IHREM WAHLKREIS, DIE ZWEITE FUEER EINE PARTEI.  
 WELCHEN KANDIDATEN WERDEN SIE WAEHLEN? SAGEN SIE MIR BITTE DIE NUMMER DES KANDIDATEN.  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1112
1. CDU-KANDIDAT	493	30.39	44.33
2. SPD-KANDIDAT	538	33.17	48.38
3. FDP-KANDIDAT	25	1.54	2.25
4. GRUENE-KANDIDAT	45	2.77	4.05
5. NPD-KANDIDAT	1	0.06	0.09
6. DKP-KANDIDAT	2	0.12	0.18
7. KANDIDAT EINER ANDEREN PARTEI	8	0.49	0.72
9. KA	52	3.21	.
0. TNZ (CODE 4 IN F.4; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	458	28.24	.
	1622	100.00	100.00

**V132 2:WAHL PARTEI 6.MAERZ****Ref.Nr.: 132**

Position: 178 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.5A (FALLS BEFRAGTER AM 6. MAERZ WAEHLEN WIRD)  
 WELCHE PARTEI WERDEN SIE DANN WAEHLEN?  
 SAGEN SIE MIR BITTE DIE ENTSPRECHENDE NUMMER DER PARTEI  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1114
1. CDU	486	29.96	43.63
2. SPD	522	32.18	46.86
3. FDP	44	2.71	3.95
4. GRUENE	53	3.27	4.76
5. NPD	1	0.06	0.09
6. DKP	2	0.12	0.18
7. ANDERE PARTEI	6	0.37	0.54
9. KA	50	3.08	.
0. TNZ (CODE 4 IN F.4; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	458	28.24	.
	1622	100.00	100.00

**V133 2:SICHERH WAHLENTSCHEIDG****Ref.Nr.: 133**

Position: 179 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.5B SIND SIE SICHER, DASS ES BEI IHRER ENTSCHEIDUNG BLEIBT,  
 ODER SIND SIE DA NOCH NICHT SO SICHER?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1170
1. SICHER	966	59.56	82.56
2. NICHT SO SICHER	204	12.58	17.44
9. KA	24	1.48	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V134 2:ZEITPKT WAHLENTSCHEIDG****Ref.Nr.: 134**

Position: 180 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.5C KOENNEN SIE MIR BITTE SAGEN, SEIT WANN SIE SICH UEBER  
 DIESE ENTSCHEIDUNG IM KLAREN SIND? STEHT DAS SCHON SEIT LANGER  
 ZEIT FEST, ERST SEIT EIN PAAR MONATEN, ODER HABEN SIE SICH IN  
 DEN LETZTEN WOCHEN ENTSCIEDEN?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1156
1. SEIT LANGER ZEIT	760	46.86	65.74
2. SEIT EIN PAAR MONATEN	215	13.26	18.60
3. IN DEN LETZTEN WOCHEN	181	11.16	15.66
9. KA	38	2.34	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V135 2:BEWERT VORGEZOGENE BTW****Ref.Nr.: 135**

Position: 181 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.6 FINDEN SIE GUT, DASS ES AM 6. MAERZ VORGEZOGENE BUNDES-  
 TAGSWAHLEN GIBT, ODER FINDEN SIE DASS NICHT GUT?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1168
1. GUT	982	60.54	84.08
2. NICHT GUT	186	11.47	15.92
9. KA	26	1.60	.
0. IN DER WEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V136 2:WAHL KANDIDAT 1980****Ref.Nr.: 136**

Position: 182 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 8

F.7 WIE WAR DAS EIGENTLICH BEI DER BUNDESTAGSWAHL IM OKTOBER 1980: WIE HABEN SIE SICH DAMALS ENTSCHIEDEN? HIER IST EIN STIMMZETTEL WIE SIE IHN 1980 BEKOMMEN HABEN. WELCHEN KANDIDATEN HABEN SIE DAMALS GEWAEHLT? SAGEN SIE MIR BITTE DIE NUMMER DES KANDIDATEN.  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1083
01. CDU-KANDIDAT	440	27.13	40.63
02. SPD-KANDIDAT	561	34.59	51.80
03. FDP-KANDIDAT	58	3.58	5.36
04. GRUENE-KANDIDAT	16	0.99	1.48
05. NPD-KANDIDAT	0		
06. DKP-KANDIDAT	2	0.12	0.18
07. KANDIDAT EINER ANDEREN PARTEI	6	0.37	0.55
08. HABE NICHT GEWAEHLT	42	2.59	.
09. WAR NICHT WAHLBERECHTIGT	35	2.16	.
99. KA	34	2.10	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V137 2:WAHL PARTEI 1980****Ref.Nr.: 137**

Position: 184 FW1: 0  
 Länge: 2 FW2: 8

F.7A UND WELCHE PARTEI HABEN SIE DAMALS GEWAEHLT?  
 SAGEN SIE MIR BITTE DIE NUMMER DER PARTEI.  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1081
01. CDU	430	26.51	39.78
02. SPD	549	33.85	50.79
03. FDP	81	4.99	7.49
04. GRUENE	14	0.86	1.30
05. NPD	0		
06. DKP	1	0.06	0.09
07. EINE ANDERE PARTEI	6	0.37	0.56
08. HABE NICHT GEWAEHLT	41	2.53	.
09. WAR NICHT WAHLBERECHTIGT	35	2.16	.
99. KA	37	2.28	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00



**V138 2:RANGREIHE SPD****Ref.Nr.: 138**

Position: 186 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8 ICH HABE HIER FUENF KAERTCHEN MIT DEN NAMEN POLITISCHER PARTEIEN IN DER BUNDESREPUBLIK. WUERDEN SIE BITTE DIE KAERTCHEN DANACH ORDNEN, WIE IHNEN DIE PARTEIEN GEFALLEN? GANZ OBEN SOLL DIE PARTEI LIEGEN, DIE IHNEN AM BESTEN GEFÄLLT, UND ALS LETZTES KAERTCHEN LIEGT DANN DIE PARTEI, DIE IHNEN AM WENIGSTEN GEFÄLLT.

(INT.: WEISSES KAERTCHENSPIEL MISCHEN UND UEBERGEHEN; RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN)

**F.8(1) RANGREIHE DER SPD**

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1146
1. RANGPLATZ 1 (GEFÄLLT AM BESTEN)	548	33.79	47.82
2. RANGPLATZ 2	123	7.58	10.73
3. RANGPLATZ 3	146	9.00	12.74
4. RANGPLATZ 4	301	18.56	26.27
5. RANGPLATZ 5 (GEFÄLLT AM WENIGSTEN)	28	1.73	2.44
9. KA	48	2.96	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V139 2:RANGREIHE CDU****Ref.Nr.: 139**

Position: 187 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

**F.8(2) RANGREIHE DER CDU**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1135
1. RANGPLATZ 1 (GEFÄLLT AM BESTEN)	421	25.96	37.09
2. RANGPLATZ 2	393	24.23	34.63
3. RANGPLATZ 3	201	12.39	17.71
4. RANGPLATZ 4	107	6.60	9.43
5. RANGPLATZ 5 (GEFÄLLT AM WENIGSTEN)	13	0.80	1.15
9. KA	59	3.64	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V140 2:RANGREIHE CSU****Ref.Nr.: 140**

Position: 188 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(3) RANGREIHE DER CSU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1116
1.	RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	107	6.60	9.59
2.	RANGPLATZ 2	306	18.87	27.42
3.	RANGPLATZ 3	240	14.80	21.51
4.	RANGPLATZ 4	252	15.54	22.58
5.	RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	211	13.01	18.91
9.	KA	78	4.81	.
0.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V141 2:RANGREIHE FDP****Ref.Nr.: 141**

Position: 189 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(4) RANGREIHE DER FDP

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1119
1.	RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	27	1.66	2.41
2.	RANGPLATZ 2	154	9.49	13.76
3.	RANGPLATZ 3	454	27.99	40.57
4.	RANGPLATZ 4	307	18.93	27.44
5.	RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	177	10.91	15.82
9.	KA	75	4.62	.
0.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V142 2:RANGREIHE GRUENE****Ref.Nr.: 142**

Position: 190 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(5) RANGREIHE DER GRUENEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1122
1.	RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	58	3.58	5.17
2.	RANGPLATZ 2	162	9.99	14.44
3.	RANGPLATZ 3	75	4.62	6.68
4.	RANGPLATZ 4	139	8.57	12.39
5.	RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	688	42.42	61.32
9.	KA	72	4.44	.
0.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V143 2:NICHT WAEHLBAR:SPD****Ref.Nr.: 143**

Position: 191 FW1: 8  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8A GIBT ES UNTER DIESEN PARTEIEN EINE ODER MEHRERE, DIE  
 SIE UNTER GAR KEINEN UMSTAENDEN WAEHLEN WUERDEN?  
 WENN JA, WELCHE?  
 (INT.: NOCHMALS WEISSE KAERTCHEN UEBERGEHEN! MEHRFACHNENNUNGEN  
 MOEGLICH)

F.8A(1) SPD

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 967
1. GENANNT	118	7.27	12.20
0. NICHT GENANNT	849	52.34	87.80
8. NEIN	227	14.00	.
9. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V144 2:NICHT WAEHLBAR:CDU****Ref.Nr.: 144**

Position: 192 FW1: 8  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8A(2) NICHT WAEHLBARE PARTEI: CDU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8A&gt;

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 967
1. GENANNT	113	6.97	11.69
0. NICHT GENANNT	854	52.65	88.31
8. NEIN	227	14.00	.
9. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V145 2:NICHT WAEHLBAR:CSU****Ref.Nr.: 145**

Position: 193 FW1: 8  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8A(3) NICHT WAEHLBARE PARTEI: CSU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8A&gt;

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 967
1. GENANNT	250	15.41	25.85
0. NICHT GENANNT	717	44.20	74.15
8. NEIN	227	14.00	.
9. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

V146 2:NICHT WAEHLBAR:FDP

Ref.Nr.: 146

Position: 194 FW1: 8  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8A(4) NICHT WAEHLBARE PARTEI: FDP

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8A&gt;

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 967
1. GENANNT	312	19.24	32.26
0. NICHT GENANNT	655	40.38	67.74
8. NEIN	227	14.00	.
9. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

V147 2:NICHT WAEHLBAR:GRUENE

Ref.Nr.: 147

Position: 195 FW1: 8  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8A(5) NICHT WAEHLBARE PARTEI: GRUENE

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8A&gt;

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 967
1. GENANNT	642	39.58	66.39
0. NICHT GENANNT	325	20.04	33.61
8. NEIN	227	14.00	.
9. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V148 2:SKALOMETER:SPD****Ref.Nr.: 148**

Position: 196 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9 UND WAS HALTEN SIE - SO GANZ ALLGEMEIN - VON DEN POLITISCHEN PARTEIEN? SAGEN SIE ES BITTE ANHAND DIESER SKALA.  
 +5 HEISST, DASS SIE SEHR VIEL VON DER PARTEI HALTEN; -5 HEISST DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHR HALTEN.  
 MIT DEN WERTEN DAZWISCHEN KOENNEN SIE IHRE MEINUNG ABGESTUFT SAGEN. WAS HALTEN SIE VON DER SPD, VON DER CDU, DER CSU, DER FDP UND VON DEN GRUENEN?  
 (INT:.. LISTE 4 - VORLESEN)

**F.9(A) SKALOMETER: SPD**

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1188
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	45	2.77	3.79
02.	-4		33	2.03	2.78
03.	-3		82	5.06	6.90
04.	-2		65	4.01	5.47
05.	-1		65	4.01	5.47
06.	0		120	7.40	10.10
07.	+1		133	8.20	11.20
08.	+2		144	8.88	12.12
09.	+3		191	11.78	16.08
10.	+4		151	9.31	12.71
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	159	9.80	13.38
99.	KA		6	0.37	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V149 2:SKALOMETER:CDU****Ref.Nr.: 149**

Position: 198 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.9(B) SKALOMETER: CDU**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1188
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	39	2.40	3.28
02.	-4		29	1.79	2.44
03.	-3		53	3.27	4.46
04.	-2		59	3.64	4.97
05.	-1		63	3.88	5.30
06.	0		138	8.51	11.62
07.	+1		151	9.31	12.71
08.	+2		144	8.88	12.12
09.	+3		203	12.52	17.09
10.	+4		160	9.86	13.47
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	149	9.19	12.54
99.	KA		6	0.37	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V150 2:SKALOMETER:CSU****Ref.Nr.: 150**

Position: 200 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9(C) SKALOMETER: CSU

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1186
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	131	8.08	11.05
02.	-4		65	4.01	5.48
03.	-3		64	3.95	5.40
04.	-2		66	4.07	5.56
05.	-1		84	5.18	7.08
06.	0		162	9.99	13.66
07.	+1		127	7.83	10.71
08.	+2		130	8.01	10.96
09.	+3		151	9.31	12.73
10.	+4		104	6.41	8.77
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	102	6.29	8.60
99.	KA		8	0.49	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V151 2:SKALOMETER:FDP****Ref.Nr.: 151**

Position: 202 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9(D) SKALOMETER: FDP

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1183
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	142	8.75	12.00
02.	-4		80	4.93	6.76
03.	-3		107	6.60	9.04
04.	-2		106	6.54	8.96
05.	-1		96	5.92	8.11
06.	0		197	12.15	16.65
07.	+1		162	9.99	13.69
08.	+2		138	8.51	11.67
09.	+3		110	6.78	9.30
10.	+4		29	1.79	2.45
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	16	0.99	1.35
99.	KA		11	0.68	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V152 2:SKALOMETER:GRUENE****Ref.Nr.: 152**

Position: 204 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9(E) SKALOMETER: GRUENE

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1180
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	353	21.76	29.92
02.	-4		127	7.83	10.76
03.	-3		110	6.78	9.32
04.	-2		83	5.12	7.03
05.	-1		87	5.36	7.37
06.	0		155	9.56	13.14
07.	+1		90	5.55	7.63
08.	+2		71	4.38	6.02
09.	+3		61	3.76	5.17
10.	+4		30	1.85	2.54
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	13	0.80	1.10
99.	KA		14	0.86	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V153 2:SKALOMETER:KOALITION****Ref.Nr.: 153**

Position: 206 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.10 SIND SIE MIT DEM, WAS DIE JETZIGE CDU/CSU/FDP-REGIERUNG  
 IN BONN BISHIER GELEISTET HAT EHER ZUFRIEDEN ODER EHERUNZU-  
 FRIEDEN?

BITTE BESCHREIBEN SIE ES MIT HILFE DIESER SKALA.

+5 BEDEUTET, DASS SIE MIT DER JETZIGEN REGIERUNG IN BONN VOLL  
 UND GANZ ZUFRIEDEN SIND, -5 BEDEUTET, DASS SIE MIT DEM, WAS  
 DIE REGIERUNG BISHIER GELEISTET HAT, VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN  
 SIND.

(INT.: LISTE 5)

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1189
01.	-5	VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	55	3.39	4.63
02.	-4		51	3.14	4.29
03.	-3		77	4.75	6.48
04.	-2		74	4.56	6.22
05.	-1		67	4.13	5.63
06.	0		195	12.02	16.40
07.	+1		164	10.11	13.79
08.	+2		162	9.99	13.62
09.	+3		182	11.22	15.31
10.	+4		88	5.43	7.40
11.	+5	VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	74	4.56	6.22
99.	KA		5	0.31	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V154 2:SKALOMETER:OPPOSITION****Ref.Nr.: 154**

Position: 208 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.10A UND WIE ZUFRIEDEN ODER UNZUFRIEDEN SIND SIE MIT DEN  
 LEISTUNGEN DER SPD-OPPOSITION IN BONN?  
 SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER SKALA.  
 (INT.: LISTE 5)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1187
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	43	2.65	3.62
02.	-4	43	2.65	3.62
03.	-3	73	4.50	6.15
04.	-2	86	5.30	7.25
05.	-1	108	6.66	9.10
06.	0	247	15.23	20.81
07.	+1	179	11.04	15.08
08.	+2	153	9.43	12.89
09.	+3	130	8.01	10.95
10.	+4	79	4.87	6.66
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	46	2.84	3.88
99.	KA	7	0.43	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V155 2:ZUFRIEDENH SPITZENKAND****Ref.Nr.: 155**

Position: 210 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.10B SIND SIE MIT DEM SPITZENKANDIDATEN IHRER PARTEI EHER  
 ZUFRIEDEN ODER EHER UNZUFRIEDEN?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 972
1.	EHER ZUFRIEDEN	853	52.59	87.76
2.	EHER UNZUFRIEDEN	119	7.34	12.24
9.	KA	222	13.69	.
0.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00



**V156 2:SKALA:WILLY BRANDT****Ref.Nr.: 156**

Position: 211 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11 BITTE SAGEN SIE MIR ANHAND DIESER SKALA, WAS SIE VON EINIGEN FUEHRENDEN POLITIKERN HALTEN.  
 +5 BEDEUTET, DASS SIE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER HALTEN;  
 -5 BEDEUTET, DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHM HALTEN.  
 WENN IHNEN EINER DER POLITIKER UNBEKANNT IST, BRAUCHEN SIE IHN NATUERLICH NICHT EINZUSTUFEN.

(INT.: LISTE 6; ROSA KAERTCHENSPIEL MISCHEN UND VORLEGEN)

F.11(A) WAS HALTEN SIE VON WILLY BRANDT?

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1188
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	126	7.77	10.61
02.	-4		63	3.88	5.30
03.	-3		75	4.62	6.31
04.	-2		81	4.99	6.82
05.	-1		82	5.06	6.90
06.	0		155	9.56	13.05
07.	+1		151	9.31	12.71
08.	+2		137	8.45	11.53
09.	+3		160	9.86	13.47
10.	+4		86	5.30	7.24
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	72	4.44	6.06
99.	KA		6	0.37	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V157 2:SKALA:HANS D. GENSCHER****Ref.Nr.: 157**

Position: 213 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11(B) SKALOMETER: HANS DIETRICH GENSCHER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1189
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	190	11.71	15.98
02.	-4		90	5.55	7.57
03.	-3		107	6.60	9.00
04.	-2		97	5.98	8.16
05.	-1		106	6.54	8.92
06.	0		187	11.53	15.73
07.	+1		150	9.25	12.62
08.	+2		128	7.89	10.77
09.	+3		90	5.55	7.57
10.	+4		30	1.85	2.52
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	14	0.86	1.18
99.	KA		5	0.31	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V158 2:SKALA:HELMUT KOHL****Ref.Nr.: 158**

Position: 215 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11(C) SKALOMETER: HELMUT KOHL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1191
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	55	3.39	4.62
02.	-4		58	3.58	4.87
03.	-3		72	4.44	6.05
04.	-2		54	3.33	4.53
05.	-1		68	4.19	5.71
06.	0		148	9.12	12.43
07.	+1		129	7.95	10.83
08.	+2		137	8.45	11.50
09.	+3		164	10.11	13.77
10.	+4		151	9.31	12.68
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	155	9.56	13.01
99.	KA		3	0.18	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V159 2:SKALA:GRAF LAMBSDORFF****Ref.Nr.: 159**

Position: 217 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11(D) SKALOMETER: OTTO GRAF LAMBSDORFF

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1176
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	131	8.08	11.14
02.	-4		75	4.62	6.38
03.	-3		88	5.43	7.48
04.	-2		82	5.06	6.97
05.	-1		107	6.60	9.10
06.	0		218	13.44	18.54
07.	+1		189	11.65	16.07
08.	+2		138	8.51	11.73
09.	+3		97	5.98	8.25
10.	+4		37	2.28	3.15
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	14	0.86	1.19
99.	KA		18	1.11	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V160 2:SKALA:HELMUT SCHMIDT****Ref.Nr.: 160**

Position: 219 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11(E) SKALOMETER: HELMUT SCHMIDT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1190
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	10	0.62	0.84
02.	-4		15	0.92	1.26
03.	-3		17	1.05	1.43
04.	-2		32	1.97	2.69
05.	-1		48	2.96	4.03
06.	0		115	7.09	9.66
07.	+1		137	8.45	11.51
08.	+2		144	8.88	12.10
09.	+3		202	12.45	16.97
10.	+4		187	11.53	15.71
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	283	17.45	23.78
99.	KA		4	0.25	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V161 2:SKALA:GERH.STOLTENBERG****Ref.Nr.: 161**

Position: 221 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11(F) SKALOMETER: GERHARD STOLTENBERG

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1178
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	19	1.17	1.61
02.	-4		37	2.28	3.14
03.	-3		46	2.84	3.90
04.	-2		48	2.96	4.07
05.	-1		57	3.51	4.84
06.	0		221	13.63	18.76
07.	+1		204	12.58	17.32
08.	+2		176	10.85	14.94
09.	+3		177	10.91	15.03
10.	+4		132	8.14	11.21
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	61	3.76	5.18
99.	KA		16	0.99	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V162 2:SKALA:FRANZ-J. STRAUSS****Ref.Nr.: 162**

Position: 223 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11(G) SKALOMETER: FRANZ JOSEF STRAUSS

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1188
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	207	12.76	17.42
02.	-4		94	5.80	7.91
03.	-3		86	5.30	7.24
04.	-2		88	5.43	7.41
05.	-1		74	4.56	6.23
06.	0		128	7.89	10.77
07.	+1		105	6.47	8.84
08.	+2		95	5.86	8.00
09.	+3		120	7.40	10.10
10.	+4		0		
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	191	11.78	16.08
99.	KA		6	0.37	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V163 2:SKALA:HANS J. VOGEL****Ref.Nr.: 163**

Position: 225 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.11(H) SKALOMETER: HANS JOCHEN VOGEL

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.11&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1186
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	45	2.77	3.79
02.	-4		33	2.03	2.78
03.	-3		55	3.39	4.64
04.	-2		69	4.25	5.82
05.	-1		60	3.70	5.06
06.	0		157	9.68	13.24
07.	+1		138	8.51	11.64
08.	+2		166	10.23	14.00
09.	+3		175	10.79	14.76
10.	+4		133	8.20	11.21
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	155	9.56	13.07
99.	KA		8	0.49	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT		428	26.39	.
			1622	100.00	100.00

**V164 2:F12 SPD POSITIV 1.NENN****Ref.Nr.: 164**

Position: 227 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

Z.1 KOENNTEN SIE MIR JETZT BITTE EINMAL SAGEN, WAS IHRER  
ANSICHT NACH DIE GUTEN UND DIE SCHLECHTEN SEITEN DER FOLGEN-  
DEN PARTEIEN: SPD, CDU/CSU, FDP UND DER GRUENEN SIND?  
NEHMEN WIR ZUERST DIE SPD. WAS GEFAELLT IHNEN AN DER SPD?

(INT.: GENAUEN WORTLAUT SO AUSFUEHRlich WIE MOEGlich NOTIEREN,  
AUCH WENN SICH BEFRAGTER WIEDERHOLT. NACHFASSEN: "UND WAS GE-  
FAELLT IHNEN SONST NOCH AN DER SPD? GIBT ES SONST NOCH IRGEND  
ETWAS?" ZU DIESER FRAGE "WEISS NICHT" NUR NACH INTENSIVEM  
NACHFRAGEN AKZEPTIEREN, UND NUR DANN, WENN DER BEFRAGTE DARAUF  
BEHARRT, DASS IHM UEBERHAUPT NICHTS DAZU EINFAEHLT!

F.12,13(A) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER SPD?  
1. NENNUNG

---

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V165 2:F13 SPD NEGATIV 2.NENN****Ref.Nr.: 165**

Position: 232 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.12,13(B) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER SPD?  
2. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V166 2:F13 SPD NEGATIV 3.NENN****Ref.Nr.: 166**

Position: 237 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.12,13(C) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER SPD?  
3. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V167 2:F14 CDU POSITIV 1.NENN****Ref.Nr.: 167**

Position: 242 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.14,15(A) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER CDU/CSU?  
1. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V168 2:F14 CDU POSITIV 2.NENN****Ref.Nr.: 168**

Position: 247 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.14,15(B) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER CDU/CSU?  
2. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V169 2:F15 CDU NEGATIV 3.NENN****Ref.Nr.: 169**

Position: 252 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.14,15(C) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER CDU/CSU?  
3. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V170 2:F16 FDP POSITIV 1.NENN****Ref.Nr.: 170**

Position: 257 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.16,17(A) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER FDP?  
1. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V171 2:F17 FDP NEGATIV 2.NENN****Ref.Nr.: 171**

Position: 262 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.16,17(B) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER FDP?  
2. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V172 2:F17 FDP NEGATIV 3.NENN****Ref.Nr.: 172**

Position: 267 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.16,17(C) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DER FDP?  
3. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V173 2:F18 GRU POSITIV 1.NENN****Ref.Nr.: 173**

Position: 272 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.18,19(A) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DEN GRUENEN?  
1. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V174 2:F19 GRU NEGATIV 2.NENN****Ref.Nr.: 174**

Position: 277 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.18,19(B) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DEN GRUENEN?  
2. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V175 2:F19 GRU NEGATIV 3.NENN****Ref.Nr.: 175**

Position: 282 FW1: 00000  
Länge: 5 FW2: 99997

F.18,19(C) WAS GEFAELLT/MISSFAELLT AN DEN GRUENEN?  
3. NENNUNG

---

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.12>

Siehe Note Nr. 2

00000. TNZ (IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)

**V176 2:EIGENE WIRTSCH LAGE****Ref.Nr.: 176**

Position: 287 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20 WIE BEURTEILEN SIE HEUTE IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE  
 LAGE: SEHR GUT, GUT, TEILS GUT/TEILS SCHLECHT, SCHLECHT ODER  
 SEHR SCHLECHT?  
 (INT.: LISTE 7)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1190
1. SEHR GUT	8	0.49	0.67
2. GUT	552	34.03	46.39
3. TEILS GUT/TEILS SCHLECHT	506	31.20	42.52
4. SCHLECHT	111	6.84	9.33
5. SEHR SCHLECHT	13	0.80	1.09
9. KA	4	0.25	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V177 2:ZUKUNFT WIRTSCH LAGE****Ref.Nr.: 177**

Position: 288 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20A WAS GLAUBEN SIE, WIE WIRD IHRE EIGENE WIRTSCHAFTLICHE  
 LAGE IN EINEM JAHR SEIN? ERWARTEN SIE, DASS IHRE WIRTSCHAFT-  
 LICHE LAGE DANN WESENTLICH BESSER, ETWAS BESSER, GLEICHBLEI-  
 BEND, ETWAS SCHLECHTER ODER WESENTLICH SCHLECHTER SEIN WIRD?  
 (INT.: LISTE 8)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1187
1. WESENTLICH BESSER	7	0.43	0.59
2. ETWAS BESSER	191	11.78	16.09
3. GLEICHBLEIBEND	848	52.28	71.44
4. ETWAS SCHLECHTER	130	8.01	10.95
5. WESENTLICH SCHLECHTER	11	0.68	0.93
9. KA	7	0.43	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V178 2:ABH WIRTSCHAFT-REGIER****Ref.Nr.: 178**

Position: 289 FW1: 0  
 Länge: 1

F.21 MACHT ES FUER IHRE WIRTSCHAFTLICHE LAGE EINEN GROSSEN  
 UNTERSCHIED, EINEN GEWISSEN UNTERSCHIED ODER PRAKTISCH GAR  
 KEINEN UNTERSCHIED, WER IN BONN REGIERT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. GROSSEN UNTERSCHIED	260	16.03	21.78
2. GEWISSEN UNTERSCHIED	452	27.87	37.86
3. GAR KEINEN UNTERSCHIED	482	29.72	40.37
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00



**V179 2:REGIERUNG-WIRTSCHAFT****Ref.Nr.: 179**

Position: 290 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21A (FALLS ABHAENGIGKEIT DER EIGENEN WIRTSCHAFTLICHE LAGE  
 VON DER REGIERUNGSVERANTWORTUNG GESEHEN WIRD)  
 UND WER SOLLTE IN BONN REGIEREN, DAMIT SIE MIT IHRER WIRT-  
 SCHAFTLICHEN LAGE ZUFRIEDEN SEIN KOENNEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	649
1. CDU/CSU + FDP	53	3.27	8.17
2. SPD + CDU/CSU	10	0.62	1.54
3. SPD + GRUENE	38	2.34	5.86
4. SPD + FDP	4	0.25	0.62
5. ALLE PARTEIEN	0		
6. CDU/CSU ALLEIN	262	16.15	40.37
7. SPD ALLEIN	272	16.77	41.91
8. SONSTIGE ANTWORTEN	10	0.62	1.54
9. KA	63	3.88	.
0. TNZ (CODE 3 IN F.21; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	910	56.10	.
	1622	100.00	100.00

**V180 2:ERFAHRUNG ARBEITSLOS****Ref.Nr.: 180**

Position: 291 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.22 SIND SIE SELBST, JEMAND IN DER FAMILIE ODER NAHE BEKANN-  
 TE ARBEITSLOS?  
 (INT.: BITTE EINZELN ABFRAGEN)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1193
1. SELBST	16	0.99	1.34
2. IN DER FAMILIE	58	3.58	4.86
3. NAHE BEKANNTE	250	15.41	20.96
4. SELBST UND FAMILIE	10	0.62	0.84
5. NUR SELBST UND BEKANNTE	20	1.23	1.68
6. NUR FAMILIE UND BEKANNTE	69	4.25	5.78
7. NIEMAND	770	47.47	64.54
9. KA	1	0.06	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V181 2:ERFAHRUNG KURZARBEIT****Ref.Nr.: 181**

Position: 292 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.22A UND WIE IST ES MIT KURZARBEIT: MACHEN SIE SELBST,  
 JEMAND IN DER FAMILIE ODER NAHE BEKANNTE KURZARBEIT?  
 (INT.: BITTE EINZELN ABFRAGEN)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1193
1. SELBST	9	0.55	0.75
2. IN DER FAMILIE	40	2.47	3.35
3. NAHE BEKANNTE	213	13.13	17.85
4. SELBST UND FAMILIE	8	0.49	0.67
5. NUR SELBST UND BEKANNTE	8	0.49	0.67
6. NUR FAMILIE UND BEKANNTE	69	4.25	5.78
7. NIEMAND	846	52.16	70.91
9. KA	1	0.06	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V182 2:PREISANSTIEG BEKAEMPF****Ref.Nr.: 182**

Position: 293 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23 WIR HABEN HIER EINE REIHE VON AUFGABEN UND ZIELEN, UEBER  
 DIE IN DER BUNDESREPUBLIK GESPROCHEN WIRD. SAGEN SIE UNS BITTE  
 FUER JEDE DIESER AUFGABEN, OB SIE IHNEN PERSOENLICH - SEHR  
 WICHTIG - WICHTIG - NICHT SO WICHTIG BZW. GANZ UNWICHTIG - ER-  
 SCHEINT.  
 (INT.: LISTE 9! BLAUEN KARTENSATZ MISCHEN UND UEBERGEHEN)

F.23 (A) DEN PREISANSTIEG BEKAEMPFFEN

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1190
1. SEHR WICHTIG	657	40.51	55.21
2. WICHTIG	469	28.91	39.41
3. NICHT SO WICHTIG	56	3.45	4.71
4. GANZ UNWICHTIG	8	0.49	0.67
5. BIN DAGEGEN	0		
9. KA	4	0.25	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V183 2:ARBEITSLOSIGK BEKAEMPF****Ref.Nr.: 183**

Position: 294 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(B) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: ARBEITS-  
 LOSIGKEIT BEKAEMPFEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1191
1. SEHR WICHTIG	1048	64.61	87.99
2. WICHTIG	141	8.69	11.84
3. NICHT SO WICHTIG	1	0.06	0.08
4. GANZ UNWICHTIG	1	0.06	0.08
5. BIN DAGEGEN	0		
9. KA	3	0.18	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V184 2:RUHE UND ORDNUNG I BRD****Ref.Nr.: 184**

Position: 295 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(C) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: FUER RUHE  
 UND ORDNUNG IN DER BUNDESREPUBLIK SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1187
1. SEHR WICHTIG	498	30.70	41.95
2. WICHTIG	526	32.43	44.31
3. NICHT SO WICHTIG	134	8.26	11.29
4. GANZ UNWICHTIG	26	1.60	2.19
5. BIN DAGEGEN	3	0.18	0.25
9. KA	7	0.43	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V185 2:VERBESS OSTEUIROPABEZ****Ref.Nr.: 185**

Position: 296 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(D) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DIE BEZIE-  
 HUNGEN ZU DEN OSTEUIROPAEISCHEN STAATEN VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1187
1. SEHR WICHTIG	294	18.13	24.77
2. WICHTIG	605	37.30	50.97
3. NICHT SO WICHTIG	247	15.23	20.81
4. GANZ UNWICHTIG	37	2.28	3.12
5. BIN DAGEGEN	4	0.25	0.34
9. KA	7	0.43	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V186 2:GUTES USA VERHAELTNIS****Ref.Nr.: 186**

Position: 297 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(E) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: FUER EIN  
 GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1188
1. SEHR WICHTIG	331	20.41	27.86
2. WICHTIG	623	38.41	52.44
3. NICHT SO WICHTIG	193	11.90	16.25
4. GANZ UNWICHTIG	39	2.40	3.28
5. BIN DAGEGEN	2	0.12	0.17
9. KA	6	0.37	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V187 2:FUER UMWELTSCHUTZ****Ref.Nr.: 187**

Position: 298 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(F) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: FUER WIRKSAMEN UMWELTSCHUTZ SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1191
1. SEHR WICHTIG	571	35.20	47.94
2. WICHTIG	564	34.77	47.36
3. NICHT SO WICHTIG	53	3.27	4.45
4. GANZ UNWICHTIG	3	0.18	0.25
5. BIN DAGEGEN	0		
9. KA	3	0.18	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V188 2:DIE RENTEN SICHERN****Ref.Nr.: 188**

Position: 299 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(G) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DIE RENTEN SICHERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1190
1. SEHR WICHTIG	782	48.21	65.71
2. WICHTIG	374	23.06	31.43
3. NICHT SO WICHTIG	30	1.85	2.52
4. GANZ UNWICHTIG	3	0.18	0.25
5. BIN DAGEGEN	1	0.06	0.08
9. KA	4	0.25	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V189 2:STAATSSCHULDEN ABBAUEN****Ref.Nr.: 189**

Position: 300 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(H) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DIE STAATSSCHULDEN ABBAUEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1190
1. SEHR WICHTIG	697	42.97	58.57
2. WICHTIG	384	23.67	32.27
3. NICHT SO WICHTIG	98	6.04	8.24
4. GANZ UNWICHTIG	8	0.49	0.67
5. BIN DAGEGEN	3	0.18	0.25
9. KA	4	0.25	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V190 2:BUERGERN MEHR EINFLUSS****Ref.Nr.: 190**

Position: 301 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23(K) PERSOENLICH WICHTIGE AUFGABEN UND ZIELE: DEN BUERGERN MEHR EINFLUSS AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DES STAATES EINRAEUMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1189
1. SEHR WICHTIG	298	18.37	25.06
2. WICHTIG	484	29.84	40.71
3. NICHT SO WICHTIG	328	20.22	27.59
4. GANZ UNWICHTIG	71	4.38	5.97
5. BIN DAGEGEN	8	0.49	0.67
9. KA	5	0.31	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V191 2:EIGN:PREISANST BEK****Ref.Nr.: 191**

Position: 302 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A WER IST AM BESTEN GEEIGNET, DAS JEWEILIGE PROBLEM ZU  
 IHRER ZUFRIEDENHEIT ZU LOESEN?  
 GLAUBEN SIE, DASS DAS EHER EINE CDU/CSU-GEFUEHRTE BUNDES-  
 REGIERUNG UNTER HELMUT KOHL KANN, ODER KOENNTTE DAS EHER EINE  
 SPD-GEFUEHRTE BUNDESREGIERUNG UNTER HANS JOCHEN VOGEL?  
 (INT.: ZU JEDEM DER KAERTCHEN ZUORDNEN LASSEN)

**F.23A(A) DEN PREISANSTIEG BEKAEMPFFEN**

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1190
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	534	32.92	44.87
2. SPD - GEFUEHRT	278	17.14	23.36
3. BEIDE	272	16.77	22.86
4. KEINE	106	6.54	8.91
9. KA	4	0.25	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V192 2:EIGN:ARBEITSLOS BEK****Ref.Nr.: 192**

Position: 303 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(B) AM BESTEN GEEIGNET, DIE ARBEITSLOSIGKEIT ZU  
 BEKAEMPFFEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1189
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	543	33.48	45.67
2. SPD - GEFUEHRT	304	18.74	25.57
3. BEIDE	187	11.53	15.73
4. KEINE	155	9.56	13.04
9. KA	5	0.31	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V193 2:EIGN:RUHE UND ORDNUNG****Ref.Nr.: 193**

Position: 304 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(C) AM BESTEN GEEIGNET, FUER RUHE UND ORDNUNG IN DER  
 BUNDESREPUBLIK ZU SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1188
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	536	33.05	45.12
2. SPD - GEFUEHRT	239	14.73	20.12
3. BEIDE	378	23.30	31.82
4. KEINE	35	2.16	2.95
9. KA	6	0.37	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V194 2:EIGN:OSTEUROPA-BEZIEH****Ref.Nr.: 194**

Position: 305 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(D) AM BESTEN GEEIGNET, DIE BEZIEHUNGEN ZU DEN OSTEURO-  
 PAEISCHEN STAATEN ZU VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1187
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	247	15.23	20.81
2. SPD - GEFUEHRT	645	39.77	54.34
3. BEIDE	262	16.15	22.07
4. KEINE	33	2.03	2.78
9. KA	7	0.43	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V195 2:EIGN:USA-VERHAELTNIS****Ref.Nr.: 195**

Position: 306 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(E) AM BESTEN GEEIGNET, FUER EIN GUTES VERHAELTNIS ZU  
 DEN USA ZU SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1189
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	649	40.01	54.58
2. SPD - GEFUEHRT	221	13.63	18.59
3. BEIDE	290	17.88	24.39
4. KEINE	29	1.79	2.44
9. KA	5	0.31	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00



**V196 2:EIGNUNG:UMWELTSCHUTZ****Ref.Nr.: 196**

Position: 307 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(F) AM BESTEN GEEIGNET, FUER WIRKSAMEN UMWELTSCHUTZ ZU  
 SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1188
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	281	17.32	23.65
2. SPD - GEFUEHRT	299	18.43	25.17
3. BEIDE	402	24.78	33.84
4. KEINE	206	12.70	17.34
9. KA	6	0.37	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V197 2:EIGNUNG:RENTEN SICHERN****Ref.Nr.: 197**

Position: 308 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(G) AM BESTEN GEEIGNET, DIE RENTE ZU SICHERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1176
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	494	30.46	42.01
2. SPD - GEFUEHRT	338	20.84	28.74
3. BEIDE	272	16.77	23.13
4. KEINE	72	4.44	6.12
9. KA	18	1.11	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V198 2:EIGN:STAATSSCHULD ABB****Ref.Nr.: 198**

Position: 309 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(H) AM BESTEN GEEIGNET, DIE STAATSSCHULDEN ABZUBAUEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1181
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	655	40.38	55.46
2. SPD - GEFUEHRT	168	10.36	14.23
3. BEIDE	197	12.15	16.68
4. KEINE	161	9.93	13.63
9. KA	13	0.80	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V199 2:EIGN:MEHR BUERGEREINFL****Ref.Nr.: 199**

Position: 310 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A(K) AM BESTEN GEEIGNET, DEN BUERGERN MEHR EINFLUSS AUF  
 DIE ENTSCHEIDUNGEN DES STAATES EINZURAEUMEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1183
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	246	15.17	20.79
2. SPD - GEFUEHRT	426	26.26	36.01
3. BEIDE	294	18.13	24.85
4. KEINE	217	13.38	18.34
9. KA	11	0.68	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V200 2:SPD/FDP:PREISANSTIEG****Ref.Nr.: 200**

Position: 311 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.24 UND WENN SIE JETZT EINMAL AN DIE FRUEHERE SPD/FDP-RE-  
 GIERUNG UNTER SCHMIDT/GENSCHER DENKEN, WAS DIE FUER DIE LOE-  
 SUNG DIESER PROBLEME GETAN HAT: WAREN SIE DAMIT EHER ZUFRIEDEN  
 ODER EHER UNZUFRIEDEN?

BITTE SAGEN SEI ES MIT HILFE DIESER SKALA.

(INT.: LISTE 10! FUER JEDES PROBLEM EINZELN ERFRAGEN)

F.24A DEN PREISANSTIEG BEKAEMPFFEN

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1180
01. -5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	68	4.19	5.76
02. -4	33	2.03	2.80
03. -3	89	5.49	7.54
04. -2	111	6.84	9.41
05. -1	131	8.08	11.10
06. 0	156	9.62	13.22
07. +1	173	10.67	14.66
08. +2	164	10.11	13.90
09. +3	154	9.49	13.05
10. +4	58	3.58	4.92
11. +5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	43	2.65	3.64
99. KA	14	0.86	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V201 2:SPD/FDP:ARBEITSLOSIGKT****Ref.Nr.: 201**

Position: 313 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.24B SKALOMETER: DIE ARBEITSLOSIGKEIT BEKAEMPFFEN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24&gt;

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 1179
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	149	9.19	12.64
02.	-4	82	5.06	6.96
03.	-3	109	6.72	9.25
04.	-2	132	8.14	11.20
05.	-1	126	7.77	10.69
06.	0	154	9.49	13.06
07.	+1	165	10.17	13.99
08.	+2	118	7.27	10.01
09.	+3	84	5.18	7.12
10.	+4	30	1.85	2.54
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	30	1.85	2.54
99.	KA	15	0.92	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V202 2:SPD/FDP:RUHE, ORDNUNG****Ref.Nr.: 202**

Position: 315 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.24C SKALOMETER: FUER RUHE UND ORDNUNG IN DER BUNDESREPUBLIK SORGEN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24&gt;

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 1179
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	35	2.16	2.97
02.	-4	22	1.36	1.87
03.	-3	36	2.22	3.05
04.	-2	66	4.07	5.60
05.	-1	91	5.61	7.72
06.	0	205	12.64	17.39
07.	+1	170	10.48	14.42
08.	+2	186	11.47	15.78
09.	+3	203	12.52	17.22
10.	+4	102	6.29	8.65
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	63	3.88	5.34
99.	KA	15	0.92	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V203 2:SPD/FDP:OSTEUROPA****Ref.Nr.: 203**

Position: 317 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.24D SKALOMETER: DIE BEZIEHUNGEN ZU DEN OSTEUROPÄISCHEN  
 STAATEN VERBESSERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1177
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	10	0.62	0.85
02.	-4	11	0.68	0.93
03.	-3	16	0.99	1.36
04.	-2	23	1.42	1.95
05.	-1	32	1.97	2.72
06.	0	120	7.40	10.20
07.	+1	136	8.38	11.55
08.	+2	196	12.08	16.65
09.	+3	311	19.17	26.42
10.	+4	185	11.41	15.72
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	137	8.45	11.64
99.	KA	17	1.05	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V204 2:SPD/FDP:USA-VERHAELTN****Ref.Nr.: 204**

Position: 319 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.24E SKALOMETER: FUER EIN GUTES VERHAELTNIS ZU DEN USA  
 SORGEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1176
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	21	1.29	1.79
02.	-4	30	1.85	2.55
03.	-3	43	2.65	3.66
04.	-2	59	3.64	5.02
05.	-1	80	4.93	6.80
06.	0	177	10.91	15.05
07.	+1	192	11.84	16.33
08.	+2	229	14.12	19.47
09.	+3	209	12.89	17.77
10.	+4	75	4.62	6.38
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	61	3.76	5.19
99.	KA	18	1.11	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V205 2:SPD/FDP:UMWELTSCHUTZ****Ref.Nr.: 205**

Position: 321 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.24F SKALOMETER: FUER WIRKSAMEN UMWELTSCHUTZ SORGEN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1176
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	30	1.85	2.55
02.	-4	18	1.11	1.53
03.	-3	46	2.84	3.91
04.	-2	88	5.43	7.48
05.	-1	127	7.83	10.80
06.	0	225	13.87	19.13
07.	+1	205	12.64	17.43
08.	+2	203	12.52	17.26
09.	+3	144	8.88	12.24
10.	+4	61	3.76	5.19
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	29	1.79	2.47
99.	KA	18	1.11	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V206 2:SPD/FDP:RENTEN SICHERN****Ref.Nr.: 206**

Position: 323 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.24G SKALOMETER: DIE RENTEN SICHERN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1178
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	61	3.76	5.18
02.	-4	51	3.14	4.33
03.	-3	76	4.69	6.45
04.	-2	90	5.55	7.64
05.	-1	104	6.41	8.83
06.	0	195	12.02	16.55
07.	+1	175	10.79	14.86
08.	+2	149	9.19	12.65
09.	+3	122	7.52	10.36
10.	+4	87	5.36	7.39
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	68	4.19	5.77
99.	KA	16	0.99	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V207 2:SPD/FDP:SCHULDENABBAU****Ref.Nr.: 207**

Position: 325 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.24H SKALOMETER: DIE STAATSSCHULDEN ABBAUEN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1175
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	229	14.12	19.49
02.	-4	93	5.73	7.91
03.	-3	128	7.89	10.89
04.	-2	128	7.89	10.89
05.	-1	151	9.31	12.85
06.	0	150	9.25	12.77
07.	+1	106	6.54	9.02
08.	+2	78	4.81	6.64
09.	+3	59	3.64	5.02
10.	+4	27	1.66	2.30
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	26	1.60	2.21
99.	KA	19	1.17	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V208 2:SPD/FDP:BUERGEREINFL****Ref.Nr.: 208**

Position: 327 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

**F.24K SKALOMETER: DEN BUERGERN MEHR EINFLUSS AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DES STAATES EINRAEUMEN**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1173
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	48	2.96	4.09
02.	-4	26	1.60	2.22
03.	-3	43	2.65	3.67
04.	-2	55	3.39	4.69
05.	-1	79	4.87	6.73
06.	0	392	24.17	33.42
07.	+1	177	10.91	15.09
08.	+2	152	9.37	12.96
09.	+3	118	7.27	10.06
10.	+4	50	3.08	4.26
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	33	2.03	2.81
99.	KA	21	1.29	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V209 2:AUSBAU KERNKRAFTWERKE****Ref.Nr.: 209**

Position: 329 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25 HIER SIND NOCH WEITERE POLITISCHE FORDERUNGEN. BITTE SAGEN SIE UNS FUER JEDE DIESER FORDERUNGEN, OB SIE - EHER DAFUER - ODER - EHER DAGEGEN SIND.  
 (INT.: GELBES KAERTCHENSPIEL VORLEGEN)

**F.25(A) ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFTWERKE**

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1177
1. EHER DAFUER	649	40.01	55.14
2. EHER DAGEGEN	528	32.55	44.86
9. KA	17	1.05	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V210 2:SOZIALLEISTUNGEN KUERZ****Ref.Nr.: 210**

Position: 330 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25(B) POLITISCHE FORDERUNGEN: STAATLICHE LEISTUNGEN IM SOZIALBEREICH KUERZEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1182
1. EHER DAFUER	407	25.09	34.43
2. EHER DAGEGEN	775	47.78	65.57
9. KA	12	0.74	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V211 2:BRD:KEINE NEU RAKETEN****Ref.Nr.: 211**

Position: 331 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25(C) POLITISCHE FORDERUNGEN: KEINE NEUEN RAKETEN IN DER BUNDESREPUBLIK, EGAL WAS DER OSTEN TUT

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1175
1. EHER DAFUER	659	40.63	56.09
2. EHER DAGEGEN	516	31.81	43.91
9. KA	19	1.17	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V212 2:AUSLAENDERZAHL GERING****Ref.Nr.: 212**

Position: 332 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25(D) POLITISCHE FORDERUNGEN: DIE ZAHL DER AUSLAENDER VER-  
 RINGERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1183
1. EHER DAFUER	977	60.23	82.59
2. EHER DAGEGEN	206	12.70	17.41
9. KA	11	0.68	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V213 2:EIGN:KERNKRAFTWERKAUSB****Ref.Nr.: 213**

Position: 333 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25A WER IST AM BESTEN GEEIGNET, DAS JEWEILIGE PROBLEM IN  
 IHREM SINNE ZU LOESEN?  
 KANN DAS EHER DIE GEGENWAERTIGE CDU/CSU-GEFFUEHRTE BUNDES-  
 REGIERUNG UNTER HELMUT KOHL ODER KOENNTTE DAS EHER EINE  
 SPD-GEFUEHRTE BUNDESREGIERUNG UNTER HANS JOCHEN VOGEL?

F.25A(A) ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFTWERKE

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1181
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	609	37.55	51.57
2. SPD - GEFUEHRT	234	14.43	19.81
3. BEIDE	194	11.96	16.43
4. KEINE	144	8.88	12.19
9. KA	13	0.80	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00



**V214 2:EIGN:SOZIALLEIST KUERZ****Ref.Nr.: 214**

Position: 334 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25A(B) AM BESTEN GEEIGNET, STAATLICHE LEISTUNGEN IM SOZIAL-  
 BEREICH ZU KUERZEN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1179
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	624	38.47	52.93
2. SPD - GEFUEHRT	310	19.11	26.29
3. BEIDE	151	9.31	12.81
4. KEINE	94	5.80	7.97
9. KA	15	0.92	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V215 2:EIGN:KEINE NEU RAKETEN****Ref.Nr.: 215**

Position: 335 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25A(C) AM BESTEN GEEIGNET, KEINE NEUEN RAKETEN IN DER BUN-  
 DESREPUBLIK, EGAL WAS DER OSTEN TUT, ZU STATIONIEREN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1177
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	270	16.65	22.94
2. SPD - GEFUEHRT	498	30.70	42.31
3. BEIDE	190	11.71	16.14
4. KEINE	219	13.50	18.61
9. KA	17	1.05	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V216 2:EIGN:AUSLAENDERZAHL****Ref.Nr.: 216**

Position: 336 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25A(D) AM BESTEN GEEIGNET, DIE ZAHL DER AUSLAENDER ZU VER-  
 RINGERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25A>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1181
1. CDU/CSU - GEFUEHRT	569	35.08	48.18
2. SPD - GEFUEHRT	217	13.38	18.37
3. BEIDE	257	15.84	21.76
4. KEINE	138	8.51	11.69
9. KA	13	0.80	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V217 2:SPD/FDP:KERNKRAFTWERKE****Ref.Nr.: 217**

Position: 337 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.26 UND WIE HAT DIE FRUEHERE SPD/FDP-REGIERUNG UNTER  
 SCHMIDT/GENSCHER DIESE PROBLEME BEHANDELT: WAREN SIE DAMIT  
 EHER ZUFRIEDEN ODER EHER UNZUFRIEDEN?  
 BITTE SAGEN SIE ES MIR WIEDER ANHAND DIESER SKALA.  
 (INT: LISTE 10)

**F.26(A) ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFTWERKE**

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1172
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	40	2.47	3.41
02.	-4	36	2.22	3.07
03.	-3	72	4.44	6.14
04.	-2	103	6.35	8.79
05.	-1	147	9.06	12.54
06.	0	256	15.78	21.84
07.	+1	214	13.19	18.26
08.	+2	140	8.63	11.95
09.	+3	101	6.23	8.62
10.	+4	38	2.34	3.24
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	25	1.54	2.13
99.	KA	22	1.36	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V218 2:SPD/FDP:SOZIAL KUERZEN****Ref.Nr.: 218**

Position: 339 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.26(B) PROBLEMLOESUNG BEI DER FRUEHEREN SPD/FDP-REGIERUNG:  
 STAATLICHE LEISTUNGEN IM SOZIALBEREICH

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.26&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1174
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	25	1.54	2.13
02.	-4	19	1.17	1.62
03.	-3	60	3.70	5.11
04.	-2	84	5.18	7.16
05.	-1	70	4.32	5.96
06.	0	187	11.53	15.93
07.	+1	154	9.49	13.12
08.	+2	179	11.04	15.25
09.	+3	183	11.28	15.59
10.	+4	130	8.01	11.07
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	83	5.12	7.07
99.	KA	20	1.23	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V219 2:SPD/FDP:KEINE RAKETEN****Ref.Nr.: 219**

Position: 341 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.26(C) PROBLEMLOESUNG BEI DER FRUEHEREN SPD/FDP-REGIERUNG:  
 KEINE NEUEN RAKETEN IN DER BUNDESREPUBLIK

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.26>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1172
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	28	1.73	2.39
02.	-4	22	1.36	1.88
03.	-3	58	3.58	4.95
04.	-2	77	4.75	6.57
05.	-1	103	6.35	8.79
06.	0	347	21.39	29.61
07.	+1	146	9.00	12.46
08.	+2	132	8.14	11.26
09.	+3	143	8.82	12.20
10.	+4	76	4.69	6.48
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	40	2.47	3.41
99.	KA	22	1.36	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V220 2:SPD/FDP:AUSLAENDERZAHL****Ref.Nr.: 220**

Position: 343 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.26(D) PROBLEMLOESUNG BEI DER FRUEHEREN SPD/FDP-REGIERUNG:  
 DIE ZAHL DER AUSLAENDER VERRINGERN

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.26>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1172
01.	-5 VOLLSTAENDIG UNZUFRIEDEN	64	3.95	5.46
02.	-4	47	2.90	4.01
03.	-3	89	5.49	7.59
04.	-2	124	7.64	10.58
05.	-1	138	8.51	11.77
06.	0	341	21.02	29.10
07.	+1	146	9.00	12.46
08.	+2	92	5.67	7.85
09.	+3	66	4.07	5.63
10.	+4	41	2.53	3.50
11.	+5 VOLL UND GANZ ZUFRIEDEN	24	1.48	2.05
99.	KA	22	1.36	.
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V221 2:MIETERSTATUS****Ref.Nr.: 221**

Position: 345 FW1: 0  
 Länge: 1

F.27 WOHNEN SIE ZUR MIETE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. JA	676	41.68	56.62
2. NEIN	518	31.94	43.38
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V222 2:ERWART MIETERHOEHUNG****Ref.Nr.: 222**

Position: 346 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.27A (FALLS BEFRAGTER ZUR MIETE WOHNTE)  
ERWARTEN SIE, DASS IHRE MIETE IN DIESEM JAHR ERHOEHT WIRD?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	671
1. JA, WIRD ERHOEHT	244	15.04	36.36
2. JA, WURDE BEREITS ERHOEHT	88	5.43	13.11
3. NEIN	339	20.90	50.52
9. KA	5	0.31	.
0. TNZ (CODE 2 IN F.27; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	946	58.32	.
	1622	100.00	100.00

**V223 2:MIETERHOEHUNG GERECHT****Ref.Nr.: 223**

Position: 347 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.28 HALTEN SIE MIETPREISERHOEHUNGEN FUER GERECHTFERTIGT,  
WENN DADURCH NEUER WOHNRAUM GESCHAFFEN WIRD?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1163
1. JA	451	27.81	38.78
2. NEIN	712	43.90	61.22
9. KA	31	1.91	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V224 2:MIETERHOEH-NEUBAUTEN****Ref.Nr.: 224**

Position: 348 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.28A ERWARTEN SIE, DASS DURCH MIETPREISERHOEHUNGEN NEUER  
 WOHNRAUM GESCHAFFEN WIRD?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1178
1. JA	359	22.13	30.48
2. NEIN	819	50.49	69.52
9. KA	16	0.99	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V225 2:ZUFRIEDENH POL SYSTEM****Ref.Nr.: 225**

Position: 349 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.29 WAS WUERDEN SIE ALLGEMEIN ZU DER DEMOKRATIE IN DER BUN-  
 DESREPUBLIK DEUTSCHLAND, D.H., ZU UNSEREN POLITISCHEN PAR-  
 TEIEN UND ZU UNSEREM GANZEN POLITISCHEN SYSTEM SAGEN?  
 SIND SIE DAMIT SEHR ZUFRIEDEN, EHER ZUFRIEDEN, EHER UNZUFRIE-  
 DEN ODER SEHR UNZUFRIEDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1188
1. SEHR ZUFRIEDEN	150	9.25	12.63
2. EHER ZUFRIEDEN	816	50.31	68.69
3. EHER UNZUFRIEDEN	195	12.02	16.41
4. SEHR UNZUFRIEDEN	27	1.66	2.27
9. KA	6	0.37	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V226 2:FDP IM BUNDESTAG****Ref.Nr.: 226**

Position: 350 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.30 FAENDEN SIE ES GUT, WENN DIE FDP WIEDER IN DEN BUNDESTAG  
 KOMMT, ODER FAENDEN SIE DAS NICHT GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1182
1. GUT	615	37.92	52.03
2. NICHT GUT	567	34.96	47.97
9. KA	12	0.74	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V227 2:GRUENE IM BUNDESTAG****Ref.Nr.: 227**

Position: 351 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.30A UND WIE IST DAS MIT DEN GRUENEN?  
 FAENDEN SIE ES GUT, WENN DIE GRUENEN IN DEN BUNDESTAG KOMMEN,  
 ODER FAENDEN SIE DAS NICHT GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1187
1. GUT	355	21.89	29.91
2. NICHT GUT	832	51.29	70.09
9. KA	7	0.43	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V228 2:AKTIVSTE PARTEIANHAENG****Ref.Nr.: 228**

Position: 352 FW1: 0  
 Länge: 1

F.31 WAS IST IHR EINDRUCK: DIE ANHAENGER WELCHER PARTEI SIND  
 JETZT IM WAHLKAMPF AM AKTIVSTEN, ZEIGEN DEN GROESSTEN EINSATZ?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. CDU/CSU-ANHAENGER	294	18.13	24.62
2. SPD-ANHAENGER	180	11.10	15.08
3. FDP-ANHAENGER	60	3.70	5.03
4. ALLE GLEICH	520	32.06	43.55
5. UNENTSCHIEDEN	140	8.63	11.73
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V229 2:REGIERUNG:GERECHT, FAIR****Ref.Nr.: 229**

Position: 353 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.32 DENKEN SIE NUN BITTE EINMAL AN UNSERE BUNDESREGIERUNG.  
 AUF DIESER LISTE HIER STEHEN ZWEI AUSSAGEN, WIE MAN DIE GEGEN-  
 WAERTIGE BUNDESREGIERUNG BEURTEILEN KANN. SAGEN SIE MIR BITTE  
 ZU JEDEM SATZ, OB SIE DAMIT VOLL UEBEREINSTIMMEN, WEITGEHEND  
 UEBEREINSTIMMEN, ODER OB SIE IHN WEITGEHEND ABLEHNEN BZW. VOLL  
 UND GANZ ABLEHNEN.  
 (INT.: LISTE 11 VORLEGEN! SAETZE EINZELN VORLESEN UND EINSTU-  
 FEN LASSEN)

F.32A DIE GEGENWAERTIGE BUNDESREGIERUNG VERHAELT SICH GE-  
 RECHT UND FAIR

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1129
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	280	17.26	24.80
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	474	29.22	41.98
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	280	17.26	24.80
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	95	5.86	8.41
9. WEISS NICHT	65	4.01	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V230 2:REG:SCHUETZT FREIHEIT****Ref.Nr.: 230**

Position: 354 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.32B BEURTEILUNG DER GEGENWAERTIGEN BUNDESREGIERUNG:  
 DIE GEGENWAERTIGE BUNDESREGIERUNG SCHUETZT DIE GRUNDLEGENDEN  
 FREIHEITEN DER BUERGER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.32>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1130
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	319	19.67	28.23
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	603	37.18	53.36
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	156	9.62	13.81
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	52	3.21	4.60
9. WEISS NICHT	64	3.95	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V231 2:POL SYST:GERECHT, FAIR****Ref.Nr.: 231**

Position: 355 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.33 UND WIE IST ES MIT DER ART DES POLITISCHEN SYSTEMS, DAS WIR HIER IN UNSEREM LANDE HABEN? BEURTEILEN SIE AUCH HIER WIEDER DIE BEIDEN SAETZE AUF DIESER LISTE MIT HILFE DER SKALA.  
 (INT.: LISTE 12 VORLEGENÜ SAETZE EINZELN VORLESEN UND EINSTUFEN LASSEN)

F.33A DAS POLITISCHE SYSTEM DER BUNDESREPUBLIK IST GERECHT UND FAIR

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1147
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	326	20.10	28.42
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	670	41.31	58.41
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	125	7.71	10.90
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	26	1.60	2.27
9. WEISS NICHT	47	2.90	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V232 2:POL SYST:SCHUETZT FREI****Ref.Nr.: 232**

Position: 356 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.33B BEURTEILUNG DES POLITISCHEN SYSTEMS: UNSER POLITISCHES SYSTEM SCHUETZT DIE GRUNDLEGENDEN FREIHEITEN DER BUERGER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.33>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1148
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	360	22.19	31.36
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	676	41.68	58.89
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	88	5.43	7.67
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	24	1.48	2.09
9. WEISS NICHT	46	2.84	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00



**V233 2:FRAKTIONSZWANG****Ref.Nr.: 233**

Position: 357 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.34 WENN EIN ABGEORDNETER IN DIE LAGE KOMMT, DASS ER IN EINER WICHTIGEN FRAGE ANDERER AUFFASSUNG IST ALS SEINE PARTEI, WONACH SOLLTE ER SICH DANN RICHTEN: NACH SEINER PERSOENLICHEN AUFFASSUNG VOM GEMEINWOHL ODER NACH DEN BESCHLUESSEN SEINER PARTEI?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1189
1. NACH SEINER PERSOENLICHEN AUFFASSUNG	786	48.46	66.11
2. NACH DEN BESCHLUESSEN SEINER PARTEI	403	24.85	33.89
9. KA	5	0.31	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V234 2:L-R-SKALA:SPD****Ref.Nr.: 234**

Position: 358 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35 ES GIBT EINE REIHE VON BEGRIFFEN, DIE MAN IMMER WIEDER HOERT, WENN VON DEN POLITISCHEN PARTEIEN DIE REDE IST, Z.B. "LINKS" UND "RECHTS". BITTE ZEICHNEN SIE AUF DIESER VORLAGE EIN, WIE SIE DIE SPD, DIE CDU, DIE FDP, DIE CSU UND DIE GRUENEN EINSTUFEN.

(INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

F.35(A) WIE WUERDEN SIE DIE SPD EINSTUFEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1161
01. LINKS	68	4.19	5.86
02.	128	7.89	11.02
03.	261	16.09	22.48
04.	275	16.95	23.69
05.	231	14.24	19.90
06.	124	7.64	10.68
07.	33	2.03	2.84
08.	19	1.17	1.64
09.	12	0.74	1.03
10.	5	0.31	0.43
11. RECHTS	5	0.31	0.43
99. KA	33	2.03	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V235 2:L-R-SKALA:CDU****Ref.Nr.: 235**

Position: 360 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35(B) UND WIE WUERDEN SIE DIE CDU EINSTUFEN?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.35&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1161
01. LINKS	8	0.49	0.69
02.	2	0.12	0.17
03.	5	0.31	0.43
04.	10	0.62	0.86
05.	6	0.37	0.52
06.	100	6.17	8.61
07.	114	7.03	9.82
08.	265	16.34	22.83
09.	327	20.16	28.17
10.	195	12.02	16.80
11. RECHTS	129	7.95	11.11
99. KA	33	2.03	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V236 2:L-R-SKALA:FDP****Ref.Nr.: 236**

Position: 362 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35(C) UND WIE WUERDEN SIE DIE FDP EINSTUFEN?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.35&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1157
01. LINKS	15	0.92	1.30
02.	9	0.55	0.78
03.	11	0.68	0.95
04.	22	1.36	1.90
05.	59	3.64	5.10
06.	329	20.28	28.44
07.	307	18.93	26.53
08.	204	12.58	17.63
09.	108	6.66	9.33
10.	65	4.01	5.62
11. RECHTS	28	1.73	2.42
99. KA	37	2.28	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V237 2:L-R-SKALA:CSU****Ref.Nr.: 237**

Position: 364 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35(D) UND WIE WUERDEN SIE DIE CSU EINSTUFEN?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.35&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1158
01. LINKS	13	0.80	1.12
02.	2	0.12	0.17
03.	7	0.43	0.60
04.	8	0.49	0.69
05.	7	0.43	0.60
06.	58	3.58	5.01
07.	68	4.19	5.87
08.	132	8.14	11.40
09.	208	12.82	17.96
10.	282	17.39	24.35
11. RECHTS	373	23.00	32.21
99. KA	36	2.22	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V238 2:L-R-SKALA:GRUENE****Ref.Nr.: 238**

Position: 366 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35(E) UND WIE WUERDEN SIE DIE GRUENEN EINSTUFEN?

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.35&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1157
01. LINKS	346	21.33	29.90
02.	233	14.36	20.14
03.	176	10.85	15.21
04.	138	8.51	11.93
05.	94	5.80	8.12
06.	98	6.04	8.47
07.	31	1.91	2.68
08.	7	0.43	0.61
09.	11	0.68	0.95
10.	13	0.80	1.12
11. RECHTS	10	0.62	0.86
99. KA	37	2.28	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

V239 2:L-R-SKALA:HELMUT KOHL

Ref.Nr.: 239

Position: 368 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35A BITTE ZEICHNEN SIE NUN EIN, WIE SIE HELMUT KOHL UND  
 HANS JOCHEN VOGEL EINSTUFEN.  
 (INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

F.35A(1) HELMUT KOHL

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1163
01. LINKS	9	0.55	0.77
02.	4	0.25	0.34
03.	5	0.31	0.43
04.	7	0.43	0.60
05.	9	0.55	0.77
06.	141	8.69	12.12
07.	122	7.52	10.49
08.	239	14.73	20.55
09.	293	18.06	25.19
10.	178	10.97	15.31
11. RECHTS	156	9.62	13.41
99. KA	31	1.91	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

V240 2:L-R-SKALA:H.J.VOGEL

Ref.Nr.: 240

Position: 370 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35A(2) EINSTUFUNG VON HANS JOCHEN VOGEL

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.35A&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1163
01. LINKS	66	4.07	5.67
02.	116	7.15	9.97
03.	243	14.98	20.89
04.	227	14.00	19.52
05.	226	13.93	19.43
06.	173	10.67	14.88
07.	44	2.71	3.78
08.	23	1.42	1.98
09.	17	1.05	1.46
10.	20	1.23	1.72
11. RECHTS	8	0.49	0.69
99. KA	31	1.91	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V241 2:L-R-SKALA:SELBSTEINST****Ref.Nr.: 241**

Position: 372 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.35B UND NUN HAETTEN WIR NOCH GERNE VON IHNEN GEWUSST, WO  
 SIE SICH SELBST AUF DIESER SKALA EINSTUFEN.  
 (INT.: FRAGEBOGEN ZUM ANKREUZEN UEBERGEHEN)

## ICH SELBST

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1165
01. LINKS	16	0.99	1.37
02.	30	1.85	2.58
03.	87	5.36	7.47
04.	125	7.71	10.73
05.	154	9.49	13.22
06.	342	21.09	29.36
07.	102	6.29	8.76
08.	117	7.21	10.04
09.	88	5.43	7.55
10.	57	3.51	4.89
11. RECHTS	47	2.90	4.03
99. KA	29	1.79	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V242 2:EINVERST REG.WECHSEL****Ref.Nr.: 242**

Position: 374 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.36 IM OKTOBER IST DIE SPD/FDP-REGIERUNG DURCH EINE NEUE RE-  
 GIERUNG VON CDU/CSU UND FDP ABGELOEST WORDEN. SIND SIE MIT DER  
 ART UND WEISE, IN DER DAS VOR SICH GING, EINVERSTANDEN, ODER  
 SIND SIE DAMIT NICHT EINVERSTANDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1180
1. EINVERSTANDEN	439	27.07	37.20
2. NICHT EINVERSTANDEN	741	45.68	62.80
9. KA	14	0.86	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V243 2:FDP:UNTREUE-VORWURF****Ref.Nr.: 243**

Position: 375 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.37 NACH DEM AUSEINANDERGEHEN VON SPD UND FDP IN BONN WURDE  
 DER FDP UNTREUE UND VERRAT VORGEWORFEN. IST DIESER VORWURF  
 RICHTIG, ODER IST ER FALSCH?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1172
1. RICHTIG	722	44.51	61.60
2. FALSCH	450	27.74	38.40
9. KA	22	1.36	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V244 2:SPD,CDU:ABSOLUT MEHRH****Ref.Nr.: 244**

Position: 376 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.38 HALTEN SIE ES FUER GUT, WENN BEI DER BUNDESTAGSWAHL  
 EINE DER GROSSEN PARTEIEN, DIE SPD ODER DIE CDU/CSU, DIE ABSO-  
 LUTE MEHRHEIT ERHAELT, ODER HALTEN SIE DAS NICHT FUER GUT?  
 (INT.: FALLS "GUT", NACHFRAGEN: WELCHE PARTEI, SPD ODER  
 CDU/CSU?)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1182
1. GUT, SPD	389	23.98	32.91
2. GUT, CDU/CSU	384	23.67	32.49
3. NICHT GUT	409	25.22	34.60
9. KA	12	0.74	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V245 2:REG.WUNSCH 4 PARTEIEN****Ref.Nr.: 245**

Position: 377 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.39 ANGENOMMEN: BEI DER BUNDESTAGSWAHL KOMMEN VIER PARTEIEN  
 IN DEN BUNDESTAG; NAEMLICH CDU/CSU, SPD, FDP UND GRUENE, UND  
 KEINE PARTEI KANN ALLEINE REGIEREN. WELCHE PARTEIEN SOLLTEN  
 DANN NACH IHRER MEINUNG ZUSAMMEN DIE REGIERUNG BILDEN?  
 (INT.: VORGABEN NICHT VORLESEN)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1176
1. CDU/CSU + FDP	483	29.78	41.07
2. SPD + FDP	102	6.29	8.67
3. CDU/CSU + SPD	278	17.14	23.64
4. SPD + GRUENE	259	15.97	22.02
5. SPD + FDP + GRUENE	9	0.55	0.77
6. SONSTIGE KOMBINATIONEN MIT GRUENEN	8	0.49	0.68
7. SONSTIGE KOMBINATIONEN	37	2.28	3.15
9. KA	18	1.11	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V246 2:REG.WUNSCH 3 PARTEIEN****Ref.Nr.: 246**

Position: 378 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.39A WENN NUN ABER NUR 3 PARTEIEN IN DEN BUNDESTAG KOMMEN,  
 NAEMLICH CDU/CSU, SPD UND GRUENE, UND KEINE PARTEI ALLEIN RE-  
 GIEREN KANN, WELCHE PARTEIEN SOLLTEN DANN NACH IHRER MEINUNG  
 ZUSAMMEN DIE REGIERUNG BILDEN?

(INT.: NUR EINE NENNUNG)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1144
1. CDU/CSU + SPD	765	47.16	66.87
2. SPD + GRUENE	327	20.16	28.58
3. CDU + GRUENE	52	3.21	4.55
9. KA	50	3.08	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V247 2:WAHLGEWINNER MAERZ 83****Ref.Nr.: 247**

Position: 379 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.40 WAS GLAUBEN SIE PERSOENLICH: WER WIRD DIE BUNDESTAGSWAHL  
 IM MAERZ GEWINNEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1133
01. CDU/CSU	649	40.01	57.28
02. CDU/CSU/ + FDP	32	1.97	2.82
03. SPD	375	23.12	33.10
04. SPD + GRUENE	7	0.43	0.62
05. KOHL	24	1.48	2.12
06. STRAUSS	5	0.31	0.44
07. VOGEL	25	1.54	2.21
08. FDP	0		
09. ANDERE ANTWORTEN	7	0.43	0.62
10. KEINER / KOPF AN KOPF / KEINER WIRD DIE ABSOLUTE MEHRHEIT GEWINNEN	9	0.55	0.79
99. KA	61	3.76	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V248 2:FDP-VERBLEIB MAERZ 83****Ref.Nr.: 248**

Position: 381 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.41 GLAUBEN SIE, DASS DIE FDP BEI DER WAHL IM MAERZ WIEDER  
 IN DEN BUNDESTAG KOMMT, ALSO MINDESTENS 5% DER STIMMEN ER-  
 HAELT, ODER GLAUBEN SIE, DASS DIE FDP DANN NICHT IN DEN BUN-  
 DESTAG KOMMT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1178
1. KOMMT HINEIN	537	33.11	45.59
2. KOMMT NICHT HINEIN	641	39.52	54.41
9. KA	16	0.99	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V249 2:GRUENE IM BUNDESTAG 83****Ref.Nr.: 249**

Position: 382 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.41A UND WIE IST DAS MIT DEN GRUENEN:  
 WERDEN DIE GRUENEN IN DEN BUNDESTAG KOMMEN, ODER WERDEN SIE  
 NICHT IN DEN BUNDESTAG KOMMEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1182
1. KOMMEN HINEIN	567	34.96	47.97
2. KOMMEN NICHT HINEIN	615	37.92	52.03
9. KA	12	0.74	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00



**V250 2:PRAEFERIERTER KANZLER****Ref.Nr.: 250**

Position: 383 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.42 WEN HAETTEN SIE AM LIEBSTEN ALS BUNDESKANZLER: HELMUT KOHL ODER HANS JOCHEN VOGEL

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1169
1. HELMUT KOHL	551	33.97	47.13
2. HANS JOCHEN VOGEL	618	38.10	52.87
9. KA	25	1.54	.
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V251 2:ZAHL HH-MITGLIEDER****Ref.Nr.: 251**

Position: 384 FW1: 0  
 Länge: 1

S.A WIEVIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT - ICH MEINE PERSONEN, DIE HIER SCHLAFEN UND ESSEN, SIE SELBST MIT EINGESCHLOSSEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. EINE PERSON	285	17.57	23.87
2. ZWEI PERSONEN	398	24.54	33.33
3. "	218	13.44	18.26
4. "	207	12.76	17.34
5. "	59	3.64	4.94
6. "	17	1.05	1.42
7. "	5	0.31	0.42
8. ACHT ODER MEHR PERSONEN	5	0.31	0.42
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V252 2:ZAHL HH-MITGLIEDER >17****Ref.Nr.: 252**

Position: 385 FW1: 0  
 Länge: 1

S.B ANZAHL DER PERSONEN IM ALTER VON 18 JAHREN UND AELTER?  
 (INT.: INFORMELLE ERMITTLUNG)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. EINE PERSON	301	18.56	25.21
2. ZWEI PERSONEN	649	40.01	54.36
3.	156	9.62	13.07
4.	70	4.32	5.86
5.	15	0.92	1.26
6.	2	0.12	0.17
7. SIEBEN PERSONEN	1	0.06	0.08
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V253 2:GESCHLECHT****Ref.Nr.: 253**

Position: 386 FW1: 0  
 Länge: 1

S.C GESCHLECHT DER BEFRAGUNGSPERSON:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. MAENNLICH	538	33.17	45.06
2. WEIBLICH	656	40.44	54.94
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V254 2:ALTER****Ref.Nr.: 254**

Position: 387 FW1: 0  
 Länge: 2

S.D WUERDEN SIE BITTE IHR ALTER ANGEBEN?

18. 18 JAHRE  
 .. "  
 94. 94 JAHRE  
 00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT

**V255 2:FAMILIENSTAND****Ref.Nr.: 255**

Position: 389 FW1: 0  
 Länge: 1

S.E WELCHEN FAMILIENSTAND HABEN SIE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. VERHEIRATET	753	46.42	63.07
2. LEDIG	198	12.21	16.58
3. GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND	69	4.25	5.78
4. VERWITWET	174	10.73	14.57
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V256 2: SCHULABSCHLUSS****Ref.Nr.: 256**

Position: 390 FW1: 0  
 Länge: 1

S.F WELCHE SCHULE HABEN SIE ZULETZT BESUCHT, ICH MEINE, WEL-  
 CHEN SCHULABSCHLUSS HABEN SIE?  
 (INT.: LISTE S1! BITTE KRINGELN)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1194
1.	HAUPT-/VOLKSSCHULE/BERUFSSCHULE OHNE ABGESCHLOSSENE LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	256	15.78	21.44
2.	HAUPT-/VOLKSSCHULE MIT ABGESCHLOSSENER LEHRE ODER BERUFSAUSBILDUNG	561	34.59	46.98
3.	MITTELSCHULE/MEHRJAEHRIGE FACHSCHULE/HANDELSSCHULE OHNE ABSCHLUSS	97	5.98	8.12
4.	MITTLERE REIFE; FACHSCHULE/HANDELSSCHULE MIT ABSCHLUSS	122	7.52	10.22
5.	HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR (LAENGER ALS UNTERSEKUNDA, 10. KLASSE)	32	1.97	2.68
6.	HOEHERE FACHSCHULE/FACHHOCHSCHULE MIT ABSCHLUSS	21	1.29	1.76
7.	ABITUR/HOCHSCHULREIFE	48	2.96	4.02
8.	HOCHSCHULE/UNIVERSITAET OHNE ABSCHLUSS	16	0.99	1.34
9.	HOCHSCHULE/UNIVERSITAET MIT ABSCHLUSS	41	2.53	3.43
0.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V257 2: BERUFSTAETIGKEIT****Ref.Nr.: 257**

Position: 391 FW1: 0  
 Länge: 2

S.G SIND SIE ZUR ZEIT BERUFSTAETIG ODER WAREN SIE EINMAL BE-  
 RUFSTAETIG, ODER WAS TRIFFT VON DIESER LISTE FUER SIE ZU?

(INT.: LISTE S2! EINE NENNUNG)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1194
01.	ZUR ZEIT VOLL BERUFSTAETIG (AUCH WENN IM FAMILIENBE- TRIEB), NICHT LEHRLINGE	457	28.18	38.27
02.	ZUR ZEIT TEILWEISE BERUFSTAETIG (Z.B. HALBTAGS, AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT LEHRLINGE	76	4.69	6.37
03.	ZUR ZEIT KURZARBEIT	15	0.92	1.26
04.	VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	37	2.28	3.10
05.	ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG, WAR ABER FRUEHER EINMAL BERUFSTAETIG	180	11.10	15.08
06.	RENTNER, PENSIONAER	260	16.03	21.78
07.	NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	112	6.91	9.38
08.	ZUR ZEIT IN BERUFSAUSBILDUNG ALS LEHRLING	9	0.55	0.75
09.	ZUR ZEIT IN SONSTIGER BERUFSAUSBILDUNG (Z.B. FACH- SCHULE, UMSCHULUNG)	6	0.37	0.50
10.	ZUR ZEIT IN SCHULAUSBILDUNG (AUCH UNIVERSITAET, HOCH- SCHULE)	42	2.59	3.52
00.	IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
		1622	100.00	100.00

**V258 2:BERUFSGRUPPE****Ref.Nr.: 258**

Position: 393 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

S.H (FALLS BEFRAGTER BERUFSTAETIG IST BZW. WAR)  
 ZU WELCHER DIESER BERUFSGRUPPEN GEHOEREN BZW. GEHOERTEN SIE?  
 (INT.: LISTE S3)

## SELBSTAENDIGE

		Ungewichtet Abs.	% %	N= 1018
01. KLEINERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT KLEINEM GESCHAEFT, HANDWERKER)	45	2.77	4.42	
02. MITTLERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT GROSSEM GESCHAEFT, HAUPTVERTRETER)	13	0.80	1.28	
03. GROESSERE SELBSTAENDIGE (Z.B. FABRIKBESITZER)	2	0.12	0.20	
04. FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	6	0.37	0.59	

## ANGESTELLTE

05. AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST)	231	14.24	22.69
06. QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. BUCHHALTER)	186	11.47	18.27
07. WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE	14	0.86	1.38
08. LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, PROKURIST, DIREKTOR)	30	1.85	2.95

## BEAMTE

09. BEAMTE DES EINFACHEN DIENSTES	11	0.68	1.08
10. BEAMTE DES MITTLEREN DIENSTES	45	2.77	4.42
11. BEAMTE DES GEHOBENEN DIENSTES	21	1.29	2.06
12. BEAMTE DES HOEHEREN DIENSTES	19	1.17	1.87

## ARBEITER

13. UNGELERNT ODER ANGELERNT ARBEITER	146	9.00	14.34
14. FACHARBEITER	213	13.13	20.92
15. LANDARBEITER	6	0.37	0.59

## SELBSTAENDIGE LANDWIRTE

16. INHABER KLEINER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	8	0.49	0.79
17. INHABER MITTLERER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	19	1.17	1.87
18. INHABER GROSSER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	3	0.18	0.29
99. KA	7	0.43	.
00. TNZ (CODE 07-10 IN S.G; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	597	36.81	.

1622	100.00	100.00
------	--------	--------

**V259 2:ARBEITSSTAETTE****Ref.Nr.: 259**

Position: 395 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.H1 (FALLS BEFRAGTER BERUFSTAETIG IST BZW. WAR)  
 ARBEITEN SIE IN EINEM HANDWERKSBETRIEB, IN EINEM INDUSTRIEBE-  
 TRIEB, IN EINEM ANDEREN BETRIEB ODER IM OEFFENTLICHEN DIENST?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	583
1. HANDWERKSBETRIEB	83	5.12	14.24
2. INDUSTRIEBETRIEB	182	11.22	31.22
3. SONSTIGER BETRIEB	180	11.10	30.87
4. IM OEFFENTLICHEN DIENST	138	8.51	23.67
9. KA	442	27.25	.
0. TNZ (CODE 7-10 IN S.G; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	597	36.81	.
	1622	100.00	100.00

**V260 2:HH-VORSTAND****Ref.Nr.: 260**

Position: 396 FW1: 0  
 Länge: 1

S.J SIND SIE HIER DER HAUSHALTSVORSTAND, ODER IN WELCHEM  
 VERWANDTSCHAFTSVERHAELTNIS STEHEN SIE ZUM HAUSHALTSVORSTAND?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1194
1. JA, BIN SELBST HAUSHALTUNGSVORSTAND	760	46.86	63.65
2. NEIN, BIN EHEPARTNER (EHEFRAU, EHEMANN)	363	22.38	30.40
3. NEIN, BIN KIND (AUCH SCHWIEGERTOCHER, SCHWIEGERSOHN)	64	3.95	5.36
4. NEIN, BIN ELTERNTEIL (AUCH SCHWIEGERMUTTER, SCHWIE- GERVATER)	1	0.06	0.08
5. SONSTIGES	6	0.37	0.50
0. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

V261 2:BERUFSTAETIGKEIT HV

Ref.Nr.: 261

Position: 397 FW1: 0  
 Länge: 2

S.K (FALLS BEFRAGTER NICHT SELBST HAUSHALTUNGSVORSTAND IST)  
 IST DER HAUSHALTUNGSVORSTAND BERUFSTAETIG? WAS VON DIESER  
 LISTE TRIFFT ZU?  
 (INT. LISTE S2)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 434
01.	ZUR ZEIT VOLL BERUFSTAETIG (AUCH WENN IM FAMILIENBE- TRIEB), NICHT LEHRLINGE	331	20.41	76.27
02.	ZUR ZEIT TEILWEISE BERUFSTAETIG (Z.B. HALBTAGS, AUCH WENN IM FAMILIENBETRIEB), NICHT LEHRLINGE	3	0.18	0.69
03.	ZUR ZEIT KURZARBEIT	11	0.68	2.53
04.	VORUEBERGEHEND ARBEITSLOS	16	0.99	3.69
05.	ZUR ZEIT NICHT BERUFSTAETIG, WAR ABER FRUEHER EINMAL BERUFSTAETIG	3	0.18	0.69
06.	RENTNER, PENSIONAER	65	4.01	14.98
07.	NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	2	0.12	0.46
08.	ZUR ZEIT IN BERUFSAUSBILDUNG ALS LEHRLING	0		
09.	ZUR ZEIT IN SONSTIGER BERUFSAUSBILDUNG (Z.B. FACH- SCHULE, UMSCHULUNG)	1	0.06	0.23
10.	ZUR ZEIT IN SCHULAUSBILDUNG (AUCH UNIVERSITAET, HOCH- SCHULE)	2	0.12	0.46
00.	TNZ (CODE 1 IN S.J; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BE- FRAGT)	1188	73.24	.
		1622	100.00	100.00

V262 2:BERUFSGRUPPE HV

Ref.Nr.: 262

Position: 399 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

S.L (FALLS BEFRAGTER BERUFSTAETIG UND NICHT SELBST HAUS-  
 HALTUNGSVORSTAND IST)  
 ZU WELCHER BERUFSGRUPPE GEHOERT BZW. GEHOERTE DER HAUSHAL-  
 TUNGSVORSTAND?  
 (INT.: LISTE 3)

## SELBSTAENDIGE

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 418
01. KLEINERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT KLEI- NEM GESCHAEFT, HANDWERKER	22	1.36	5.26	
02. MITTLERE SELBSTAENDIGE (Z.B. EINZELHAENDLER MIT GROS- SEM GESCHAEFT, HAUPTVERTRETER)	11	0.68	2.63	
03. GROESSERE SELBSTAENDIGE (Z.B. FABRIKBESITZER)	2	0.12	0.48	
04. FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	7	0.43	1.67	

## ANGESTELLTE

05. AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE (Z.B. VERKAEUFER, KONTORIST)	24	1.48	5.74
06. QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE (Z.B. BUCHHALTER)	80	4.93	19.14
07. WISSENSCHAFTLICHE ANGESTELLTE	8	0.49	1.91
08. LEITENDE ANGESTELLTE (Z.B. ABTEILUNGSLEITER, PROKU- RIST, DIREKTOR)	25	1.54	5.98

## BEAMTE

09. BEAMTE DES EINFACHEN DIENSTES	12	0.74	2.87
10. BEAMTE DES MITTLEREN DIENSTES	18	1.11	4.31
11. BEAMTE DES GEHOBENEN DIENSTES	18	1.11	4.31
12. BEAMTE DES HOEHEREN DIENSTES	4	0.25	0.96

## ARBEITER

13. UNGELERNT ODER ANGELERNT ARBEITER	38	2.34	9.09
14. FACHARBEITER	144	8.88	34.45
15. LANDARBEITER	1	0.06	0.24

## SELBSTAENDIGE LANDWIRTE

16. INHABER KLEINER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	1	0.06	0.24
17. INHABER MITTLERER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	3	0.18	0.72
18. INHABER GROSSER LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBE	0		

99. KA	11	0.68	.
00. TNZ (CODE 07-10,00 IN S.K; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	1193	73.55	.

1622	100.00	100.00
------	--------	--------

**V263 2:ARBEITSSTAETTE HV****Ref.Nr.: 263**

Position: 401 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.L1 (FALLS BEFRAGTER BERUFSTAETIG UND NICHT SELBST HAUS-  
 HALTUNGSVORSTAND IST)  
 ARBEITEN SIE IN EINEM HANDWERKSBETRIEB, IN EINEM INDUSTRIEBE-  
 TRIEB, IN EINEM ANDEREN BETRIEB ODER IM OEFFENTLICHEN DIENST?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	350
1. HANDWERKSBETRIEB	69	4.25	19.71
2. INDUSTRIEBETRIEB	148	9.12	42.29
3. SONSTIGER BETRIEB	68	4.19	19.43
4. IM OEFFENTLICHEN DIENST	65	4.01	18.57
9. KA	79	4.87	.
0. TNZ (CODE 07-10,00 IN S.J; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	1193	73.55	.
	1622	100.00	100.00

**V264 2:PARTEINEIGUNG****Ref.Nr.: 264**

Position: 402 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

S.M VIELE LEUTE IN DER BUNDESREPUBLIK NEIGEN LAENGERE ZEIT  
 EINER BESTIMMTEN POLITISCHEN PARTEI ZU, OBWOHL SIE AUCH AB UND  
 ZU EINE ANDERE PARTEI WAEHLEN.  
 WIE IST DAS BEI IHNEN: NEIGEN SIE - GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN  
 - EINER BESTIMMTEN PARTEI ZU?  
 WENN JA WELCHER?

JA, UND ZWAR DER:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1123
01. SPD	431	26.57	38.38
02. CDU	242	14.92	21.55
03. CDU/CSU	101	6.23	8.99
04. CSU	52	3.21	4.63
05. FDP	29	1.79	2.58
06. GRUENE	31	1.91	2.76
07. ANDERE	4	0.25	0.36
08. NEIN	233	14.36	20.75
98. WEISS NICHT	31	1.91	.
99. VERWEIGERT	40	2.47	.
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00



**V265 2:STAERKE PARTEINEIGUNG****Ref.Nr.: 265**

Position: 404 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.N (FALLS BEFRAGTER EINER PARTEI ZUNEIGT)  
 WIE STARK ODER SCHWACH NEIGEN SIE ALLES ZUSAMMENGENOMMEN DIE-  
 SER PARTEI ZU: SEHR STARK, ZIEMLICH STARK, MAESSIG, ZIEMLICH  
 SCHWACH ODER SEHR SCHWACH?

(INT.: VORLESEN)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			884
1. SEHR STARK	117	7.21	13.24
2. ZIEMLICH STARK	357	22.01	40.38
3. MAESSIG	328	20.22	37.10
4. ZIEMLICH SCHWACH	63	3.88	7.13
5. SEHR SCHWACH	19	1.17	2.15
9. KA	6	0.37	.
0. TNZ (CODE 08,98,99 IN S.M; IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT)	732	45.13	.
	1622	100.00	100.00

**V266 2:INTERVIEWERNUMMER****Ref.Nr.: 266**

Position: 405 FW1: 0  
 Länge: 5

S.P(1) INTERVIEWER-NUMMER

(5-STELLIG VERCODET)

**V267 2:BUNDESLAND****Ref.Nr.: 267**

Position: 410 FW1: 0  
 Länge: 2

S.P(2) BUNDESLAND

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			1194
01. SCHLESWIG-HOLSTEIN	72	4.44	6.03
02. HAMBURG	42	2.59	3.52
03. NIEDERSACHSEN	156	9.62	13.07
04. BREMEN	10	0.62	0.84
05. NORDRHEIN-WESTFALEN	348	21.45	29.15
06. HESSEN	102	6.29	8.54
07. RHEINLAND-PFALZ	71	4.38	5.95
08. BADEN-WUERTEMBERG	160	9.86	13.40
09. BAYERN	219	13.50	18.34
10. SAARLAND	14	0.86	1.17
00. IN DER ZWEITEN WELLE NICHT BEFRAGT	428	26.39	.
	1622	100.00	100.00

**V268 TAG DES INTERVIEWS****Ref.Nr.: 268**

Position: 412 FW1: 0  
 Länge: 2

**S.P(3) TAG DES INTERVIEWS**

(2-STELLIG VERCODET)

**V269 3:WIRTSC LAGE BRD HEUTE****Ref.Nr.: 269**

Position: 414 FW1: 0  
 Länge: 1

F.1 WIE BEURTEILEN SIE GANZ ALLGEMEIN DIE HEUTIGE WIRTSCHAFT-  
 LICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK?  
 (INT.: LISTE 1)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. SEHR GUT	1	0.06	0.10
2. GUT	164	10.11	16.17
3. TEILS GUT/TEILS SCHLECHT	574	35.39	56.61
4. SCHLECHT	259	15.97	25.54
5. SEHR SCHLECHT	16	0.99	1.58
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V270 3:ZUKUENFT WIRTSC LAGE****Ref.Nr.: 270**

Position: 415 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.2 UND WIE WIRD ES IN EINEM JAHR SEIN? ERWARTEN SIE, DASS  
 DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE IN DER BUNDESREPUBLIK IM ALLGEMEINEN  
 DANN WESENTLICH BESSER, ETWAS BESSER, GLEICHBLEIBEND, ETWAS  
 SCHLECHTER ODER WESENTLICH SCHLECHTER SEIN WIRD?  
 (INT.: LISTE 2)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1011
1. WESENTLICH BESSER	38	2.34	3.76
2. ETWAS BESSER	380	23.43	37.59
3. GLEICHBLEIBEND	470	28.98	46.49
4. ETWAS SCHLECHTER	116	7.15	11.47
5. WESENTLICH SCHLECHTER	7	0.43	0.69
9. KA	3	0.18	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V271 3:POLITIKINTERESSE****Ref.Nr.: 271**

Position: 416 FW1: 0  
 Länge: 1

F.3 EINMAL GANZ ALLGEMEIN GESPROCHEN - INTERESSIEREN SIE SICH  
 FUER POLITIK?

F.3A FALLS JA: WIE STARK INTERESSIEREN SIE SICH FUER POLITIK?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. JA, SEHR STARK	92	5.67	9.07
2. JA, STARK	283	17.45	27.91
3. JA, NICHT SO STARK	176	10.85	17.36
4. JA, NICHT BESONDERS	365	22.50	36.00
5. NEIN, GAR NICHT	98	6.04	9.66
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V272 3:WAHLBETEILIGNG 6.MAERZ****Ref.Nr.: 272**

Position: 417 FW1: 0  
 Länge: 1

F.4 BEI DER BUNDESTAGSWAHL AM 6. MAERZ 1983 GAB ES VIELE  
 BUERGER, DIE AUS GUTEN GRUENDEN NICHT AN DER WAHL TEILNEH-  
 MEN KONNTEN ODER WOLLTEN. WIE WAR ES BEI IHNEN: HABEN SIE  
 GEWAEHLT ODER HABEN SIE NICHT GEWAEHLT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. JA, HABE GEWAEHLT IM WAHLLOKAL	934	57.58	92.11
2. JA, BRIEFWAHL	42	2.59	4.14
3. NEIN, HABE NICHT GEWAEHLT	38	2.34	3.75
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V273 3:WAHL KANDIDAT 6.MAERZ****Ref.Nr.: 273**

Position: 418 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.5 (FALLS BEFRAGTER AM 6. MAERZ GEWAEHLT HAT)  
 HIER IST EIN STIMMZETTEL, WIE SIE IHN BEI DER BUNDESTAGSWAHL  
 AM 6. MAERZ BEKOMMEN HABEN. SIE KONNTEN JA ZWEI STIMMEN VERGE-  
 BEN. DIE ERSTE STIMME FUER EINEN KANDIDATEN HIER IN IHREM  
 WAHLKREIS, DIE ZWEITE FUER EINE PARTEI.  
 WELCHEN KANDIDATEN HABEN SIE GEWAEHLT? SAGEN SIE MIR BITTE DIE  
 NUMMER DES KANDIDATEN.  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	960
1. CDU-KANDIDAT	455	28.05	47.40
2. SPD-KANDIDAT	437	26.94	45.52
3. FDP-KANDIDAT	28	1.73	2.92
4. GRUENE-KANDIDAT	36	2.22	3.75
5. NPD-KANDIDAT	0		
6. DKP-KANDIDAT	1	0.06	0.10
7. KANDIDAT EINER ANDEREN PARTEI	3	0.18	0.31
9. KA	16	0.99	.
0. TNZ (CODE 0,3 IN F.4; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BE- FRAGT)	646	39.83	.
	1622	100.00	100.00

**V274 3:WAHL PARTEI 6.MAERZ****Ref.Nr.: 274**

Position: 419 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.5A (FALLS BEFRAGTER AM 6. MAERZ GEWAEHLT HAT)  
 UND WELCHE PARTEI HABEN SIE GEWAEHLT?  
 SAGEN SIE MIR BITTE DIE NUMMER DER PARTEI.  
 (INT.: LISTE 3)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	959
1. CDU	436	26.88	45.46
2. SPD	416	25.65	43.38
3. FDP	50	3.08	5.21
4. GRUENE	52	3.21	5.42
5. NPD	1	0.06	0.10
6. DKP	1	0.06	0.10
7. ANDERE PARTEI	3	0.18	0.31
9. KA	17	1.05	.
0. TNZ (CODE 0,3 IN F.4; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BE- FRAGT)	646	39.83	.
	1622	100.00	100.00

**V275 3:SICHERH WAHLENTSCHEIDG****Ref.Nr.: 275**

Position: 420 FW1: 0  
 Länge: 1

F.6 (FALLS BEFRAGTER AM 6. MAERZ GEWAEHLT HAT)  
 WENN SIE DAS ERGEBNIS DER BUNDESTAGSWAHL VOM 6. MAERZ VORHER  
 GEKANNT HAETTEN: HAETTEN SIE DANN DIESELBE PARTEI GEWAEHLT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	976
1. JA	934	57.58	95.70
2. NEIN	42	2.59	4.30
0. TNZ (CODE 0,3 IN F.4; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BE- FRAGT)	646	39.83	.
	1622	100.00	100.00

**V276 3:NACH-WAHL-ENTSCHEIDUNG****Ref.Nr.: 276**

Position: 421 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.6A (FALLS BEFRAGTER NICHT DIESELBE PARTEI GEWAEHLT HAETTE)  
 WELCHE PARTEI HAETTEN SIE DANN GEWAEHLT?  
 (INT.: LISTE 4)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	40
1. CDU	5	0.31	12.50
2. SPD	25	1.54	62.50
3. FDP	3	0.18	7.50
4. GRUENE	5	0.31	12.50
5. NPD	0		
6. DKP	0		
7. ANDERE PARTEI	1	0.06	2.50
8. HAETTE NICHT GEWAEHLT	1	0.06	2.50
9. KA	2	0.12	.
0. TNZ (CODE 0,1 IN F.6; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BE- FRAGT)	1580	97.41	.
	1622	100.00	100.00

**V277 3:WAHL KANDIDAT 1980****Ref.Nr.: 277**

Position: 422 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.7 WIE WAR DAS EIGENTLICH BEI DER BUNDESTAGSWAHL IM OKTOBER 1980: WIE HABEN SIE SICH DAMALS ENTSCHIEDEN? HIER IST EIN STIMMZETTEL WIE SIE IHN 1980 BEKOMMEN HABEN. WELCHEN KANDIDATEN HABEN SIE DAMALS GEWAEHLT? SAGEN SIE MIR BITTE DIE NUMMER DES KANDIDATEN.  
 (INT.: LISTE 5)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 994
01.	CDU-KANDIDAT	407	25.09	40.95
02.	SPD-KANDIDAT	471	29.04	47.38
03.	FDP-KANDIDAT	47	2.90	4.73
04.	GRUENE-KANDIDAT	11	0.68	1.11
05.	NPD-KANDIDAT	0		
06.	DKP-KANDIDAT	1	0.06	0.10
07.	KANDIDAT EINER ANDEREN PARTEI	3	0.18	0.30
08.	HABE NICHT GEWAEHLT	24	1.48	2.41
09.	WAR NICHT WAHLBERECHTIGT	30	1.85	3.02
99.	KA	20	1.23	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V278 3:WAHL PARTEI 1980****Ref.Nr.: 278**

Position: 424 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.7A UND WELCHE PARTEI HABEN SIE DAMALS GEWAEHLT?  
 SAGEN SIE MIR BITTE DIE NUMMER DER PARTEI.  
 (INT.: LISTE 5)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 994
01.	CDU	397	24.48	39.94
02.	SPD	459	28.30	46.18
03.	FDP	70	4.32	7.04
04.	GRUENE	10	0.62	1.01
05.	NPD	0		
06.	DKP	1	0.06	0.10
07.	ANDERE PARTEI	3	0.18	0.30
08.	HABE NICHT GEWAEHLT	24	1.48	2.41
09.	WAR NICHT WAHLBERECHTIGT	30	1.85	3.02
99.	KA	20	1.23	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V279 3:RANGREIHE SPD****Ref.Nr.: 279**

Position: 426 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8 ICH HABE HIER FUENF KAERTCHEN MIT DEN NAMEN POLITISCHER PARTEIEN IN DER BUNDESREPUBLIK. WUERDEN SIE BITTE DIE KAERTCHEN DANACH ORDNEN, WIE IHNEN DIE PARTEIEN GEFALLEN? GANZ OBEN SOLL DIE PARTEI LIEGEN, DIE IHNEN AM BESTEN GEFAELLT, UND ALS LETZTES KAERTCHEN LIEGT DANN DIE PARTEI, DIE IHNEN AM WENIGSTEN GEFAELLT.  
 (INT.: WEISSES KAERTCHENSPIEL MISCHEN UND UEBERGEHEN; RANGREIHE LEGEN LASSEN UND PARTEIEN EINTRAGEN)

**F.8(A) RANGREIHE DER SPD**

	Ungewichtet Abs.	%	N= 975
1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	451	27.81	46.26
2. RANGPLATZ 2	88	5.43	9.03
3. RANGPLATZ 3	106	6.54	10.87
4. RANGPLATZ 4	307	18.93	31.49
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	23	1.42	2.36
9. KA	39	2.40	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V280 3:RANGREIHE CDU****Ref.Nr.: 280**

Position: 427 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

**F.8(B) RANGREIHE DER CDU**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

	Ungewichtet Abs.	%	N= 974
1. RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	365	22.50	37.47
2. RANGPLATZ 2	292	18.00	29.98
3. RANGPLATZ 3	210	12.95	21.56
4. RANGPLATZ 4	97	5.98	9.96
5. RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	10	0.62	1.03
9. KA	40	2.47	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V281 3:RANGREIHE CSU****Ref.Nr.: 281**

Position: 428 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(C) RANGREIHE DER CSU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 964
1.	RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	105	6.47	10.89
2.	RANGPLATZ 2	284	17.51	29.46
3.	RANGPLATZ 3	168	10.36	17.43
4.	RANGPLATZ 4	231	14.24	23.96
5.	RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	176	10.85	18.26
9.	KA	50	3.08	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V282 3:RANGREIHE FDP****Ref.Nr.: 282**

Position: 429 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(D) RANGREIHE DER FDP

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 965
1.	RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	27	1.66	2.80
2.	RANGPLATZ 2	163	10.05	16.89
3.	RANGPLATZ 3	414	25.52	42.90
4.	RANGPLATZ 4	216	13.32	22.38
5.	RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	145	8.94	15.03
9.	KA	49	3.02	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V283 3:RANGREIHE GRUENE****Ref.Nr.: 283**

Position: 430 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(E) RANGREIHE DER GRUENEN

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.8&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 971
1.	RANGPLATZ 1 (GEFAELLT AM BESTEN)	41	2.53	4.22
2.	RANGPLATZ 2	151	9.31	15.55
3.	RANGPLATZ 3	67	4.13	6.90
4.	RANGPLATZ 4	104	6.41	10.71
5.	RANGPLATZ 5 (GEFAELLT AM WENIGSTEN)	608	37.48	62.62
9.	KA	43	2.65	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00



V284 3:SKALOMETER:SPD

Ref.Nr.: 284

Position: 431 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9 UND WAS HALTEN SIE - SO GANZ ALLGEMEIN - VON DEN POLITISCHEN PARTEIEN? SAGEN SIE ES BITTE ANHAND DIESER SKALA.  
 +5 HEISST, DASS SIE SEHR VIEL VON DER PARTEI HALTEN; -5 HEISST, DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHR HALTEN.  
 MIT DEN WERTEN DAZWISCHEN KOENNEN SIE IHRE MEINUNG ABGESTUFT SAGEN. WAS HALTEN SIE VON DER SPD, VON DER CDU, DER CSU, DER FDP UND VON DEN GRUENEN?  
 (INT:.. LISTE 6 - VORLESEN)

F.9(A) ZUNAECHST DIE SPD:

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1009
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	40	2.47	3.96
02.	-4		20	1.23	1.98
03.	-3		53	3.27	5.25
04.	-2		72	4.44	7.14
05.	-1		64	3.95	6.34
06.	0		114	7.03	11.30
07.	+1		94	5.80	9.32
08.	+2		126	7.77	12.49
09.	+3		148	9.12	14.67
10.	+4		148	9.12	14.67
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	130	8.01	12.88
99.	KA		5	0.31	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

V285 3:SKALOMETER:CDU

Ref.Nr.: 285

Position: 433 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9(B) SKALOMETER: CDU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1010
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	18	1.11	1.78
02.	-4		21	1.29	2.08
03.	-3		47	2.90	4.65
04.	-2		36	2.22	3.56
05.	-1		44	2.71	4.36
06.	0		110	6.78	10.89
07.	+1		135	8.32	13.37
08.	+2		97	5.98	9.60
09.	+3		166	10.23	16.44
10.	+4		163	10.05	16.14
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	173	10.67	17.13
99.	KA		4	0.25	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

V286 3:SKALOMETER:CSU

Ref.Nr.: 286

Position: 435 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9(C) SKALOMETER: CSU

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

			Ungewichtet Abs.	% %	% N= 1010
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	85	5.24	8.42
02.	-4		43	2.65	4.26
03.	-3		46	2.84	4.55
04.	-2		56	3.45	5.54
05.	-1		81	4.99	8.02
06.	0		129	7.95	12.77
07.	+1		96	5.92	9.50
08.	+2		97	5.98	9.60
09.	+3		134	8.26	13.27
10.	+4		139	8.57	13.76
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	104	6.41	10.30
99.	KA		4	0.25	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

V287 3:SKALOMETER:FDP

Ref.Nr.: 287

Position: 437 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9(D) SKALOMETER: FDP

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

			Ungewichtet Abs.	% %	% N= 1010
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	76	4.69	7.52
02.	-4		40	2.47	3.96
03.	-3		83	5.12	8.22
04.	-2		59	3.64	5.84
05.	-1		87	5.36	8.61
06.	0		155	9.56	15.35
07.	+1		131	8.08	12.97
08.	+2		156	9.62	15.45
09.	+3		144	8.88	14.26
10.	+4		43	2.65	4.26
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	36	2.22	3.56
99.	KA		4	0.25	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

V288 3:SKALOMETER:GRUENE

Ref.Nr.: 288

Position: 439 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.9(E) SKALOMETER: GRUENE

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.9&gt;

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1009
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DER PARTEI	272	16.77	26.96
02.	-4		88	5.43	8.72
03.	-3		87	5.36	8.62
04.	-2		72	4.44	7.14
05.	-1		78	4.81	7.73
06.	0		140	8.63	13.88
07.	+1		110	6.78	10.90
08.	+2		59	3.64	5.85
09.	+3		56	3.45	5.55
10.	+4		29	1.79	2.87
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DER PARTEI	18	1.11	1.78
99.	KA		5	0.31	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

V289 3:SKALA:HANS D. GENSCHER

Ref.Nr.: 289

Position: 441 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.10 BITTE SAGEN SIE ANHAND DIESER SKALA, WAS SIE VON EINIGEN FUEHRENDEN POLITIKERN HALTEN.  
 +5 BEDEUTET, DASS SIE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER HALTEN;  
 -5 BEDEUTET, DASS SIE UEBERHAUPT NICHTS VON IHM HALTEN.  
 WENN IHNEN EINER DER POLITIKER UNBEKANNT IST, BRAUCHEN SIE IHN NATUERLICH NICHT EINZUSTUFEN.  
 (INT.: LISTE 7; ROSA KAERTCHENSPIEL MISCHEN UND VORLEGEN)

F.10(A) WAS HALTEN SIE VON HANS DIETRICH GENSCHER?

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1007
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	101	6.23	10.03
02.	-4		57	3.51	5.66
03.	-3		69	4.25	6.85
04.	-2		67	4.13	6.65
05.	-1		68	4.19	6.75
06.	0		117	7.21	11.62
07.	+1		131	8.08	13.01
08.	+2		163	10.05	16.19
09.	+3		150	9.25	14.90
10.	+4		56	3.45	5.56
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	28	1.73	2.78
99.	KA		7	0.43	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

**V290 3:SKALA:HELMUT KOHL****Ref.Nr.: 290**

Position: 443 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.10(B) SKALOMETER: HELMUT KOHL

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1008
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	24	1.48	2.38
02.	-4		22	1.36	2.18
03.	-3		49	3.02	4.86
04.	-2		41	2.53	4.07
05.	-1		61	3.76	6.05
06.	0		95	5.86	9.42
07.	+1		97	5.98	9.62
08.	+2		117	7.21	11.61
09.	+3		137	8.45	13.59
10.	+4		173	10.67	17.16
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	192	11.84	19.05
99.	KA		6	0.37	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

**V291 3:SKALA:HELMUT SCHMIDT****Ref.Nr.: 291**

Position: 445 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.10(C) SKALOMETER: HELMUT SCHMIDT

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10>

			Ungewichtet Abs.	%	% N= 1008
01.	-5	HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	10	0.62	0.99
02.	-4		6	0.37	0.60
03.	-3		19	1.17	1.88
04.	-2		43	2.65	4.27
05.	-1		26	1.60	2.58
06.	0		93	5.73	9.23
07.	+1		109	6.72	10.81
08.	+2		125	7.71	12.40
09.	+3		175	10.79	17.36
10.	+4		161	9.93	15.97
11.	+5	HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	241	14.86	23.91
99.	KA		6	0.37	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT		608	37.48	.
			1622	100.00	100.00

V292 3:SKALA:FRANZ-J. STRAUSS

Ref.Nr.: 292

Position: 447 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.10 (D) SKALOMETER: FRANZ JOSEF STRAUSS

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

		Ungewichtet Abs.	% %	% N= 1008
01.	-5 HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	142	8.75	14.09
02.	-4	59	3.64	5.85
03.	-3	56	3.45	5.56
04.	-2	62	3.82	6.15
05.	-1	66	4.07	6.55
06.	0	118	7.27	11.71
07.	+1	113	6.97	11.21
08.	+2	97	5.98	9.62
09.	+3	119	7.34	11.81
10.	+4	99	6.10	9.82
11.	+5 HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	77	4.75	7.64
99.	KA	6	0.37	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

V293 3:SKALA:HANS J. VOGEL

Ref.Nr.: 293

Position: 449 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.10 (E) SKALOMETER: HANS JOCHEN VOGEL

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.10&gt;

		Ungewichtet Abs.	% %	% N= 1008
01.	-5 HALTE UEBERHAUPT NICHTS VON DEM POLITIKER	39	2.40	3.87
02.	-4	24	1.48	2.38
03.	-3	40	2.47	3.97
04.	-2	56	3.45	5.56
05.	-1	71	4.38	7.04
06.	0	140	8.63	13.89
07.	+1	144	8.88	14.29
08.	+2	152	9.37	15.08
09.	+3	163	10.05	16.17
10.	+4	109	6.72	10.81
11.	+5 HALTE SEHR VIEL VON DEM POLITIKER	70	4.32	6.94
99.	KA	6	0.37	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V294 3:FDP IM BUNDESTAG****Ref.Nr.: 294**

Position: 451 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.11 UND NUN ZUM ERGEBNIS DER BUNDESTAGSWAHL. FINDEN SIE ES GUT, DASS DIE FDP WIEDER IN DEN BUNDESTAG GEKOMMEN IST, ODER FINDEN SIE DAS NICHT GUT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1006
1. GUT	651	40.14	64.71
2. NICHT GUT	355	21.89	35.29
9. KA	8	0.49	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V295 3:GRUENE IM BUNDESTAG****Ref.Nr.: 295**

Position: 452 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.11A UND WIE IST DAS MIT DEN GRUENEN. FINDEN SIE ES GUT, DASS DIE GRUENEN NUN IM BUNDESTAG VERTRETEN SIND, ODER FINDEN SIE DAS NICHT GUT?.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1008
1. GUT	419	25.83	41.57
2. NICHT GUT	589	36.31	58.43
9. KA	6	0.37	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V296 3:CDU/CSU-KOALITION-ABS****Ref.Nr.: 296**

Position: 453 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.12 DIE CDU/CSU HAT JA DIE ABSOLUTE MEHRHEIT DER SITZE NUR KNAPP VERFEHLT. FINDEN SIE ES GUT, DASS DIE CDU/CSU NUN WEITER ZUSAMMEN MIT DER FDP REGIEREN WIRD, ODER WÄRE IHNEN EINE ALLEINREGIERUNG DER CDU/CSU LIEBER GEWESEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	991
1. CDU/CSU MIT FDP	677	41.74	68.31
2. ALLEINREGIERUNG CDU/CSU	314	19.36	31.69
9. KA	23	1.42	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V297 3:SPD-STIMMVERLUSTE****Ref.Nr.: 297**

Position: 454 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.13 WAS GLAUBEN SIE, WAR ENTSCHEIDEND DAFUER, DASS DIE SPD  
 SO VIELE STIMMEN VERLOREN HAT?  
 (INT.: NUR EINE NENNUNG)

## BEGRUENDUNG MIT BEZUG AUF POLITISCHE PROBLEME

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 932
01. ARBEITSLOSIGKEIT	96	5.92	10.30
02. SCHULDEN, STAATSVerschuldung, FINANZPOLITIK	81	4.99	8.69
03. WIRTSCHAFTSPOLITIK ALLGEM. WIRTSCHAFTSKRISE, HAUS- HALTSPOLITIK ETC.	148	9.12	15.88

## KONKRETE BEREICHE INNENPOLITIK

04. RENTENPOLITIK	0		
05. AUSLAENDER, AUSLAENDERPOLITIK	2	0.12	0.21
06. SOZIALPOLITIK (WAREN ZU SOZIAL, AUCH: ES WURDE ZU- VIEL KRANK GEFEIERT)	8	0.49	0.86
07. SONSTIGE INNENPOLITISCHE PROBLEME (KONKRETE PROBLEME)	3	0.18	0.32
08. FRIEDENS-, VERTEIDIGUNGS-, BUENDNISPOLITIK (NATO, AMERIKA)	9	0.55	0.97
09. AUSSENPOLITIK (SO FERN NICHT 08)	2	0.12	0.21

## BEGRUENDUNG MIT BEZUG AUF REGIERUNGSARBEIT UND POLITIKER

10. ALLGEM. AEUSSERUNGEN ZUR REGIERUNGSARBEIT (Z.B. NICHTS GETAN, MIST GEBAUT, FALSCHGESETZE GEMACHT, VERSPRECHEN NICHT GEHALTEN, SCHLECHTE ARBEIT)	100	6.17	10.73
11. VERSCHLEISS (Z.B. HABEN LANGE GENUG REGIERT, HABEN SICH KAPUTT REGIERT, UNGLAUBWUERDIG, VERTRAUEN VER- LOREN)	53	3.27	5.69
12. VOGEL (FALSCHER KANDIDAT, ZU ANSTAENDIG)	77	4.75	8.26
13. SCHMIDT	46	2.84	4.94
14. FUEHRUNGSPERSONAL, -MANNSCHAFT WIRD ERWAEHNT (AUCH EINZELN Z.B. BRANDT MAG KEINER MEHR, WEHNER)	6	0.37	0.64
15. SCHLECHTE POLITIKER, SCHLECHTE MANNSCHAFT, NICHT DIE RICHTIGEN LEUTE	9	0.55	0.97
16. KOHL (HOFFNUNG AUF KOHL, HAT MEHR VERSPROCHEN ETC.)	1	0.06	0.11
17. WENDE	11	0.68	1.18
18. SONSTIGE NENNUNGEN ZU REGIERUNGSARBEIT UND POLITIKERN	1	0.06	0.11

## BEGRUENDUNG MIT BEZUG AUF PARTEIEN

20. ZU RECHTS, KEINE ARBEITERPARTEI MEHR	4	0.25	0.43
21. ZU LINKS, SOZIALISMUS VERSAGT, ANNAEHERUNG AN MOSKAU	13	0.80	1.39
22. ZERSTRITTEN, UNEINIG	39	2.40	4.18
23. SONSTIGES ZUR SPD ALS PARTEI	6	0.37	0.64
24. NENNUNGEN IN VERBINDUNG MIT FDP: VERRAT, VERTRAU- ENSBRUCH, GENSCHER, WECHSEL ZUR UNION	19	1.17	2.04
25. NENNUNGEN IN VERBINDUNG MIT GRUENEN: DISTANZ ZU GRUE- NEN ZU GROSS, Z.B. SPD WOLLTE NICHT MIT DEN GRUENEN ZUSAMMENARBEITEN	3	0.18	0.32
26. NENNUNGEN IN VERBINDUNG MIT GRUENEN: DISTANZ ZU GRUE- NEN ZU GERING, Z.B. SPD WOLLTE MIT DEN GRUENEN ZUSAM- MENGEHEN	32	1.97	3.43
27. NENNUNGEN IN VERBINDUNG MIT CDU/CSU - POSITIV - Z.B. BESSERE PARTEI, CDU HAT HOFFNUNG GEMACHT	29	1.79	3.11
28. NENNUNGEN IN VERBINDUNG MIT CDU/CSU - NEGATIV - Z.B. GEREDE VOM AUFSCHWUNG, LEUTE DRAUF REINGEFALLEN	21	1.29	2.25
29. SONSTIGE NENNUNGEN ZU PARTEIEN	16	0.99	1.72

## V297 3:SPD-STIMMVERLUSTE

(Fortsetzung)

## BEGRUENDUNG MIT BEZUG AUF WAHLKAMPF UND WAEHLERVERHALTEN

30.	FALSCHER WAHLKAMPF DER SPD (ZU SACHLICH, NICHT UEBERZEUGEND)	40	2.47	4.29
31.	IRREFUEHRENDER WAHLKAMPF DER CDU	6	0.37	0.64
32.	SONSTIGE NENNUNGEN ZUM WAHLKAMPF (OHNE BEZUG ZU SPD ODER CDU)	12	0.74	1.29
33.	VERLUSTE AN CDU (VIELE ZUR CDU/CSU GEWECHSELT)	0		
34.	VERLUSTE AN GRUENE (VIELE HABEN GRUENE GEWAEHLT)	7	0.43	0.75
35.	VERLUSTE AN FDP	0		
36.	BESTIMMTE GRUPPEN ERWAEHNT, DIE SPD NICHT (MEHR) ODER ANDERE PARTEI GEWAEHLT HABEN	0		
37.	GUTER WAHLKAMPF DER CDU	9	0.55	0.97
38.	PRESSE, MASSENMEDIENTEN	1	0.06	0.11
39.	(GUTE) VERBINDUNG VON CDU ZU UNTERNEHMERN (UNTERNEHMER HABEN SPD NICHT UNTERSTUETZT)	9	0.55	0.97
40.	SONSTIGE NENNUNGEN	13	0.80	1.39
99.	KA	82	5.06	.
00.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

## V298 3:TV-DISKUSSION

Ref.Nr.: 298

Position: 456 FW1: 0  
Länge: 1

F.14 DREI TAGE VOR DER BUNDESTAGSWAHL GAB ES GLEICHZEITIG IM  
ERSTEN UND ZWEITEN FERNSEHPROGRAMM EINE DISKUSSION DER SPIT-  
ZENKANDIDATEN DER PARTEIEN:  
HELMUT KOHL, HANS JOCHEN VOGEL, FRANZ JOSEF STRAUSS UND HANS  
DIETRICH GENSCHER. WIE HAT IHNEN DIE SENDUNG GEFALLEN?  
SEHR GUT, GUT, WENIGER GUT ODER UEBERHAUPT NICHT?

		Ungewichtet		% N=
		Abs.	%	1014
1.	SEHR GUT	71	4.38	7.00
2.	GUT	330	20.35	32.54
3.	WENIGER GUT	136	8.38	13.41
4.	UEBERHAUPT NICHT	36	2.22	3.55
5.	HABE DIE SENDUNG NICHT GESEHEN	441	27.19	43.49
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		<hr/>	<hr/>	<hr/>
		1622	100.00	100.00



**V299 3:DISKUSSIONS-SIEGER****Ref.Nr.: 299**

Position: 457 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.14A (FALLS BEFRAGTER DIE SENDUNG GESEHEN HAT)  
 WELCHER DER VIER POLITIKER HAT IHRER ANSICHT NACH - ALLES IN  
 ALLEM - AM BESTEN DABEI ABGESCHNITTEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	568
1. GENSCHER	47	2.90	8.27
2. KOHL	224	13.81	39.44
3. VOGEL	134	8.26	23.59
4. STRAUSS	43	2.65	7.57
5. ALLE GLEICH GUT	81	4.99	14.26
6. ALLE GLEICH SCHLECHT	39	2.40	6.87
9. KA	5	0.31	.
0. TNZ (CODE 0,5 IN F.14; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BE- FRAGT)	1049	64.67	.
	1622	100.00	100.00

**V300 3:DISKUSSIONS-VERLIERER****Ref.Nr.: 300**

Position: 458 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.14B (FALLS BEFRAGTER DIE SENDUNG GESEHEN HAT)  
 UND WELCHER DER VIER POLITIKER HAT IHRER MEINUNG NACH DABEI  
 AM SCHLECHTESTEN ABDGESCHNITTEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	564
1. GENSCHER	92	5.67	16.31
2. KOHL	26	1.60	4.61
3. VOGEL	206	12.70	36.52
4. STRAUSS	120	7.40	21.28
5. ALLE GLEICH GUT	83	5.12	14.72
6. ALLE GLEICH SCHLECHT	37	2.28	6.56
9. KA	9	0.55	.
0. TNZ (CODE 0,5 IN F.14; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BE- FRAGT)	1049	64.67	.
	1622	100.00	100.00

**V301 3:NOTWENDIGK WAHLKAMPF****Ref.Nr.: 301**

Position: 459 FW1: 0  
 Länge: 1

F.15 UEBER DIE BEDEUTUNG DES WAHLKAMPFES GIBT ES JA VERSCHIEDENE MEINUNGEN. ES GIBT LEUTE, DIE IHN FUER UNBEDINGT NOTWENDIG HALTEN, ANDERE HALTEN IHN FUER GANZ NUETZLICH, WIEDER ANDERE LEUTE HALTEN IHN FUER SEHR SCHAEDLICH. WAS MEINEN SIE DAZU? HALTEN SIE DEN WAHLKAMPF FUER UNBEDINGT NOTWENDIG, GANZ NUETZLICH, ZIEMLICH UEBERFLUESSIG ODER FUER SEHR SCHAEDLICH?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. UNBEDINGT NOTWENDIG	124	7.64	12.23
2. GANZ NUETZLICH	453	27.93	44.67
3. ZIEMLICH UEBERFLUESSIG	316	19.48	31.16
4. SEHR SCHAEDLICH	31	1.91	3.06
5. WEISS NICHT	90	5.55	8.88
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V302 3:WAHLKAMPF-AUFGABE****Ref.Nr.: 302**

Position: 460 FW1: 0  
 Länge: 1

F.16 EIN WAHLKAMPF SOLL JA UEBER DIE KANDIDATEN UND PROGRAMME DER EINZELNEN PARTEIEN UNTERRICHTEN, UM DEN WAEHLERN DIE ENTSCHEIDUNG ZU ERLEICHTERN. GLAUBEN SIE, DASS DER WAHLKAMPF, SO WIE ER VON DEN PARTEIEN GEFUEHRT WURDE, DIESE AUFGABE ERFUELLT HAT, ODER GLAUBEN SIE DAS NICHT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. JA, WAHLKAMPF HAT AUFGABE ERFUELLT	307	18.93	30.28
2. NEIN, WAHLKAMPF HAT AUFGABE NICHT ERFUELLT	251	15.47	24.75
3. TEILS/TEILS	335	20.65	33.04
4. WEISS NICHT	121	7.46	11.93
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V303 3:WAHLKAMPF-EINSATZ****Ref.Nr.: 303**

Position: 461 FW1: 0  
 Länge: 1

F.17 WAS IST IHR EINDRUCK: DIE ANHAENGER WELCHER PARTEI WAREN  
 IM WAHLKAMPF AM AKTIVSTEN, ZEIGTEN DEN GROESSTEN EINSATZ?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. CDU/CSU-ANHAENGER	352	21.70	34.71
2. SPD-ANHAENGER	98	6.04	9.66
3. FDP-ANHAENGER	32	1.97	3.16
4. GRUENE-ANHAENGER	55	3.39	5.42
5. ALLE GLEICH	345	21.27	34.02
6. UNENTSCHIEDEN	132	8.14	13.02
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V304 3:FRIEDENSBEWEGUNG****Ref.Nr.: 304**

Position: 462 FW1: 0  
 Länge: 1

F.18 IN DER BUNDESREPUBLIK GIBT ES SEIT EINIGER ZEIT EINE  
 FRIEDENSBEWEGUNG, DIE UEBER DIE POLITIK ZUR ERHALTUNG DES  
 FRIEDENS ZUM TEIL ANDERER MEINUNG IST ALS DIE BUNDESREGIERUNG  
 UND DIE PARTEIEN IM BUNDESTAG.  
 HALTEN SIE DIESE FRIEDENSBEWEGUNG FUER NOTWENDIG, FUER UEBER-  
 FLUESSIG, FUER SCHAEDLICH, ODER IST IHNEN DIESE BEWEGUNG  
 GLEICHGUELTIG?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. NOTWENDIG	469	28.91	46.25
2. UEBERFLUESSIG	269	16.58	26.53
3. SCHAEDLICH	86	5.30	8.48
4. IST MIR GLEICHGUELTIG	190	11.71	18.74
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V305 3:BETEIL FRIEDLICHE DEMO****Ref.Nr.: 305**

Position: 463 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.18A (FALLS BEFRAGTER DIE FRIEDENSBEWEGUNG FUER NOTWENDIG  
 ERACHTET)  
 WAEREN SIE BEREIT, SICH AN EINER FRIEDLICHEN DEMONSTRATION DER  
 FRIEDENSBEWEGUNG ZU BETEILIGEN, ODER WAEREN SIE DAZU NICHT BE-  
 REIT?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	464
1. BEREIT	228	14.06	49.14
2. NICHT BEREIT	236	14.55	50.86
9. KA	5	0.31	.
0. TNZ (CODE 0,2-4 IN F.18; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT)	1153	71.09	.
	1622	100.00	100.00

**V306 3:ZUFRIEDENH DEMOKRATIE****Ref.Nr.: 306**

Position: 464 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.19 WAS WUERDEN SIE ALLGEMEIN ZU DER DEMOKRATIE IN DER BUN-  
 DESREPUBLIK DEUTSCHLAND, D.H., ZU UNSEREN POLITISCHEN PAR-  
 TEIEN UND ZU UNSEREM GANZEN POLITISCHEN SYSTEM SAGEN?  
 SIND SIE DAMIT SEHR ZUFRIEDEN, EHER ZUFRIEDEN, EHER UNZUFRIE-  
 DEN ODER SEHR UNZUFRIEDEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1009
1. SEHR ZUFRIEDEN	157	9.68	15.56
2. EHER ZUFRIEDEN	731	45.07	72.45
3. EHER UNZUFRIEDEN	119	7.34	11.79
4. SEHR UNZUFRIEDEN	2	0.12	0.20
9. KA	5	0.31	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V307 3:POL SYSTEM-GERECHT****Ref.Nr.: 307**

Position: 465 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20 AUF DIESER LISTE HIER STEHEN ZWEI AUSSAGEN ZU DER ART  
 DES POLITISCHEN SYSTEMS, DAS WIR HIER IN UNSEREM LANDE HABEN.  
 SAGEN SIE MIT BITTE ZU JEDEM SATZ, OB SIE DAMIT VOLL UEBEREIN-  
 STIMMEN, WEITGEHEND UEBEREINSTIMMEN, ODER OB SIE IHN WEITGE-  
 HEND ABLEHNEN BZW. VOLL UND GANZ ABLEHNEN.  
 (INT.: LISTE 8 VORLEGEN! SAETZE EINZELN VORLESEN UND EINSTUFEN  
 LASSEN)

F.20A DAS POLITISCHE SYSTEM DER BUNDESREGIERUNG IST GERECHT  
 UND FAIR

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	995
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	327	20.16	32.86
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	570	35.14	57.29
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	86	5.30	8.64
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	12	0.74	1.21
9. WEISS NICHT	19	1.17	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V308 3:POL SYSTEM-SCHUETZT****Ref.Nr.: 308**

Position: 466 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.20B BEURTEILUNG DES POLITISCHEN SYSTEMS: UNSER POLITISCHES  
 SYSTEM SCHUETZT DIE GRUNDLEGENDEN FREIHEITEN DER BUERGER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.20>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	991
1. STIMME DAMIT VOLL UEBEREIN	330	20.35	33.30
2. STIMME DAMIT WEITGEHEND UEBEREIN	576	35.51	58.12
3. LEHNE ICH WEITGEHEND AB	78	4.81	7.87
4. LEHNE ICH VOLL UND GANZ AB	7	0.43	0.71
9. WEISS NICHT	23	1.42	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V309 3:POLITISCHE ZIELE 1.N****Ref.Nr.: 309**

Position: 467 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21 AUCH IN DER POLITIK KANN MAN NICHT ALLES AUF EINMAL HABEN. AUF DIESER LISTE FINDEN SIE EINIGE ZIELE, DIE MAN IN DER POLITIK VERFOLGEN KANN.

F.21(1) WENN SIE ZWISCHEN DIESEN VERSCHIEDENEN ZIELEN WAEHLEN MUESSTEN, WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN PERSOENLICH AM WICHTIGSTEN?  
 (INT.: EINE NENNUNG! IM SCHEMA IN SPALTE "AM WICHTIGSTEN" KRINGELN! LISTE 9)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1008
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	389	23.98	38.59
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUERGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	126	7.77	12.50
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	357	22.01	35.42
4.	D SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	136	8.38	13.49
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	6	0.37	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V310 3:POLITISCHE ZIELE 2.N****Ref.Nr.: 310**

Position: 468 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.21(2) WELCHES ZIEL ERSCHIENE IHNEN AM ZWEITWICHTIGSTEN?

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1005
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	308	18.99	30.65
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUERGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	166	10.23	16.52
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	317	19.54	31.54
4.	D SCHUTZ DES RECHTS AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	214	13.19	21.29
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	9	0.55	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V311 3:POLITISCHE ZIELE 3.N****Ref.Nr.: 311**

Position: 469 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

**F.21(3) WELCHES ZIEL ERSCHIEN IHNEN AM DRITTWICHTIGSTEN?**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 980
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	151	9.31	15.41
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUEGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	275	16.95	28.06
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	209	12.89	21.33
4.	D SCHUTZ DES RECHTES AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	345	21.27	35.20
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	34	2.10	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V312 3:POLITISCHE ZIELE 4.N****Ref.Nr.: 312**

Position: 470 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

**F.21(4) UND WELCHES ZIEL KAEME AN VIERTER STELLE?**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.21&gt;

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 981
1.	A AUFRECHTERHALTUNG VON RUHE UND ORDNUNG IN DIESEM LANDE	155	9.56	15.80
2.	B MEHR EINFLUSS DER BUEGER AUF DIE ENTSCHEIDUNGEN DER REGIERUNG	422	26.02	43.02
3.	C KAMPF GEGEN DIE STEIGENDEN PREISE	116	7.15	11.82
4.	D SCHUTZ DES RECHTS AUF FREIE MEINUNGSAEUSSERUNG	288	17.76	29.36
9.	WEISS NICHT, VERWEIGERT	33	2.03	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V313 3:L-R-SKALA:SELBST****Ref.Nr.: 313**

Position: 471 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.22 WENN VON POLITIK DIE REDE IST, HOERT MAN IMMER WIEDER DIE BEGRIFFE "LINKS" UND "RECHTS". WIR HAETTEN GERNE VON IHNEN GEWUSST, OB SIE SICH SELBST EHER LINKS ODER RECHTS EINSTUFEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER SKALA AN, WO SIE SICH SELBST EINSTUFEN.

(INT.: FRAGEBOGEN UEBERGEHEN UND ANKREUZEN LASSEN; BITTE GEBEN SIE DEN FRAGEBOGEN AN DEN INTERVIEWER ZURUECK)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1004
01. LINKS	12	0.74	1.20
02. "	33	2.03	3.29
03. "	82	5.06	8.17
04. "	95	5.86	9.46
05. "	121	7.46	12.05
06. "	282	17.39	28.09
07. "	107	6.60	10.66
08. "	107	6.60	10.66
09. "	82	5.06	8.17
10. "	55	3.39	5.48
11. RECHTS	28	1.73	2.79
99. KA	10	0.62	.
00. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V314 3:PROBLEME BEWAELT 1.N****Ref.Nr.: 314**

Position: 473 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 99

F.23 WIR MOECHTEN GERNE ERFAHREN, MIT WELCHEN PROBLEMEN SIE IN IHREM TAEGLICHEN LEBEN FERTIG WERDEN MUESSEN. SAGEN SIE MIR BITTE IN IHREN EIGENEN WORTEN, WELCHE PROBLEME SIE GEGENWAERTIG BESONDERS BESCHAEFTIGEN.

(INT.: BIS ZU DREI NENNUNGEN ERFASSEN; BEI WENIGER ALS DREI SPONTANEN NENNUNGEN MIT "NOCH ETWAS" NACHFRAGEN!)

F.23(1) PROBLEM 1:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	936
01. GESUNDHEIT	110	6.78	11.75
02. PERSOENLICHE WIRTSCHAFTLICHE LAGE	200	12.33	21.37
03. WIRTSCHAFTLICHE LAGE ALLGEMEIN	309	19.05	33.01
04. EIGENE PERSOENLICHE ENTWICKLUNG	73	4.50	7.80
05. EHE UND FAMILIE	67	4.13	7.16
06. GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG (Z.B. ZUNEHMENDER DROGENKONSUM, SINKENDE ARBEITSMORAL ETC.)	9	0.55	0.96
07. PERSOENLICHE SICHERHEIT (Z.B. UEBERFALL, EINBRUCH ETC.)	4	0.25	0.43
08. WELTPOLITISCHE LAGE (KRIEG)	34	2.10	3.63
09. INNENPOLITISCHE LAGE (REGIERUNGSWECHSEL)	8	0.49	0.85
10. KEINE PROBLEME, WUNSCHLOS GLUECKLICH	80	4.93	8.55
11. SONSTIGE NENNUNGEN	42	2.59	4.49
99. KA	78	4.81	.
00. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00



**V315 3:PROBLEME BEWAELT 2.N****Ref.Nr.: 315**

Position: 475 FW1: 0  
 Länge: 2

**F.23(2) PROBLEME DES TAEGLICHEN LEBENS: PROBLEM 2**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	642
01. GESUNDHEIT	56	3.45	8.72
02. PERSOENLICHE WIRTSCHAFTLICHE LAGE	138	8.51	21.50
03. WIRTSCHAFTLICHE LAGE ALLGEMEIN	246	15.17	38.32
04. EIGENE PERSOENLICHE ENTWICKLUNG	37	2.28	5.76
05. EHE UND FAMILIE	52	3.21	8.10
06. GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG (Z.B. ZUNEHMENDER DRO- GENKONSUM, SINKENDE ARBEITSMORAL ETC.)	10	0.62	1.56
07. PERSOENLICHE SICHERHEIT (Z.B. UEBERFALL, EINBRUCH ETC.)	4	0.25	0.62
08. WELTPOLITISCHE LAGE (KRIEG)	37	2.28	5.76
09. INNENPOLITISCHE LAGE (REGIERUNGSWECHSEL)	5	0.31	0.78
10. KEINE PROBLEME, WUNSCHLOS GLUECKLICH	0		
11. SONSTIGE NENNUNGEN	57	3.51	8.88
00. KEIN 2. PROBLEM GENANNT; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	980	60.42	.
	1622	100.00	100.00

**V316 3:PROBLEME BEWAELT 3.N****Ref.Nr.: 316**

Position: 477 FW1: 0  
 Länge: 2

**F.23(3) PROBLEME DES TAEGLICHEN LEBENS: PROBLEM 3**

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.23&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	453
01. GESUNDHEIT	34	2.10	7.51
02. PERSOENLICHE WIRTSCHAFTLICHE LAGE	70	4.32	15.45
03. WIRTSCHAFTLICHE LAGE ALLGEMEIN	141	8.69	31.13
04. EIGENE PERSOENLICHE ENTWICKLUNG	24	1.48	5.30
05. EHE UND FAMILIE	33	2.03	7.28
06. GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG (Z.B. ZUNEHMENDER DRO- GENKONSUM, SINKENDE ARBEITSMORAL ETC.)	13	0.80	2.87
07. PERSOENLICHE SICHERHEIT (Z.B. UEBERFALL, EINBRUCH ETC.)	7	0.43	1.55
08. WELTPOLITISCHE LAGE (KRIEG)	56	3.45	12.36
09. INNENPOLITISCHE LAGE (REGIERUNGSWECHSEL)	8	0.49	1.77
10. KEINE PROBLEME, WUNSCHLOS GLUECKLICH	0		
11. SONSTIGE NENNUNGEN	67	4.13	14.79
00. KEIN 3. PROBLEM GENANNT; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	1169	72.07	.
	1622	100.00	100.00

**V317 3:HILFE BEI PROBLEM 1.N****Ref.Nr.: 317**

Position: 479 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23A MEINEN SIE, DASS SIE MIT DIESEM PROBLEM SELBER FERTIG  
 WERDEN MUESSEN, ODER SOLLTE IHNEN DABEI JEMAND BEHILFLICH  
 SEIN?

(INT.: BITTE PROBLEM 1 EINSETZEN)

F.23B WER SOLLTE IHNEN IN ERSTER LINIE BEHILFLICH SEIN?  
 (INT.: EINE NENNUNG)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			856
1. SELBER FERTIG WERDEN	368	22.69	42.99
HILFE VON AUSSEN			
2. FAMILIE, FREUNDE	45	2.77	5.26
3. AEMTER, BEHOERDEN	67	4.13	7.83
4. REGIERUNG UND STAAT GENERELL	342	21.09	39.95
5. SONSTIGE	34	2.10	3.97
9. KA	158	9.74	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V318 3:HILFE BEI PROBLEM 2.N****Ref.Nr.: 318**

Position: 480 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23C UND DENKEN SIE NUN AN DAS ZWEITE PROBLEM. MEINEN SIE,  
 DASS SIE MIT DIESEM PROBLEM SELBER FERTIG WERDEN MUESSEN,  
 ODER SOLLTE IHNEN DABEI JEMAND BEHILFLICH SEIN?

F.23D UND WER SOLLTE IHNEN IN ERSTER LINIE BEHILFLICH SEIN?  
 (INT.: EINE NENNUNG)

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			670
1. SELBER FERTIG WERDEN	258	15.91	38.51
HILFE VON AUSSEN			
2. FAMILIE, FREUNDE	30	1.85	4.48
3. AEMTER, BEHOERDEN	52	3.21	7.76
4. REGIERUNG UND STAAT GENERELL	303	18.68	45.22
5. SONSTIGE	27	1.66	4.03
9. KA	344	21.21	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V319 3:HILFE BEI PROBLEM 3.N****Ref.Nr.: 319**

Position: 481 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.23E NUN ZUM DRITTEN PROBLEM, MEINEN SIE, DASS SIE MIT  
 DIESEM PROBLEM SELBER FERTIG WERDEN MUESSEN, ODER SOLLTE IHNEN  
 DABEI JEMAND BEHILFLICH SEIN?

F.23F UND WER SOLLTE IHNEN IN ERSTER LINIE BEHILFLICH SEIN?  
 (INT.: EINE NENNUNG)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	501
1. SELBER FERTIG WERDEN	173	10.67	34.53
HILFE VON AUSSEN			
2. FAMILIE, FREUNDE	25	1.54	4.99
3. AEMTER, BEHOERDEN	30	1.85	5.99
4. REGIERUNG UND STAAT GENERELL	250	15.41	49.90
5. SONSTIGE	23	1.42	4.59
9. KA	513	31.63	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V320 3:RAKETENSTATIONIERUNG****Ref.Nr.: 320**

Position: 482 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24 ES GIBT UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, WELCHE  
 ZIELE ZUM BESTEN UNSERES LANDES VERFOLGT WERDEN SOLLTEN.  
 BITTE SAGEN SIE MIR ANHAND DIESER SKALA, OB SIE PERSOENLICH  
 DIE EINZELNEN ZIELE FUER EHER GUT ODER FUER EHER SCHLECHT  
 HALTEN.

"1" BEDEUTET SEHR GUT, "5" BEDEUTET SEHR SCHLECHT, MIT DEN  
 WERTEN DAZWISCHEN KOENNEN SIE IHRE MEINUNG ABGESTUFT SAGEN.  
 (INT.: LISTE 10! IM SCHEMA NAECHSTE SEITE EINTRAGEN!)

F.24A STATIONIERUNG VON MITTELSTRECKENRAKETEN IN DER BUNDES-  
 REPUBLIK, FALLS ES ZU KEINER EINIGUNG ZWISCHEN DEN USA UND DER  
 UDSSR KOMMT.

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	926
1. SEHR GUT	80	4.93	8.64
2.	166	10.23	17.93
3.	224	13.81	24.19
4.	179	11.04	19.33
5. SEHR SCHLECHT	277	17.08	29.91
9. WEISS NICHT	88	5.43	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V321 3:PRO HAUSEIGENTUEMER****Ref.Nr.: 321**

Position: 483 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24B PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: GROESSERER SPIELRAUM  
 FUER DIE HAUSEIGENTUEMER BEI DEN MIETPREISEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	945
1. SEHR GUT	79	4.87	8.36
2.	157	9.68	16.61
3.	221	13.63	23.39
4.	191	11.78	20.21
5. SEHR SCHLECHT	297	18.31	31.43
9. WEISS NICHT	69	4.25	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V322 3:REINHALTNG LUFT,WASSER****Ref.Nr.: 322**

Position: 484 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24C PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: STRENGERE VORSCHRIF-  
 TEN UEBER DIE ZULAESSIGE VERSCHMUTZUNG VON LUFT UND WASSER,  
 AUCH WENN DAS DEN BUERGER MEHR KOSTET.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	982
1. SEHR GUT	498	30.70	50.71
2.	310	19.11	31.57
3.	133	8.20	13.54
4.	31	1.91	3.16
5. SEHR SCHLECHT	10	0.62	1.02
9. WEISS NICHT	32	1.97	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V323 3:ARBLOSGELD STRENGER****Ref.Nr.: 323**

Position: 485 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24D PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: STRENGERE MASSTAEBE  
 BEI DER GEWAHRUNG VON ARBEITSLOSENGELD.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	971
1. SEHR GUT	271	16.71	27.91
2.	274	16.89	28.22
3.	242	14.92	24.92
4.	117	7.21	12.05
5. SEHR SCHLECHT	67	4.13	6.90
9. WEISS NICHT	43	2.65	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V324 3:GEMEINSAMKEIT USA****Ref.Nr.: 324**

Position: 486 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24E PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: IN ALLEN WICHTIGEN  
 POLITISCHEN FRAGEN GROESSTMOEGLICHE GEMEINSAMKEIT MIT DEN USA  
 HERSTELLEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	943
1. SEHR GUT	150	9.25	15.91
2.	284	17.51	30.12
3.	332	20.47	35.21
4.	124	7.64	13.15
5. SEHR SCHLECHT	53	3.27	5.62
9. WEISS NICHT	71	4.38	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V325 3:VERRING GASTARBEITZAHL****Ref.Nr.: 325**

Position: 487 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24F PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: VERRINGERUNG DER  
 ZAHL DER GASTARBEITER.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	968
1. SEHR GUT	367	22.63	37.91
2.	269	16.58	27.79
3.	216	13.32	22.31
4.	78	4.81	8.06
5. SEHR SCHLECHT	38	2.34	3.93
9. WEISS NICHT	46	2.84	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V326 3:HOEH PATIENTENBETEILIG****Ref.Nr.: 326**

Position: 488 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24G PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: HOEHERE BETEILIGUNG  
 DER PATIENTEN AN DEN ARZT- UND KRANKENHAUSKOSTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	972
1. SEHR GUT	24	1.48	2.47
2.	73	4.50	7.51
3.	190	11.71	19.55
4.	274	16.89	28.19
5. SEHR SCHLECHT	411	25.34	42.28
9. WEISS NICHT	42	2.59	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V327 3:AUSBAU KERNKRAFTWERKE****Ref.Nr.: 327**

Position: 489 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24H PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFTWERKE.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	935
1. SEHR GUT	126	7.77	13.48
2.	181	11.16	19.36
3.	264	16.28	28.24
4.	196	12.08	20.96
5. SEHR SCHLECHT	168	10.36	17.97
9. WEISS NICHT	79	4.87	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V328 3:VOLKSENTSCHEID****Ref.Nr.: 328**

Position: 490 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24I PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: DIE MOEGLICHKEIT SCHAFFEN, DASS BEI WICHTIGEN FRAGEN NICHT DAS PARLAMENT, SONDERN DIE BEVOELKERUNG DIREKT ENTSCHEIDEN KANN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	898
1. SEHR GUT	194	11.96	21.60
2.	237	14.61	26.39
3.	258	15.91	28.73
4.	127	7.83	14.14
5. SEHR SCHLECHT	82	5.06	9.13
9. WEISS NICHT	116	7.15	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V329 3:STEUERPROGRESSION****Ref.Nr.: 329**

Position: 491 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24K PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: DIE BESSERVERDIENEN-  
 DEN STEUERLICH STAERKER BELASTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	968
1. SEHR GUT	343	21.15	35.43
2.	310	19.11	32.02
3.	207	12.76	21.38
4.	70	4.32	7.23
5. SEHR SCHLECHT	38	2.34	3.93
9. WEISS NICHT	46	2.84	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V330 3:C SCHWANGERSCH.ABBRUCH****Ref.Nr.: 330**

Position: 492 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24L PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: STRENGERE GESETZ-  
 LICHE REGELUNG FUEER DEN SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	919
1. SEHR GUT	160	9.86	17.41
2.	188	11.59	20.46
3.	218	13.44	23.72
4.	173	10.67	18.82
5. SEHR SCHLECHT	180	11.10	19.59
9. WEISS NICHT	95	5.86	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00



**V331 3:INVESTITIONSANREIZE****Ref.Nr.: 331**

Position: 493 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24M PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: STAERKERE INVESTI-  
 TIONSANREIZE FUER UNTERNEHMER SCHAFFEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	941
1. SEHR GUT	255	15.72	27.10
2.	353	21.76	37.51
3.	237	14.61	25.19
4.	69	4.25	7.33
5. SEHR SCHLECHT	27	1.66	2.87
9. WEISS NICHT	73	4.50	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V332 3:ABBAU STAATSVerschuldG****Ref.Nr.: 332**

Position: 494 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.24N PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: ABBAU DER STAATSVerschuldung, AUCH WENN DADURCH STAATLICHE LEISTUNGEN GEKUEERZT WERDEN MUESSEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	963
1. SEHR GUT	241	14.86	25.03
2.	293	18.06	30.43
3.	291	17.94	30.22
4.	95	5.86	9.87
5. SEHR SCHLECHT	43	2.65	4.47
9. WEISS NICHT	51	3.14	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V333 3:ZIVILDIENTST LAENGER****Ref.Nr.: 333**

Position: 495 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.240 PERSOENLICHE BEWERTUNG VON ZIELEN: LAENGERE DAUER DES  
 ZIVILDIENTSTES GEGENUEBER DEM DIENST BEI DER BUNDESWEHR.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.24>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 894
1. SEHR GUT	141	8.69	15.77
2.	157	9.68	17.56
3.	242	14.92	27.07
4.	138	8.51	15.44
5. SEHR SCHLECHT	216	13.32	24.16
9. WEISS NICHT	120	7.40	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V334 3:CDU:RAKETENSTATIONIERG****Ref.Nr.: 334**

Position: 496 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25 KOMMEN WIR NUN ZU DEN PARTEIEN. BITTE SAGEN SIE MIR AN-  
 HAND DER SKALA FUER JEDES DER ZIELE, INWIEWEIT DIE CDU, DIE  
 SPD, DIE FDP UND DIE GRUENEN EHER DAFUER ODER EHER DAGEGEN  
 SIND.

ZUERST ZU ZIEL A: WIE IST DIE HALTUNG DER CDU? WIE IST DIE  
 HALTUNG DER SPD? WIE IST ES MIT DER FDP? UND MIT DEN GRUENEN?  
 (INT.: LISTE 11 UEBERGEHEN UND FUER JEDES ZIEL DIE HALTUNG DER  
 EINZELNEN PARTEIEN BEWERTEN LASSEN! ENTSPRECHEND FORTSETZEN)

F.25A(1) HALTUNG DER CDU: STATIONIERUNG VON MITTELSTRECKEN-  
 RAKETEN IN DER BUNDESREPUBLIK, FALLS ES ZU KEINER EINIGUNG  
 ZWISCHEN DEN USA UND DER UDSSR KOMMT.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 923
1. SEHR DAFUER	532	32.80	57.64
2.	297	18.31	32.18
3.	51	3.14	5.53
4.	22	1.36	2.38
5. SEHR DAGEGEN	21	1.29	2.28
9. WEISS NICHT	91	5.61	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V335 3:SPD:RAKETENSTATIONIERG****Ref.Nr.: 335**

Position: 497 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25A(2) HALTUNG DER SPD: STATIONIERUNG VON MITTELSTRECKEN-  
 RAKETEN IN DER BUNDESREPUBLIK, FALLS ES ZU KEINER EINIGUNG  
 ZWISCHEN DEN USA UND DER UDSSR KOMMT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	903
1. SEHR DAFUER	38	2.34	4.21
2.	169	10.42	18.72
3.	343	21.15	37.98
4.	230	14.18	25.47
5. SEHR DAGEGEN	123	7.58	13.62
9. WEISS NICHT	111	6.84	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V336 3:FDP:RAKETENSTATIONIERG****Ref.Nr.: 336**

Position: 498 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25A(3) HALTUNG DER FDP: STATIONIERUNG VON MITTELSTRECKEN-  
 RAKETEN IN DER BUNDESREPUBLIK, FALLS ES ZU KEINER EINIGUNG  
 ZWISCHEN DEN USA UND DER UDSSR KOMMT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	872
1. SEHR DAFUER	228	14.06	26.15
2.	355	21.89	40.71
3.	214	13.19	24.54
4.	49	3.02	5.62
5. SEHR DAGEGEN	26	1.60	2.98
9. WEISS NICHT	142	8.75	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V337 3:GRUENE:RAKETENSTATIONG****Ref.Nr.: 337**

Position: 499 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25A(4) HALTUNG DER GRUENEN: STATIONIERUNG VON MITTELSTREK-  
 KENRAKETEN IN DER BUNDESREPUBLIK, FALLS ES ZU KEINER EINIGUNG  
 ZWISCHEN DEN USA UND DER UDSSR KOMMT.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 874
1. SEHR DAFUER	9	0.55	1.03
2.	11	0.68	1.26
3.	25	1.54	2.86
4.	61	3.76	6.98
5. SEHR DAGEGEN	768	47.35	87.87
9. WEISS NICHT	140	8.63	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V338 3:CDU:PRO HAUSBESITZER****Ref.Nr.: 338**

Position: 500 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25B(1) HALTUNG DER CDU: GROESSERER SPIELRAUM FUER DIE  
 HAUSEIGENTUEMER BEI DEN MIETPREISEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 898
1. SEHR DAFUER	475	29.28	52.90
2.	308	18.99	34.30
3.	75	4.62	8.35
4.	23	1.42	2.56
5. SEHR DAGEGEN	17	1.05	1.89
9. WEISS NICHT	116	7.15	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V339 3:SPD:PRO HAUSBESITZER****Ref.Nr.: 339**

Position: 501 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25B(2) HALTUNG DER SPD: GROESSERER SPIELRAUM FUER DIE  
 HAUSEIGENTUEMER BEI DEN MIETPREISEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	891
1. SEHR DAFUER	32	1.97	3.59
2.	117	7.21	13.13
3.	267	16.46	29.97
4.	269	16.58	30.19
5. SEHR DAGEGEN	206	12.70	23.12
9. WEISS NICHT	123	7.58	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V340 3:FDP:PRO HAUSBESITZER****Ref.Nr.: 340**

Position: 502 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25B(3) HALTUNG DER FDP: GROESSERER SPIELRAUM FUER DIE  
 HAUSEIGENTUEMER BEI DEN MIETPREISEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	838
1. SEHR DAFUER	259	15.97	30.91
2.	288	17.76	34.37
3.	225	13.87	26.85
4.	45	2.77	5.37
5. SEHR DAGEGEN	21	1.29	2.51
9. WEISS NICHT	176	10.85	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V341 3:GRUENE:PRO HAUSBESITZR****Ref.Nr.: 341**

Position: 503 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25B(3) HALTUNG DER GRUENEN: GROESSERER SPIELRAUM FUER DIE  
 HAUSEIGENTUEMER BEI DEN MIETPREISEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	787
1. SEHR DAFUER	7	0.43	0.89
2.	18	1.11	2.29
3.	60	3.70	7.62
4.	144	8.88	18.30
5. SEHR DAGEGEN	558	34.40	70.90
9. WEISS NICHT	227	14.00	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V342 3:CDU:REINHALTUNG LUFT****Ref.Nr.: 342**

Position: 504 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25C(1) HALTUNG DER CDU: STRENGERE VORSCHRIFTEN UEBER DIE  
 ZULAESSIGE VERSCHMUTZUNG VON LUFT UND WASSER, AUCH WENN DAS  
 DEN BUERGER MEHR KOSTET.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	903
1. SEHR DAFUER	288	17.76	31.89
2.	304	18.74	33.67
3.	217	13.38	24.03
4.	65	4.01	7.20
5. SEHR DAGEGEN	29	1.79	3.21
9. WEISS NICHT	111	6.84	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V343 3:SPD:REINHALTUNG LUFT****Ref.Nr.: 343**

Position: 505 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25C(2) HALTUNG DER SPD: STRENGERE VORSCHRIFTEN UEBER DIE  
 ZULAESSIGE VERSCHMUTZUNG VON LUFT UND WASSER, AUCH WENN DAS  
 DEN BUERGER MEHR KOSTET.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	897
1. SEHR DAFUER	262	16.15	29.21
2.	357	22.01	39.80
3.	217	13.38	24.19
4.	50	3.08	5.57
5. SEHR DAGEGEN	11	0.68	1.23
9. WEISS NICHT	117	7.21	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V344 3:FDP:REINHALTUNG LUFT****Ref.Nr.: 344**

Position: 506 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25C(3) HALTUNG DER FDP: STRENGERE VORSCHRIFTEN UEBER DIE  
 ZULAESSIGE VERSCHMUTZUNG VON LUFT UND WASSER, AUCH WENN DAS  
 DEN BUERGER MEHR KOSTET.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	887
1. SEHR DAFUER	211	13.01	23.79
2.	336	20.72	37.88
3.	238	14.67	26.83
4.	77	4.75	8.68
5. SEHR DAGEGEN	25	1.54	2.82
9. WEISS NICHT	127	7.83	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V345 3:GRUENE:REINHALTUNG****Ref.Nr.: 345**

Position: 507 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25C(4) HALTUNG DER GRUENEN: STRENGERE VORSCHRIFTEN UEBER  
 DIE ZULAESSIGE VERSCHMUTZUNG VON LUFT UND WASSER, AUCH WENN  
 DAS DEN BUERGER MEHR KOSTET.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	919
1. SEHR DAFUER	764	47.10	83.13
2.	72	4.44	7.83
3.	40	2.47	4.35
4.	15	0.92	1.63
5. SEHR DAGEGEN	28	1.73	3.05
9. WEISS NICHT	95	5.86	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V346 3:CDU:ARB.LOSEN GELD STRG****Ref.Nr.: 346**

Position: 508 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25D(1) HALTUNG DER CDU: STRENGERE MASSTAEBE BEI DER  
 GEWAHRUNG VON ARBEITSLOSENGELD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	917
1. SEHR DAFUER	515	31.75	56.16
2.	283	17.45	30.86
3.	87	5.36	9.49
4.	16	0.99	1.74
5. SEHR DAGEGEN	16	0.99	1.74
9. WEISS NICHT	97	5.98	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00



V347 3:SPD:ARB.LOSEN GELD STRG

Ref.Nr.: 347

Position: 509 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25D(2) HALTUNG DER SPD: STRENGERE MASSTAEBE BEI DER  
 GEWAHRUNG VON ARBEITSLOSENGELD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	903
1. SEHR DAFUER	64	3.95	7.09
2.	184	11.34	20.38
3.	338	20.84	37.43
4.	217	13.38	24.03
5. SEHR DAGEGEN	100	6.17	11.07
9. WEISS NICHT	111	6.84	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V348 3:FDP:ARB.LOSEN GELD STRG

Ref.Nr.: 348

Position: 510 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25D(3) HALTUNG DER FDP: STRENGERE MASSTAEBE BEI DER  
 GEWAHRUNG VON ARBEITSLOSENGELD

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	879
1. SEHR DAFUER	276	17.02	31.40
2.	341	21.02	38.79
3.	201	12.39	22.87
4.	44	2.71	5.01
5. SEHR DAGEGEN	17	1.05	1.93
9. WEISS NICHT	135	8.32	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V349 3:GRUENE:ARB.LOSEN GELD

Ref.Nr.: 349

Position: 511 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25D(4) HALTUNG DER GRUENEN: STRENGERE MASSTAEBE BEI DER  
 GEWAHRUNG VON ARBEITSLOSENGELD

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	719
1. SEHR DAFUER	34	2.10	4.73
2.	55	3.39	7.65
3.	118	7.27	16.41
4.	197	12.15	27.40
5. SEHR DAGEGEN	315	19.42	43.81
9. WEISS NICHT	295	18.19	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V350 3:CDU:USA-GEMEINSAMKEIT

Ref.Nr.: 350

Position: 512 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25E(1) HALTUNG DER CDU: IN ALLEN WICHTIGEN FRAGEN GROESST-  
 MOEGLICHE GEMEINSAMKEIT MIT DEN USA HERSTELLEN.

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	922
1. SEHR DAFUER	635	39.15	68.87
2.	194	11.96	21.04
3.	66	4.07	7.16
4.	16	0.99	1.74
5. SEHR DAGEGEN	11	0.68	1.19
9. WEISS NICHT	92	5.67	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V351 3:SPD:USA-GEMEINSAMKEIT****Ref.Nr.: 351**

Position: 513 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25E(2) HALTUNG DER SPD: IN ALLEN WICHTIGEN FRAGEN GROESST-MOEGISCHE GEMEINSAMKEIT MIT DEN USA HERSTELLEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	910
1. SEHR DAFUER	80	4.93	8.79
2.	239	14.73	26.26
3.	380	23.43	41.76
4.	159	9.80	17.47
5. SEHR DAGEGEN	52	3.21	5.71
9. WEISS NICHT	104	6.41	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V352 3:FDP:USA-GEMEINSAMKEIT****Ref.Nr.: 352**

Position: 514 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25E(3) HALTUNG DER FDP: IN ALLEN WICHTIGEN FRAGEN GROESST-MOEGISCHE GEMEINSAMKEIT MIT DEN USA HERSTELLEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	891
1. SEHR DAFUER	342	21.09	38.38
2.	341	21.02	38.27
3.	161	9.93	18.07
4.	33	2.03	3.70
5. SEHR DAGEGEN	14	0.86	1.57
9. WEISS NICHT	123	7.58	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V353 3:GRUENE:USA-GEMEINSAMKT

Ref.Nr.: 353

Position: 515 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25E(4) HALTUNG DER GRUENEN: IN ALLEN WICHTIGEN FRAGEN  
 GROESSTMOEGLICHE GEMEINSAMKEIT MIT DEN USA HERSTELLEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 755
1. SEHR DAFUER	15	0.92	1.99
2.	20	1.23	2.65
3.	105	6.47	13.91
4.	229	14.12	30.33
5. SEHR DAGEGEN	386	23.80	51.13
9. WEISS NICHT	259	15.97	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V354 3:CDU:GASTARBEITERZAHL

Ref.Nr.: 354

Position: 516 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25F(1) HALTUNG DER CDU: VERRINGERUNG DER ZAHL DER GAST-  
 ARBEITER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	% %	N= 919
1. SEHR DAFUER	477	29.41	51.90
2.	297	18.31	32.32
3.	119	7.34	12.95
4.	14	0.86	1.52
5. SEHR DAGEGEN	12	0.74	1.31
9. WEISS NICHT	95	5.86	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V355 3:SPD:GASTARBEITERZAHL****Ref.Nr.: 355**

Position: 517 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25F(2) HALTUNG DER SPD: VERRINGERUNG DER ZAHL DER GAST-  
 ARBEITER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	906
1. SEHR DAFUER	87	5.36	9.60
2.	259	15.97	28.59
3.	375	23.12	41.39
4.	133	8.20	14.68
5. SEHR DAGEGEN	52	3.21	5.74
9. WEISS NICHT	108	6.66	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V356 3:FDP:GASTARBEITERZAHL****Ref.Nr.: 356**

Position: 518 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25F(3) HALTUNG DER FDP: VERRINGERUNG DER ZAHL DER GAST-  
 ARBEITER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	868
1. SEHR DAFUER	225	13.87	25.92
2.	357	22.01	41.13
3.	232	14.30	26.73
4.	38	2.34	4.38
5. SEHR DAGEGEN	16	0.99	1.84
9. WEISS NICHT	146	9.00	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V357 3:GRUENE:GASTARB.ZAHL****Ref.Nr.: 357**

Position: 519 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25F(4) HALTUNG DER GRUENEN: VERRINGERUNG DER ZAHL DER GAST-  
 ARBEITER

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			687
1. SEHR DAFUER	74	4.56	10.77
2.	75	4.62	10.92
3.	150	9.25	21.83
4.	163	10.05	23.73
5. SEHR DAGEGEN	225	13.87	32.75
9. WEISS NICHT	327	20.16	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V358 3:CDU:KOSTENBETEILIGUNG****Ref.Nr.: 358**

Position: 520 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25G(1) HALTUNG DER CDU: HOEHERE BETEILIGUNG DER PATIENTEN  
 AN DEN ARZT- UND KRANKENHAUSKOSTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	N=
			895
1. SEHR DAFUER	370	22.81	41.34
2.	379	23.37	42.35
3.	103	6.35	11.51
4.	20	1.23	2.23
5. SEHR DAGEGEN	23	1.42	2.57
9. WEISS NICHT	119	7.34	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V359 3:SPD:KOSTENBETEILIGUNG****Ref.Nr.: 359**

Position: 521 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25G(2) HALTUNG DER SPD: HOEHERE BETEILIGUNG DER PATIENTEN  
 AN DEN ARZT- UND KRANKENHAUSKOSTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	875
1. SEHR DAFUER	52	3.21	5.94
2.	161	9.93	18.40
3.	305	18.80	34.86
4.	234	14.43	26.74
5. SEHR DAGEGEN	123	7.58	14.06
9. WEISS NICHT	139	8.57	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V360 3:FDP:KOSTENBETEILIGUNG****Ref.Nr.: 360**

Position: 522 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25G(3) HALTUNG DER FDP: HOEHERE BETEILIGUNG DER PATIENTEN  
 AN DEN ARZT- UND KRANKENHAUSKOSTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	853
1. SEHR DAFUER	241	14.86	28.25
2.	311	19.17	36.46
3.	235	14.49	27.55
4.	41	2.53	4.81
5. SEHR DAGEGEN	25	1.54	2.93
9. WEISS NICHT	161	9.93	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V361 3:GRUENE:KOSTENBETEILIG****Ref.Nr.: 361**

Position: 523 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25G(4) HALTUNG DER GRUENEN: HOEHERE BETEILIGUNG DER PATIENTEN AN DEN ARZT- UND KRANKENHAUSKOSTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	671
1. SEHR DAFUER	6	0.37	0.89
2.	20	1.23	2.98
3.	85	5.24	12.67
4.	179	11.04	26.68
5. SEHR DAGEGEN	381	23.49	56.78
9. WEISS NICHT	343	21.15	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V362 3:CDU:AUSBAU KERNKRAFT****Ref.Nr.: 362**

Position: 524 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25H(1) HALTUNG DER CDU: ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFTWERKE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	932
1. SEHR DAFUER	546	33.66	58.58
2.	280	17.26	30.04
3.	83	5.12	8.91
4.	9	0.55	0.97
5. SEHR DAGEGEN	14	0.86	1.50
9. WEISS NICHT	82	5.06	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00



**V363 3:SPD:AUSBAU KERNKRAFT****Ref.Nr.: 363**

Position: 525 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25H(2) HALTUNG DER SPD: ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFT-  
 WERKE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 919
1. SEHR DAFUER	85	5.24	9.25
2.	233	14.36	25.35
3.	361	22.26	39.28
4.	178	10.97	19.37
5. SEHR DAGEGEN	62	3.82	6.75
9. WEISS NICHT	95	5.86	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V364 3:FDP:AUSBAU KERNKRAFT****Ref.Nr.: 364**

Position: 526 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25H(3) HALTUNG DER FDP: ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFT-  
 WERKE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 889
1. SEHR DAFUER	275	16.95	30.93
2.	366	22.56	41.17
3.	197	12.15	22.16
4.	29	1.79	3.26
5. SEHR DAGEGEN	22	1.36	2.47
9. WEISS NICHT	125	7.71	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V365 3:GRUENE:AUSBAU KERNKR

Ref.Nr.: 365

Position: 527 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25H(4) HALTUNG DER GRUENEN: ZUEGIGER AUSBAU DER KERNKRAFT-  
 WERKE

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	925
1. SEHR DAFUER	9	0.55	0.97
2.	8	0.49	0.86
3.	15	0.92	1.62
4.	33	2.03	3.57
5. SEHR DAGEGEN	860	53.02	92.97
9. WEISS NICHT	89	5.49	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V366 3:CDU:VOLKSENTSCHEID

Ref.Nr.: 366

Position: 528 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25I(1) HALTUNG DER CDU: DIE MOEGlichkeit SCHAFFEN, DASS  
 BEI WICHTIGEN FRAGEN NICHT DAS PARLAMENT, SONDERN DIE BEVOEL-  
 KERUNG DIREKT ENTSCHEIDEN KANN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	731
1. SEHR DAFUER	25	1.54	3.42
2.	99	6.10	13.54
3.	217	13.38	29.69
4.	193	11.90	26.40
5. SEHR DAGEGEN	197	12.15	26.95
9. WEISS NICHT	283	17.45	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V367 3:SPD:VOLKSENTSCHEID****Ref.Nr.: 367**

Position: 529 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25I(2) HALTUNG DER SPD: DIE MOEGlichkeit SCHAFFEN, DASS  
 BEI WICHTIGEN FRAGEN NICHT DAS PARLAMENT, SONDERN DIE BEVOEL-  
 KERUNG DIREKT ENTSCHEIDEN KANN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 730
1.	SEHR DAFUER	52	3.21	7.12
2.		154	9.49	21.10
3.		312	19.24	42.74
4.		124	7.64	16.99
5.	SEHR DAGEGEN	88	5.43	12.05
9.	WEISS NICHT	284	17.51	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V368 3:FDP:VOLKSENTSCHEID****Ref.Nr.: 368**

Position: 530 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25I(3) HALTUNG DER FDP: DIE MOEGlichkeit SCHAFFEN, DASS  
 BEI WICHTIGEN FRAGEN NICHT DAS PARLAMENT, SONDERN DIE BEVOEL-  
 KERUNG DIREKT ENTSCHEIDEN KANN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 715
1.	SEHR DAFUER	20	1.23	2.80
2.		99	6.10	13.85
3.		252	15.54	35.24
4.		182	11.22	25.45
5.	SEHR DAGEGEN	162	9.99	22.66
9.	WEISS NICHT	299	18.43	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V369 3:GRUENE:VOLKSENTSCHEID****Ref.Nr.: 369**

Position: 531 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25I(4) HALTUNG DER GRUENEN: DIE MOEGlichkeit SCHAFFEN, DASS  
 BEI WICHTIGEN FRAGEN NICHT DAS PARLAMENT, SONDERN DIE BEVOEL-  
 KERUNG DIREKT ENTSCHEIDEN KANN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 714
1.	SEHR DAFUER	409	25.22	57.28
2.		171	10.54	23.95
3.		70	4.32	9.80
4.		32	1.97	4.48
5.	SEHR DAGEGEN	32	1.97	4.48
9.	WEISS NICHT	300	18.50	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V370 3:CDU:STEUERPROGRESSION****Ref.Nr.: 370**

Position: 532 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25K(1) HALTUNG DER CDU: DIE BESSERVERDIENENDEN STEUERLICH  
 STAERKER BELASTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 922
1.	SEHR DAFUER	211	13.01	22.89
2.		242	14.92	26.25
3.		195	12.02	21.15
4.		150	9.25	16.27
5.	SEHR DAGEGEN	124	7.64	13.45
9.	WEISS NICHT	92	5.67	.
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
		1622	100.00	100.00

**V371 3:SPD:STEUERPROGRESSION****Ref.Nr.: 371**

Position: 533 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25K(2) HALTUNG DER SPD: DIE BESSERVERDIENENDEN STEUERLICH  
 STAERKER BELASTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	920
1. SEHR DAFUER	287	17.69	31.20
2.	342	21.09	37.17
3.	199	12.27	21.63
4.	70	4.32	7.61
5. SEHR DAGEGEN	22	1.36	2.39
9. WEISS NICHT	94	5.80	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V372 3:FDP:STEUERPROGRESSION****Ref.Nr.: 372**

Position: 534 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25K(3) HALTUNG DER FDP: DIE BESSERVERDIENENDEN STEUERLICH  
 STAERKER BELASTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	899
1. SEHR DAFUER	97	5.98	10.79
2.	197	12.15	21.91
3.	261	16.09	29.03
4.	166	10.23	18.46
5. SEHR DAGEGEN	178	10.97	19.80
9. WEISS NICHT	115	7.09	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V373 3:GRUENE:STEUERPROGRESSN****Ref.Nr.: 373**

Position: 535 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25K(4) HALTUNG DER GRUENEN: DIE BESSERVERDIENENDEN STEUER-  
 LICH STAERKER BELASTEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	788
1. SEHR DAFUER	498	30.70	63.20
2.	118	7.27	14.97
3.	63	3.88	7.99
4.	48	2.96	6.09
5. SEHR DAGEGEN	61	3.76	7.74
9. WEISS NICHT	226	13.93	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V374 3:CDU:SCHWANGERABBRUCH****Ref.Nr.: 374**

Position: 536 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25L(1) HALTUNG DER CDU: STRENGERE GESETZLICHE REGELUNG  
 FUER DEN SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	861
1. SEHR DAFUER	493	30.39	57.26
2.	227	14.00	26.36
3.	89	5.49	10.34
4.	23	1.42	2.67
5. SEHR DAGEGEN	29	1.79	3.37
9. WEISS NICHT	153	9.43	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V375 3:SPD:SCHWANGERABBRUCH****Ref.Nr.: 375**

Position: 537 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25L(2) HALTUNG DER SPD: STRENGERE GESETZLICHE REGELUNG  
 FUER DEN SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 852
1. SEHR DAFUER	36	2.22	4.23
2.	88	5.43	10.33
3.	289	17.82	33.92
4.	253	15.60	29.69
5. SEHR DAGEGEN	186	11.47	21.83
9. WEISS NICHT	162	9.99	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V376 3:FDP:SCHWANGERABBRUCH****Ref.Nr.: 376**

Position: 538 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25L(3) HALTUNG DER FDP: STRENGERE GESETZLICHE REGELUNG  
 FUER DEN SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 794
1. SEHR DAFUER	105	6.47	13.22
2.	223	13.75	28.09
3.	275	16.95	34.63
4.	121	7.46	15.24
5. SEHR DAGEGEN	70	4.32	8.82
9. WEISS NICHT	220	13.56	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V377 3:GRUENE:SCHWANGERABBR

Ref.Nr.: 377

Position: 539 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25L(4) HALTUNG DER GRUENEN: STRENGERE GESETZLICHE REGELUNG  
 FUER DEN SCHWANGERSCHAFTSABBRUCH

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	658
1. SEHR DAFUER	32	1.97	4.86
2.	22	1.36	3.34
3.	91	5.61	13.83
4.	127	7.83	19.30
5. SEHR DAGEGEN	386	23.80	58.66
9. WEISS NICHT	356	21.95	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

V378 3:CDU:INVESTITIONSANREIZ

Ref.Nr.: 378

Position: 540 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25M(1) HALTUNG DER CDU: STAERKERE INVESTITIONSANREIZE  
 FUER UNTERNEHMER SCHAFFEN.

&lt;VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25&gt;

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	922
1. SEHR DAFUER	671	41.37	72.78
2.	194	11.96	21.04
3.	46	2.84	4.99
4.	7	0.43	0.76
5. SEHR DAGEGEN	4	0.25	0.43
9. WEISS NICHT	92	5.67	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00



**V379 3:SPD:INVESTITIONSANREIZ****Ref.Nr.: 379**

Position: 541 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25M(2) HALTUNG DER SPD: STAERKERE INVESTITIONSANREIZE  
 FUER UNTERNEHMER SCHAFFEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	896
1. SEHR DAFUER	81	4.99	9.04
2.	237	14.61	26.45
3.	364	22.44	40.63
4.	160	9.86	17.86
5. SEHR DAGEGEN	54	3.33	6.03
9. WEISS NICHT	118	7.27	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V380 3:FDP:INVESTITIONSANREIZ****Ref.Nr.: 380**

Position: 542 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25M(3) HALTUNG DER FDP: STAERKERE INVESTITIONSANREIZE  
 FUER UNTERNEHMER SCHAFFEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	900
1. SEHR DAFUER	458	28.24	50.89
2.	301	18.56	33.44
3.	113	6.97	12.56
4.	21	1.29	2.33
5. SEHR DAGEGEN	7	0.43	0.78
9. WEISS NICHT	114	7.03	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V381 3:GRUENE:INVESTITIONSANR****Ref.Nr.: 381**

Position: 543 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25M(4) HALTUNG DER GRUENEN: STAERKERE INVESTITIONSANREIZE  
 FUER UNTERNEHMER SCHAFFEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	682
1. SEHR DAFUER	42	2.59	6.16
2.	48	2.96	7.04
3.	115	7.09	16.86
4.	194	11.96	28.45
5. SEHR DAGEGEN	283	17.45	41.50
9. WEISS NICHT	332	20.47	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V382 3:CDU:SCHULDENABBAU****Ref.Nr.: 382**

Position: 544 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25N(1) HALTUNG DER CDU: ABBAU DER STAATSVERSCHULDUNG, AUCH  
 WENN DADURCH STAATLICHE LEISTUNGEN GEKUERZT WERDEN MUESSEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	917
1. SEHR FUER	613	37.79	66.85
2.	235	14.49	25.63
3.	42	2.59	4.58
4.	19	1.17	2.07
5. SEHR DAGEGEN	8	0.49	0.87
9. WEISS NICHT	97	5.98	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V383 3:SPD:SCHULDENABBAU****Ref.Nr.: 383**

Position: 545 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25N(2) HALTUNG DER SPD: ABBAU DER STAATSVerschULDUNG, AUCH  
 WENN DADURCH STAATLICHE LEISTUNGEN GEKUEERTZT WERDEN MUESSEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	902
1. SEHR DAFUER	74	4.56	8.20
2.	187	11.53	20.73
3.	323	19.91	35.81
4.	209	12.89	23.17
5. SEHR DAGEGEN	109	6.72	12.08
9. WEISS NICHT	112	6.91	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V384 3:FDP:SCHULDENABBAU****Ref.Nr.: 384**

Position: 546 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25N(3) HALTUNG DER FDP: ABBAU DER STAATSVerschULDUNG, AUCH  
 WENN DADURCH STAATLICHE LEISTUNGEN GEKUEERTZT WERDEN MUESSEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	886
1. SEHR DAFUER	348	21.45	39.28
2.	321	19.79	36.23
3.	175	10.79	19.75
4.	32	1.97	3.61
5. SEHR DAGEGEN	10	0.62	1.13
9. WEISS NICHT	128	7.89	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V385 3:GRUENE:SCHULDENABBAU****Ref.Nr.: 385**

Position: 547 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25N(4) HALTUNG DER GRUENEN: ABBAU DER STAATSVerschULDUNG,  
 AUCH WENN DADURCH STAATLICHE LEISTUNGEN GEKUEERTZ WERDEN MUES-  
 SEN.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	686
1. SEHR DAFUER	43	2.65	6.27
2.	60	3.70	8.75
3.	114	7.03	16.62
4.	173	10.67	25.22
5. SEHR DAGEGEN	296	18.25	43.15
9. WEISS NICHT	328	20.22	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V386 3:CDU:ZIVILDienstDAUER****Ref.Nr.: 386**

Position: 548 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.25O(1) HALTUNG DER CDU: LAENGERE DAUER DES ZIVILDienstES  
 GEGENUEBER DEM Dienst BEI DER BUNDESWEHR.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	854
1. SEHR DAFUER	498	30.70	58.31
2.	256	15.78	29.98
3.	72	4.44	8.43
4.	12	0.74	1.41
5. SEHR DAGEGEN	16	0.99	1.87
9. WEISS NICHT	160	9.86	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V387 3:SPD:ZIVILDIENTSDAUER****Ref.Nr.: 387**

Position: 549 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.250(2) HALTUNG DER SPD: LAENGERE DAUER DES ZIVILDIENTSTES  
 GEGENUEBER DEM DIENST BEI DER BUNDESWEHR.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	830
1. SEHR DAFUER	40	2.47	4.82
2.	120	7.40	14.46
3.	310	19.11	37.35
4.	222	13.69	26.75
5. SEHR DAGEGEN	138	8.51	16.63
9. WEISS NICHT	184	11.34	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V388 3:FDP:ZIVILDIENTSDAUER****Ref.Nr.: 388**

Position: 550 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.250(3) HALTUNG DER FDP: LAENGERE DAUER DES ZIVILDIENTSTES  
 GEGENUEBER DEM DIENST BEI DER BUNDESWEHR.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	794
1. SEHR DAFUER	178	10.97	22.42
2.	312	19.24	39.29
3.	241	14.86	30.35
4.	45	2.77	5.67
5. SEHR DAGEGEN	18	1.11	2.27
9. WEISS NICHT	220	13.56	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V389 3:GRUENE:ZIVILDIENTST****Ref.Nr.: 389**

Position: 551 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

F.250(4) HALTUNG DER GRUENEN: LAENGERE DAUER DES ZIVILDIENTSTE  
 GEGENUEBER DEM DIENST BEI DER BUNDESWEHR.

<VOLLSTAENDIGER FRAGETEXT F.25>

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	756
1. SEHR DAFUER	9	0.55	1.19
2.	26	1.60	3.44
3.	56	3.45	7.41
4.	89	5.49	11.77
5. SEHR DAGEGEN	576	35.51	76.19
9. WEISS NICHT	258	15.91	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V390 3:PERSONENZAHL HH****Ref.Nr.: 390**

Position: 552 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.A WIEVIELE PERSONEN LEBEN STAENDIG IN IHREM HAUSHALT - ICH  
 MEINE PERSONEN, DIE HIER SCHLAFEN UND ESSEN. SIE SELBST MIT  
 EINGESCHLOSSEN?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1012
1. EINE PERSON	253	15.60	25.00
2. ZWEI PERSONEN	337	20.78	33.30
3. "	180	11.10	17.79
4. "	169	10.42	16.70
5. "	51	3.14	5.04
6. "	16	0.99	1.58
7. "	5	0.31	0.49
8. ACHT ODER MEHR PERSONEN	1	0.06	0.10
9. KA	2	0.12	.
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V391 3:PERSONENZAHL HH >17****Ref.Nr.: 391**

Position: 553 FW1: 0  
 Länge: 1

S.B ANZAHL DER PERSONEN IM ALTER VON 18 JAHREN UND AELTER?  
 (INT.: INFORMELLE ERMITTLUNG)

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. EINE PERSON	268	16.52	26.43
2.	551	33.97	54.34
3.	129	7.95	12.72
4.	51	3.14	5.03
5.	12	0.74	1.18
6.	2	0.12	0.20
7. SIEBEN PERSONEN	1	0.06	0.10
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V392 3:GESCHLECHT****Ref.Nr.: 392**

Position: 554 FW1: 0  
 Länge: 1

S.C GESCHLECHT DER BEFRAGUNGSPERSON:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. MAENNLICH	464	28.61	45.76
2. WEIBLICH	550	33.91	54.24
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V393 3:ALTER****Ref.Nr.: 393**

Position: 555 FW1: 0  
 Länge: 2

S.D WUERDEN SIE BITTE IHR ALTER ANGEBEN?

18. 18 JAHRE

.. "

94. 94 JAHRE

00. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT

**V394 3:FAMILIENSTAND****Ref.Nr.: 394**

Position: 557 FW1: 0  
 Länge: 1

S.E WELCHEN FAMILIENSTAND HABEN SIE?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	1014
1. VERHEIRATET	642	39.58	63.31
2. LEDIG	167	10.30	16.47
3. GESCHIEDEN/GETRENNT LEBEND	53	3.27	5.23
4. VERWITWET	152	9.37	14.99
0. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V395 3:PARTEINEIGUNG****Ref.Nr.: 395**

Position: 558 FW1: 00  
 Länge: 2 FW2: 98

S.F VIELE LEUTE IN DER BUNDESREPUBLIK NEIGEN LAENGERE ZEIT  
 EINER BESTIMMTEN POLITISCHEN PARTEI ZU, OBWOHL SIE AUCH AB UND  
 ZU EINE ANDERE PARTEI WAEHLEN.  
 WIE IST DAS BEI IHNEN: NEIGEN SIE - GANZ ALLGEMEIN GESPRO-  
 CHEN - EINER BESTIMMTEN PARTEI ZU?  
 WENN JA, WELCHER?

JA, UND ZWAR DER:

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	969
01. SPD	374	23.06	38.60
02. CDU	250	15.41	25.80
03. CDU/CSU	53	3.27	5.47
04. CSU	60	3.70	6.19
05. FDP	25	1.54	2.58
06. GRUENE	28	1.73	2.89
07. ANDERE	3	0.18	0.31
08. NEIN	176	10.85	18.16
98. WEISS NICHT	24	1.48	.
99. VERWEIGERT	21	1.29	.
00. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00



**V396 3:STAERKE PARTEINEIGUNG****Ref.Nr.: 396**

Position: 560 FW1: 0  
 Länge: 1 FW2: 9

S.G (FALLS BEFRAGTER EINER BESTIMMTEN PARTEI ZUNEIGT)  
 WIE STARK ODER WIE SCHWACH NEIGEN SIE - ALLES ZUSAMMENGE-  
 NOMMEN - DIESER PARTEI ZU:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 788
1. SEHR STARK	115	7.09	14.59
2. ZIEMLICH STARK	296	18.25	37.56
3. MAESSIG	311	19.17	39.47
4. ZIEMLICH SCHWACH	50	3.08	6.35
5. SEHR SCHWACH	16	0.99	2.03
9. KA	5	0.31	.
0. TNZ (CODE 08,98,99 IN S.F; IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT)	829	51.11	.
	1622	100.00	100.00

**V397 3:INTERVIEWERNUMMER****Ref.Nr.: 397**

Position: 561 FW1: 0  
 Länge: 5

S.H(1) INTERVIEWER-NUMMER

(5-STELLIG VERCODET)

**V398 3:BUNDESLAND****Ref.Nr.: 398**

Position: 566 FW1: 0  
 Länge: 2

S.H(2) BUNDESLAND

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1014
01. SCHLESWIG-HOLSTEIN	48	2.96	4.73
02. HAMBURG	41	2.53	4.04
03. NIEDERSACHSEN	135	8.32	13.31
04. BREMEN	9	0.55	0.89
05. NORDRHEIN-WESTFALEN	289	17.82	28.50
06. HESSEN	83	5.12	8.19
07. RHEINLAND-PFALZ	65	4.01	6.41
08. BADEN-WUERTTEMBERG	142	8.75	14.00
09. BAYERN	192	11.84	18.93
10. SAARLAND	10	0.62	0.99
00. IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48	.
	1622	100.00	100.00

**V399 3:TAG DES INTERVIEWS****Ref.Nr.: 399**

Position: 568 FW1: 0  
 Länge: 2

S.H(3) TAG DES INTERVIEWS

(2-STELLIG VERCODET)

**V400 3:SELEKTIONSFILTER****Ref.Nr.: 400**

Position: 570

Länge: 1

DIESER FILTER DIENT DAZU, OBJEKTE AUS DER DRITTEN WELLE ZU IDENTIFIZIEREN, BEI DENEN SICH GROESSERE ABWEICHUNGEN IN DER DEMOGRAPHIE UEBER DEN ERHEBUNGSZEITRAUM DER DREI WELLEN HINWEG ERGEBEN HABEN. FUER PANELORIENTIERTE ANALYSEN SOLLTEN DIESE FAELLE (CODE 2) AUSGENOMMEN WERDEN, BEI ZEITPUNKTORIENTIERTEN AUSSAGEN KOENNEN SIE ENTHALTEN BLEIBEN.

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	BEFRAGTE OHNE ABWEICHUNGEN	973	59.99
2.	BEFRAGTE MIT ABWEICHUNGEN IN DEN VARIABLEN	41	2.53
	ALTER (V110, V254, V393)		
	FAMILIENSTAND (V111, V255, V394)		
	HAUSHALTSGROESSE (V108, V252, V391)		
0.	IN DER DRITTEN WELLE NICHT BEFRAGT	608	37.48
		1622	100.00

## Note Nr. 1

## STATISTISCHE KENNZIFFER DER VERWALTUNGSBEZIRKE

DIESE FUSSNOTE BEZIEHT SICH AUF DIE VARIABLE V115.

BEI DEN SCHLUESSELZAHLEN IN DER NACHFOLGENDEN UEBERSICHT HANDELT ES SICH UM DIE STATISTISCHEN KENNZIFFERN DER VERWALTUNGSBEZIRKE. DIE ERSTE UND ZWEITE STELLE BEZEICHNEN DAS LAND, DIE DRITTE STELLE BEZEICHNET DEN REGIERUNGS- (VERWALTUNGS-) BEZIRK, DIE VIERTE UND FUENFTE STELLE BEZEICHNEN DEN KREIS. FALLS UNGUELTIGE WERTE VERCODET WAREN SIND SIE ALS SOLCHE GEKENNZEICHNET.

QUELLE: BEVOELKERUNG UND ERWERBSTAETIGKEIT, FACHSERIE 1,  
BEVOELKERUNG DER GEMEINDEN 1976, HRSG: STATISTISCHES  
BUNDESAMT WIESBADEN, VERLAG: KOHLHAMMER, STUTTGART,  
MAINZ

## 01 S C H L E S W I G - H O L S T E I N

01 0 02 KIEL, STADT  
01 0 03 LUEBECK, HANSESTADT  
01 0 55 OSTHOLSTEIN  
01 0 56 PINNEBERG  
01 0 58 RENDSBURG-ECKERNFOERDE  
01 0 59 SCHLESWIG-FLENSBURG  
01 0 61 STEINBURG  
01 0 62 STORMARN

## 02 H A M B U R G

02 0 00 HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT

## 03 N I E D E R S A C H S E N

03 1 REG.-BEZ. HANNOVER  
03 1 12 HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT  
03 1 32 GRAFSCHAFT HOYA  
03 1 35 HANNOVER  
03 1 37 NIENBURG (WESER)  
03 2 REG.-BEZ. HILDESHEIM  
03 2 34 GOETTINGEN  
03 2 35 HILDESHEIM  
03 3 REG.-BEZ. LUENEBURG  
03 3 32 CELLE  
03 3 35 HARBURG  
03 4 REG.-BEZ. STADE  
03 4 34 ROTENBURG (WUEMME)  
03 4 37 WASSERMUEHLE  
03 5 REG.-BEZ. OSNABRUECK  
03 5 11 OSNABRUECK, STADT  
03 5 31 ASCHENDORF-HUEMMLING  
03 5 37 OSNABRUECK  
03 6 REG.-BEZ. AURICH  
03 6 31 AURICH  
03 7 REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG  
03 7 11 BRAUNSCHWEIG, STADT  
03 7 13 SALZGITTER, STADT

## Note Nr. 1

(Fortsetzung)

03 7 34 GOSLAR  
03 7 37 PEINE

03 8 REG.-BEZ. OLDENBURG  
03 8 12 OLDENBURG, STADT  
03 8 13 WILHELMSHAVEN, STADT  
03 8 33 FRIESLAND

04 B R E M E N  
04 0 11 BREMEN, STADT

05 N O R D R H E I N - W E S T F A L E N

05 1 REG.-BEZ. DUESSELDORF  
05 1 11 DUESSELDORF, STADT  
05 1 12 DUISBURG, STADT  
05 1 13 ESSEN, STADT  
05 1 14 KREFELD, STADT  
05 1 16 MOENCHENGLADBACH, STADT  
05 1 17 MUELHEIM A. D. RUHR, STADT  
05 1 20 REMSCHEID, STADT  
05 1 22 SOLINGEN, STADT  
05 1 24 WUPPERTAL, STADT  
05 1 62 NEUSS  
05 1 66 VIERSEN  
05 1 70 WESEL  
05 3 REG.-BEZ. KOELN  
05 3 13 AACHEN, STADT  
05 3 15 KOELN, STADT  
05 3 54 AACHEN  
05 3 58 DUEREN  
05 3 62 ERFTKREIS  
05 3 66 EUSKIRCHEN  
05 3 74 OBERBERGISCHER KREIS  
05 3 78 RHEINISCH-BERGISCHER KREIS  
05 3 82 RHEIN-SIEG-KREIS  
05 5 REG.-BEZ. MUENSTER  
05 5 12 BOTTROP, STADT  
05 5 13 GELSENKIRCHEN, STADT  
05 5 15 MUENSTER (WESTF.), STADT  
05 5 54 BORKEN  
05 5 62 RECKLINGHAUSEN  
05 5 66 STEINFURT  
05 5 70 WARENDORF  
05 7 REG.-BEZ. DETMOLD  
05 7 11 BIELEFELD, STADT  
05 7 54 GUETERSLOH  
05 7 66 LIPPE  
05 7 70 MINDEN-LUEBBECKE  
05 9 REG.-BEZ. ARNSBERG  
05 9 11 BOCHUM, STADT  
05 9 13 DORTMUND, STADT  
05 9 14 HAGEN, STADT  
05 9 15 HAMM, STADT  
05 9 16 HERNE, STADT

## Note Nr. 1

(Fortsetzung)

05 9 54 ENNEPE-RUHR-KREIS  
05 9 58 HOCHSAUERLANDKREIS  
05 9 62 MAERKISCHER KREIS  
05 9 70 SIEGEN  
05 9 78 UNNA

## 06 H E S S E N

## 06 1 REG.-BEZ. DARMSTADT

06 1 11 DARMSTADT, STADT  
06 1 12 FRANKFURT A. MAIN, STADT  
06 1 16 WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT  
06 1 17 LAHN, STADT  
06 1 72 DARMSTADT-DIEBURG  
06 1 76 HOCHTAUNUSKREIS  
06 1 77 LAND-DILL-KREIS  
06 1 78 LIMBURG-WEILBURG  
06 1 79 MAIN-KINZIG-KREIS  
06 1 80 MAIN-TAUNUS-KREIS  
06 1 82 OFFENBACH  
06 1 84 VOGELSBERGKREIS  
06 1 85 WETTERAUKREIS

## 06 2 REG.-BEZ. KASSEL

06 2 72 FULDA  
06 2 74 KASSEL  
06 2 75 MARBURG-BIEDENKOPF  
06 2 77 WALDECK-FRANKENBERG

## 07 R H E I N L A N D - P F A L Z

## 07 1 REG.-BEZ. KOBLENZ

07 1 11 KOBLENZ, STADT  
07 1 33 BAD KREUZNACH  
07 1 37 MAYEN-KOBLENZ  
07 1 41 RHEIN-LAHN-KREIS

## 07 2 REG.-BEZ. TRIER

07 2 31 BERNKASTEL-WITTLICH

## 07 3 REG.-BEZ. RHEINHESSEN-PFALZ

07 3 14 LUDWIGSHAFEN AM RHEIN, STADT  
07 3 15 MAINZ, STADT  
07 3 20 ZWEIBRUECKEN, STADT  
07 3 34 GERMERSHEIM  
07 3 37 LANDAU-BAD BERZABERN  
07 3 40 PIRMASENS  
07 3 47 UNGUELTIGER WERT VERCODET

## 08 B A D E N - W U E R T T E M B E R G

## 08 1 REG.-BEZ. STUTTGART

08 1 11 STUTTGART, LANDESHAUPTSTADT  
08 1 15 BOEBLINGEN  
08 1 16 ESSLINGEN  
08 1 18 LUDWIGSBURG  
08 1 25 HEILBRONN  
08 1 27 SCHWAEBISCH HALL  
08 1 36 OSTALBKREIS

## 08 2 REG.-BEZ. KARLSRUHE

08 2 12 KARLSRUHE, STADT  
08 2 15 KARLSRUHE

## Note Nr. 1

(Fortsetzung)

08 2 21 HEIDELBERG, STADT  
08 2 22 MANNHEIM, STADT  
08 2 26 RHEIN-NECKAR-KREIS  
08 2 35 CALW  
  
08 3 REG.-BEZ. FREIBURG  
  
08 3 11 FREIBURG IM BREISGAU, STADT  
08 3 15 BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD  
08 3 17 ORTENAU-KREIS  
  
08 4 REG.-BEZ. TUEBINGEN  
08 4 16 TUEBINGEN  
08 4 17 ZOLLERNALBKREIS  
08 4 21 ULM, STADT  
  
09 B A Y E R N  
  
09 1 REG.-BEZ. OBERBAYERN  
  
09 1 62 MUENCHEN, STADT  
09 1 70 UNGUELTIGER WERT VERCODET  
  
09 1 72 BERCHTESGADENER LAND  
09 1 74 DACHAU  
09 1 81 LANDSBERG A. LECH  
09 1 86 PFAFFENHOFEN A. D. ILM  
09 1 87 ROSENHEIM  
  
09 2 REG.-BEZ. NIEDERBAYERN  
09 2 75 PASSAU  
09 2 78 STRAUBING-BOGEN  
  
09 3 REG.-BEZ. OBERPFALZ  
09 3 63 WEIDEN I. D. OPF., STADT  
09 3 74 NEUSTADT A. D. WALDNAAB  
09 3 77 TIRSCHENREUTH  
  
09 4 REG.-BEZ. OBERFRANKEN  
09 4 64 HOF, STADT  
09 4 71 BAMBERG  
09 4 77 KULMBACH  
  
09 5 REG.-BEZ. MITTELFRANKEN  
09 5 62 ERLANGEN, STADT  
09 5 64 NUERNBERG, STADT  
09 5 71 ANSBACH  
09 5 74 NUERNBERGER LAND  
  
09 6 REG.-BEZ. UNTERFRANKEN  
  
09 6 61 ASCHAFFENBURG, STADT  
09 6 75 KITZINGEN  
09 6 77 MAIN-SPESSART  
09 6 78 SCHWEINFURT  
  
09 7 REG.-BEZ. SCHWABEN  
09 7 71 AICHACH-FRIEDBERG  
09 7 74 GUENZBURG  
09 7 77 OSTALLGAEU  
09 7 80 OBERALLGAEU  
  
10 S A A R L A N D  
10 0 41 STADTVERBAND SAARBRUECKEN  
10 0 43 NEUNKIRCHEN  
10 0 44 SAARLOUIS

## Note Nr. 2

STANDARD CODE FUER DIE GUTEN UND SCHLECHTEN SEITEN DER PARTEIEN

DIESE FUSSNOTE BEZIEHT SICH AUF DIE REFERENZ-NUMMERN 23-31. SIE GIBT EINEN KURZEN UEBERBLICK UEBER DAS KLAS-SIFIKATIONSSHEMA, DAS DER VERSCHLUESSELUNG DER OFFENEN FRAGEN 12-17 ZUGRUNDE LIEGT. DIE FUSSNOTE IST EIN AUS-ZUG AUS: HANS D. KLINGEMANN, STANDARDCODE DER VERSCHLUESSELUNG DER EINSTELLUNGEN ZU DEN POLITISCHEN PARTEIEN IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, MANNHEIM: ZUMA, SEPTEMBER 1976.

DIE KLEINSTE EINHEIT DER ANTWORT DES BEFRAGTEN, DIE DER VERSCHLUESSELUNG ZUGRUNDE LIEGT, IST DAS ARGUMENT. DIE ANTWORT DES BEFRAGTEN KANN MEHRERE ARGUMENTE ENTHALTEN. JEDES ARGUMENT IST GESONDERT ZU VERSCHLUESSELN. EIN ARGUMENT IST DURCH DIE FOLGENDE STRUKTUR GEKENNZEICHNET: (A) DER BEFRAGTE NENNT EINE BESTIMMTE EIGENSCHAFT POLITISCHER PARTEIEN, (B) DIESE EIGENSCHAFT BESITZT FUER DEN BEFRAGTEN EINEN BESTIMMTEN WERT UND WIRD VON IHM BEWERTET, UND (C) MIT EINER POLITISCHEN PARTEI VERKNUEPFT. AUS DER BEWERTETEN EIGENSCHAFT UND DER ART DER VERKNUEPFUNG ERGIBT SICH DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZU DER POLITISCHEN PARTEI. DER BEFRAGTE KANN DIE GUELTIGKEIT DES ARGUMENTS DURCH DIE ANGABE EINES ZEITLICHEN BEZUGS NAEHER BESTIMMEN. WERDEN IN BEZUG AUF EINE PARTEI MEHRERE ARGUMENTE GENANNT, SO IST DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZU DER POLITISCHEN PARTEI ALS SUMME DER (POSITIVEN UND NEGATIVEN) ARGUMENTE DEFINIERT.

DAS KLASSTIFIKATIONSSHEMA IST AUF DIE DARGESTELLTE STRUKTUR DES ARGUMENTS BEZOGEN. ES BESTIMMT IN VIER VERSCHLUESSELUNGSSCHRITTEN DIE FOLGENDEN VIER MERKMALE DES ARGUMENTS:

- A. DEN TYP DER EIGENSCHAFT DER POLITISCHEN PARTEI
- B. DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZUR EIGENSCHAFT DER POLITISCHEN PARTEI
- C. DIE ART DER VERKNUEPFUNG DER BEWERTETEN EIGENSCHAFT MIT DER POLITISCHEN PARTEI
- D. DIE ZEITLICHE GUELTIGKEIT DES ARGUMENTS

A. TYPOLOGIE DER EIGENSCHAFTEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

I. IDEOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

- 11. LINKS
- 12. PROGRESSIV
- 13. DEMOKRATISCH
- 14. LIBERAL
- 15. KONSERVATIV
- 16. RADIKAL
- 17. CHRISTLICH
- 10. SONSTIGE IDEOLOGISCHE EIGENSCHAFTEN

II. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF SOZIALE GRUPPEN

- 21. KIRCHEN
- 22. OBERSCHICHT
- 23. MITTELSCHICHT
- 24. UNTERSCHICHT
- 25. DAS VOLK
- 26. ALTE LEUTE
- 27. JUNGE LEUTE
- 20. SONSTIGE AUF SOZIALE GRUPPEN BEZOGENE EIGENSCHAFTEN

III. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF INNENPOLITIK

- 31. WIRTSCHAFTSPOLITIK
- 32. LOHN- UND PREISPOLITIK
- 33. ARBEITS- UND BESCHAEFTIGUNGSPOLITIK
- 34. SOZIALPOLITIK
- 35. STEUERPOLITIK

Note Nr. 2

(Fortsetzung)

- 36. BILDUNGSPOLITIK
- 37. INNERE SICHERHEIT, RUHE UND ORDNUNG, RECHTSPOLITIK
- 38. BUNDESWEHR
- 39. INNENPOLITIK ALLGEMEIN
- 30. SONSTIGE AUF INNENPOLITIK BEZOGENE EIGENSCHAFTEN
- IV. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF AUSSENPOLITIK
  - 41. DEUTSCHLANDPOLITIK
  - 42. OSTPOLITIK
  - 43. WEST- UND BUENDNISPOLITIK
  - 44. EUROPÄISCHE EINZELSTAATEN
  - 45. DRITTE WELT
  - 46. AUSSENPOLITIK ALLGEMEIN
  - 40. SONSTIGE AUF AUSSENPOLITIK BEZOGENE EIGENSCHAFTEN
- V. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF REGIERUNG, OPPOSITION UND PARTEI
  - 51. REGIERUNGS- UND OPPOSITIONSLEISTUNG
  - 52. KOALITIONSVERHALTEN
  - 53. POLITISCHE MORAL
  - 54. PROGRAMMATIK
  - 55. SELBSTDARSTELLUNG
  - 56. ORGANISATION
  - 57. PARTEIGRUPPIERUNGEN
  - 50. SONSTIGE AUF REGIERUNG, OPPOSITION UND PARTEI BEZOGENE EIGENSCHAFTEN
- VI. EIGENSCHAFTEN BEZOGEN AUF POLITIKER
  - 61. KANZLER, KANZLERKANDIDAT DER SPD
  - 62. KANZLER, KANZLERKANDIDAT DER CDU/CSU
  - 63. PARTEIFUEHRER DER FDP
  - 64. PARTEIFUEHRER DER CSU
  - 65. POLITIKER DER SPD
  - 66. POLITIKER DER CDU/CSU
  - 67. POLITIKER DER FDP
  - 68. POLITIKER ALLGEMEIN
  - 60. SONSTIGE AUF POLITIKER BEZOGENE EIGENSCHAFTEN
- VII. UNPOLITISCHE EIGENSCHAFTEN
  - 71. UNREFLEKTIERTE PARTEI-IDENTIFIKATION
  - 72. UNPOLITISCHE MERKMALE
- VIII. UNSPEZIFISCHE EIGENSCHAFTEN
  - 81. KATEGORISCHE BEWERTUNG
  - 82. KEINE UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN PARTEIEN
  - 80. SONSTIGE UNSPEZIFISCHE EIGENSCHAFTEN
- IX. KEINE EIGENSCHAFTEN
  - 91. POLITISCHES DESINTERESSE
  - 98. WEISS NICHT
  - 99. KEINE ANGABE
- B. DIE EINSTELLUNG DES BEFRAGTEN ZUR EIGENSCHAFT DER POLITISCHEN PARTEI
  - 1. POSITIVE BEWERTUNG DER EIGENSCHAFT
  - 2. NEGATIVE BEWERTUNG DER EIGENSCHAFT
  - 9. WEDER POSITIVE NOCH NEGATIVE BEWERTUNG DER EIGENSCHAFT
- C. DIE VERKNUEPFUNG DER BEWERTETEN EIGENSCHAFT MIT DER POLITISCHEN PARTEI
  - 1. DIE BEWERTETE EIGENSCHAFT WIRD MIT DER POLITISCHEN PARTEI ASSOZIIERT
  - 2. DIE BEWERTETE EIGENSCHAFT WIRD VON DER POLITISCHEN PARTEI DISSOZIIERT
  - 9. DER BEFRAGTE NENNT KEINE EIGENSCHAFT, DIE ASSOZIIERT ODER DISSOZIIERT WERDEN KOENNT
- D. DIE ZEITLICHE GUELTIGKEIT DES ARGUMENTS



Note Nr. 2

(Fortsetzung)

1. DAS ARGUMENT GALT IN DER VERGANGENHEIT, NICHT ABER HEUTE
2. DAS ARGUMENT GALT IN DER VERGANGENHEIT UND GILT AUCH NOCH HEUTE
3. DAS ARGUMENT GALT IN DER VERGANGENHEIT, HEUTE UND AUCH IN DER ZUKUNFT. FALL KEIN EXPLIZITER ZEITBEZUG VOM BEFRAGTEN ANGEZEIGT WIRD, SO IST STETS DIESER CODE ZU VERSCHLUESSELN
4. DAS ARGUMENT GILT HEUTE UND IN DER ZUKUNFT
5. DAS ARGUMENT GILT FUR DIE ZUKUNFT, NICHT ABER HEUTE
9. DIESER CODE TRIFFT FUR DIE KATEGORIEN 91, 98 , 99 ZU

## Variablen-Verzeichnis

V1	STUDIENNUMMER .....	9
V2	BEFRAGTENNUMMER .....	9
V3	PANEL FILTER .....	9
V4	GEWICHTUNG I (HH) .....	9
V5	GEWICHTUNG II (REPRAES) .....	9
V6	1:WIRTSCH LAGE BRD HEUTE .....	9
V7	1:WIRTSCH LAGE IN 1 JAHR .....	10
V8	1:POLITIKINTERESSE .....	10
V9	1:WAHL NAECHST SONNTAG .....	10
V10	1:NAECHST: PRAEF PARTEI .....	11
V11	1:WAHLKONTINUITAET .....	11
V12	1:PRAEF VORGEZOGENE WAHL .....	11
V13	1:STIMMENTSCH OKTOBER 80 .....	12
V14	1:RANGREIHE SPD .....	12
V15	1:RANGREIHE CDU .....	13
V16	1:RANGREIHE CSU .....	13
V17	1:RANGREIHE FDP .....	13
V18	1:RANGREIHE GRUENE .....	14
V19	1:NICHT WAEHLBAR:SPD .....	14
V20	1:NICHT WAEHLBAR:CDU .....	14
V21	1:NICHT WAEHLBAR:CSU .....	15
V22	1:NICHT WAEHLBAR:FDP .....	15
V23	1:NICHT WAEHLBAR:GRUENE .....	15
V24	1:SKALOMETER:SPD .....	16
V25	1:SKALOMETER:CDU .....	16
V26	1:SKALOMETER:CSU .....	17
V27	1:SKALOMETER:FDP .....	17
V28	1:SKALOMETER:GRUENE .....	18
V29	1:SKALOMETER:KOALITION .....	18
V30	1:SKALOMETER:OPPOSITION .....	19
V31	1:SKALA:GERHARD BAUM .....	19
V32	1:SKALA:WILLY BRANDT .....	20
V33	1:SKALA:HANS D. GENSCHER .....	20
V34	1:SKALA:HELMUT KOHL .....	21
V35	1:SKALA:GRAF LAMBSDORFF .....	21
V36	1:SKALA:HELMUT SCHMIDT .....	22
V37	1:SKALA:GERH.STOLTENBERG .....	22
V38	1:SKALA:FRANZ-J. STRAUSS .....	23
V39	1:SKALA:HANS J. VOGEL .....	23
V40	1:EIGENE WIRTSCH LAGE .....	24
V41	1:ZUKUENFT WIRTSCH LAGE .....	24
V42	1:REGIERUNG-WIRTSCH LAGE .....	24
V43	1:GEWUENSCHTE REGIERUNG .....	25
V44	1:ARBEITSLOS,KURZARBEIT .....	25
V45	1:PREISANSTIEG BEKAEMPF .....	26
V46	1:ARBEITSLOSIGK BEKAEMPF .....	26
V47	1:RUHE UND ORDNUNG .....	26
V48	1:OSTEUROPABEZIEHUNGEN .....	27
V49	1:GUTES USA VERHAELTNIS .....	27
V50	1:FUER UMWELTSCHUTZ .....	27
V51	1:DIE RENTEN SICHERN .....	28
V52	1:STAATSSCHULDEN ABBAUEN .....	28
V53	1:DDR-BEZIEHUNG BESSERN .....	28
V54	1:BUERGERN MEHR EINFLUSS .....	29
V55	1:EIGN:PREISANST BEK .....	29
V56	1:EIGN:ARBEITSLOS BEK .....	30
V57	1:EIGN:RUHE UND ORDNUNG .....	30
V58	1:EIGN:OSTEUROPABEZIEHNG .....	30
V59	1:EIGN:USA-VERHAELTNIS .....	31
V60	1:EIGNUNG:UMWELTSCHUTZ .....	31
V61	1:EIGNUNG:RENTEN SICHERN .....	31
V62	1:EIGN:STAATSSCHULD ABB .....	32
V63	1:EIGNUNG:DDR-BEZIEHUNG .....	32
V64	1:EIGN:MEHR BUERGEREINFL .....	32
V65	1:AUSBAU KERNKRAFTWERKE .....	33
V66	1:SOZIALLEISTUNGEN KUERZ .....	33
V67	1:BRD:KEINE NEU RAKETEN .....	33
V68	1:AUSLAENDERZAHL GERING .....	34

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	1:EIGN:KERNKRAFTWERKAUSB	34
V70	1:EIGN:SOZIALLEIST KUERZ	34
V71	1:EIGN:KEINE NEU RAKETEN	35
V72	1:EIGN:AUSLAENDERZAHL	35
V73	1:SCHUELERBAFOEG STREICH	35
V74	1:STUDENT-BAFOEG STREICH	36
V75	1:FRIEDENSBEWEGUNG	36
V76	1:BETEIL FRIEDL DEMONSTR	36
V77	1:DEMOKRATIE-BEWERTUNG	37
V78	1:EINSTELLUNG ZUR ELITE	37
V79	1:VOELLIG NEUE PARTEI	37
V80	1:FDP IM BUNDESTAG	38
V81	1:GRUENE IM BUNDESTAG	38
V82	1:REGIERUNG:GERECHT,FAIR	38
V83	1:REG:SCHUETZT FREIHEIT	39
V84	1:POL SYST:GERECHT,FAIR	39
V85	1:POL SYST:SCHUETZT FREI	40
V86	1:VERHAELT.BUERGER-STAAT	40
V87	1:POLIT ZIELE 1. STELLE	41
V88	1:POLIT ZIELE 2. STELLE	41
V89	1:POLIT ZIELE 3. STELLE	42
V90	1:POLIT ZIELE 4. STELLE	42
V91	1:L-R-SKALA:SPD	43
V92	1:L-R-SKALA:CDU	43
V93	1:L-R-SKALA:FDP	44
V94	1:L-R-SKALA:CSU	44
V95	1:L-R-SKALA:GRUENE	45
V96	1:L-R-SKALA:SELBSTEINST	45
V97	1:SKALA:KIRCHE-POLITIK	46
V98	1:SKALA:GEWERKSCH-POLIT	46
V99	1:EINVERST REG.WECHSEL	47
V100	1:FDP:UNTREUE-VORWURF	47
V101	1:BTW IM MAERZ 83	47
V102	1:SPD,CDU:ABSOLUT MEHRH	48
V103	1:GEWUENSCHTE KOALITION	48
V104	1:WAHLGEWINNER MAERZ 83	49
V105	1:FDP-VERBLEIB MAERZ 83	49
V106	1:PRAEFERIERTER KANZLER	50
V107	1:HAUSHALTSGROESSE	50
V108	1:PERSONEN IM HH >17	51
V109	1:GESCHLECHT	51
V110	1:ALTER	51
V111	1:FAMILIENSTAND	51
V112	1:SCHULABSCHLUSS	52
V113	1:BERUFSTAETIGKEIT	52
V114	1:BERUFSGRUPPE	53
V115	1:VERWANDTSCHAFTSVERH HV	54
V116	1:BERUFSTAETIGKEIT HV	54
V117	1:BERUFSGRUPPE DES HV	55
V118	1:GEWERKSCHAFTSMITGLIED	56
V119	1:KONFESSION	56
V120	1:HAEUFIGKEIT KIRCHGANG	56
V121	1:PARTEINEIGUNG	57
V122	1:STAERKE PARTEINEIGUNG	57
V123	1:WOHNGEEND	58
V124	1:BUNDESLAND	58
V125	1:ORTSKENNZIFFER	58
V126	1:ORTSGROESSE	59
V127	2:WIRTSCH LAGE BRD HEUTE	59
V128	2:ZUKUENFT WIRTSCH LAGE	60
V129	2:POLITIKINTERESSE	60
V130	2:WAHLBETEILIGNG 6.MAERZ	60
V131	2:WAHL KANDIDAT 6.MAERZ	61
V132	2:WAHL PARTEI 6.MAERZ	61
V133	2:SICHERH WAHLENTSCHEIDG	62
V134	2:ZEITPKT WAHLENTSCHEIDG	62
V135	2:BEWERT VORGEZOGENE BTW	62
V136	2:WAHL KANDIDAT 1980	63
V137	2:WAHL PARTEI 1980	63

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V138	2:RANGREIHE SPD	64
V139	2:RANGREIHE CDU	64
V140	2:RANGREIHE CSU	65
V141	2:RANGREIHE FDP	65
V142	2:RANGREIHE GRUENE	65
V143	2:NICHT WAEHLBAR:SPD	66
V144	2:NICHT WAEHLBAR:CDU	66
V145	2:NICHT WAEHLBAR:CSU	66
V146	2:NICHT WAEHLBAR:FDP	67
V147	2:NICHT WAEHLBAR:GRUENE	67
V148	2:SKALOMETER:SPD	68
V149	2:SKALOMETER:CDU	68
V150	2:SKALOMETER:CSU	69
V151	2:SKALOMETER:FDP	69
V152	2:SKALOMETER:GRUENE	70
V153	2:SKALOMETER:KOALITION	70
V154	2:SKALOMETER:OPPOSITION	71
V155	2:ZUFRIEDENH SPITZENKAND	71
V156	2:SKALA:WILLY BRANDT	72
V157	2:SKALA:HANS D. GENSCHER	72
V158	2:SKALA:HELMUT KOHL	73
V159	2:SKALA:GRAF LAMBSDORFF	73
V160	2:SKALA:HELMUT SCHMIDT	74
V161	2:SKALA:GERH.STOLTENBERG	74
V162	2:SKALA:FRANZ-J. STRAUSS	75
V163	2:SKALA:HANS J. VOGEL	75
V164	2:F12 SPD POSITIV 1.NENN	76
V165	2:F13 SPD NEGATIV 2.NENN	76
V166	2:F13 SPD NEGATIV 3.NENN	76
V167	2:F14 CDU POSITIV 1.NENN	76
V168	2:F14 CDU POSITIV 2.NENN	77
V169	2:F15 CDU NEGATIV 3.NENN	77
V170	2:F16 FDP POSITIV 1.NENN	77
V171	2:F17 FDP NEGATIV 2.NENN	77
V172	2:F17 FDP NEGATIV 3.NENN	78
V173	2:F18 GRU POSITIV 1.NENN	78
V174	2:F19 GRU NEGATIV 2.NENN	78
V175	2:F19 GRU NEGATIV 3.NENN	78
V176	2:EIGENE WIRTSCH LAGE	79
V177	2:ZUKUENFT WIRTSCH LAGE	79
V178	2:ABH WIRTSCHAFT-REGIER	79
V179	2:REGIERUNG-WIRTSCHAFT	80
V180	2:ERFAHRUNG ARBEITSLOS	80
V181	2:ERFAHRUNG KURZARBEIT	81
V182	2:PREISANSTIEG BEKAEMPF	81
V183	2:ARBEITSLOSIGK BEKAEMPF	82
V184	2:RUHE UND ORDNUNG I BRD	82
V185	2:VERBESS OSTEUEROPABEZ	83
V186	2:GUTES USA VERHAELTNIS	83
V187	2:FUER UMWELTSCHUTZ	84
V188	2:DIE RENTEN SICHERN	84
V189	2:STAATSSCHULDEN ABBAUEN	85
V190	2:BUERGERN MEHR EINFLUSS	85
V191	2:EIGN:PREISANST BEK	86
V192	2:EIGN:ARBEITSLOS BEK	86
V193	2:EIGN:RUHE UND ORDNUNG	87
V194	2:EIGN:OSTEUROPA-BEZIEH	87
V195	2:EIGN:USA-VERHAELTNIS	87
V196	2:EIGNUNG:UMWELTSCHUTZ	88
V197	2:EIGNUNG:RENTEN SICHERN	88
V198	2:EIGN:STAATSSCHULD ABB	88
V199	2:EIGN:MEHR BUERGEREINFL	89
V200	2:SPD/FDP:PREISANSTIEG	89
V201	2:SPD/FDP:ARBEITSLOSIGKT	90
V202	2:SPD/FDP:RUHE, ORDNUNG	90
V203	2:SPD/FDP:OSTEUROPA	91
V204	2:SPD/FDP:USA-VERHAELTN	91
V205	2:SPD/FDP:UMWELTSCHUTZ	92
V206	2:SPD/FDP:RENTEN SICHERN	92

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V207	2:SPD/FDP:SCHULDENABBAU	93
V208	2:SPD/FDP:BUERGEREINFL	93
V209	2:AUSBAU KERNKRAFTWERKE	94
V210	2:SOZIALLEISTUNGEN KUERZ	94
V211	2:BRD:KEINE NEU RAKETEN	94
V212	2:AUSLAENDERZAHL GERING	95
V213	2:EIGN:KERNKRAFTWERKAUSB	95
V214	2:EIGN:SOZIALLEIST KUERZ	96
V215	2:EIGN:KEINE NEU RAKETEN	96
V216	2:EIGN:AUSLAENDERZAHL	96
V217	2:SPD/FDP:KERNKRAFTWERKE	97
V218	2:SPD/FDP:SOZIAL KUERZEN	97
V219	2:SPD/FDP:KEINE RAKETEN	98
V220	2:SPD/FDP:AUSLAENDERZAHL	98
V221	2:MIETERSTATUS	99
V222	2:ERWART MIETERHOEHUNG	99
V223	2:MIETERHOEHUNG GERECHT	99
V224	2:MIETERHOEH-NEUBAUTEN	100
V225	2:ZUFRIEDENH POL SYSTEM	100
V226	2:FDP IM BUNDESTAG	100
V227	2:GRUENE IM BUNDESTAG	101
V228	2:AKTIVSTE PARTEIANHAENG	101
V229	2:REGIERUNG:GERECHT, FAIR	102
V230	2:REG:SCHUETZT FREIHEIT	102
V231	2:POL SYST:GERECHT, FAIR	103
V232	2:POL SYST:SCHUETZT FREI	103
V233	2:FRAKTIONSZWANG	104
V234	2:L-R-SKALA:SPD	104
V235	2:L-R-SKALA:CDU	105
V236	2:L-R-SKALA:FDP	105
V237	2:L-R-SKALA:CSU	106
V238	2:L-R-SKALA:GRUENE	106
V239	2:L-R-SKALA:HELMUT KOHL	107
V240	2:L-R-SKALA:H.J.VOGEL	107
V241	2:L-R-SKALA:SELBSTEINST	108
V242	2:EINVERST REG.WECHSEL	108
V243	2:FDP:UNTREUE-VORWURF	109
V244	2:SPD,CDU:ABSOLUT MEHRH	109
V245	2:REG.WUNSCH 4 PARTEIEN	110
V246	2:REG.WUNSCH 3 PARTEIEN	110
V247	2:WAHLGEWINNER MAERZ 83	111
V248	2:FDP-VERBLEIB MAERZ 83	111
V249	2:GRUENE IM BUNDESTAG 83	111
V250	2:PRAEFERIERTER KANZLER	112
V251	2:ZAHL HH-MITGLIEDER	112
V252	2:ZAHL HH-MITGLIEDER >17	112
V253	2:GESCHLECHT	113
V254	2:ALTER	113
V255	2:FAMILIENSTAND	113
V256	2:SCHULABSCHLUSS	114
V257	2:BERUFSTAETIGKEIT	114
V258	2:BERUFSGRUPPE	115
V259	2:ARBEITSSTAETTE	116
V260	2:HH-VORSTAND	116
V261	2:BERUFSTAETIGKEIT HV	117
V262	2:BERUFSGRUPPE HV	118
V263	2:ARBEITSSTAETTE HV	119
V264	2:PARTEINEIGUNG	119
V265	2:STAERKE PARTEINEIGUNG	120
V266	2:INTERVIEWERNUMMER	120
V267	2:BUNDESLAND	120
V268	TAG DES INTERVIEWS	121
V269	3:WIRTSCH LAGE BRD HEUTE	121
V270	3:ZUKUENFT WIRTSCH LAGE	121
V271	3:POLITIKINTERESSE	122
V272	3:WAHLBETEILIGNG 6.MAERZ	122
V273	3:WAHL KANDIDAT 6.MAERZ	123
V274	3:WAHL PARTEI 6.MAERZ	123
V275	3:SICHERH WAHLENTSCHEIDG	124

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V276	3:NACH-WAHL-ENTSCHEIDUNG .....	124
V277	3:WAHL KANDIDAT 1980 .....	125
V278	3:WAHL PARTEI 1980 .....	125
V279	3:RANGREIHE SPD .....	126
V280	3:RANGREIHE CDU .....	126
V281	3:RANGREIHE CSU .....	127
V282	3:RANGREIHE FDP .....	127
V283	3:RANGREIHE GRUENE .....	127
V284	3:SKALOMETER:SPD .....	128
V285	3:SKALOMETER:CDU .....	128
V286	3:SKALOMETER:CSU .....	129
V287	3:SKALOMETER:FDP .....	129
V288	3:SKALOMETER:GRUENE .....	130
V289	3:SKALA:HANS D. GENSCHER .....	130
V290	3:SKALA:HELMUT KOHL .....	131
V291	3:SKALA:HELMUT SCHMIDT .....	131
V292	3:SKALA:FRANZ-J. STRAUSS .....	132
V293	3:SKALA:HANS J. VOGEL .....	132
V294	3:FDP IM BUNDESTAG .....	133
V295	3:GRUENE IM BUNDESTAG .....	133
V296	3:CDU/CSU-KOALITION-ABS .....	133
V297	3:SPD-STIMMVERLUSTE .....	134
V298	3:TV-DISKUSSION .....	135
V299	3:DISKUSSIONS-SIEGER .....	136
V300	3:DISKUSSIONS-VERLIERER .....	136
V301	3:NOTWENDIGK WAHLKAMPF .....	137
V302	3:WAHLKAMPF-AUFGABE .....	137
V303	3:WAHLKAMPF-EINSATZ .....	138
V304	3:FRIEDENSBEWEGUNG .....	138
V305	3:BETEIL FRIEDLICHE DEMO .....	139
V306	3:ZUFRIEDENH DEMOKRATIE .....	139
V307	3:POL SYSTEM-GERECHT .....	140
V308	3:POL SYSTEM-SCHUETZT .....	140
V309	3:POLITISCHE ZIELE 1.N .....	141
V310	3:POLITISCHE ZIELE 2.N .....	141
V311	3:POLITISCHE ZIELE 3.N .....	142
V312	3:POLITISCHE ZIELE 4.N .....	142
V313	3:L-R-SKALA:SELBST .....	143
V314	3:PROBLEME BEWAELT 1.N .....	143
V315	3:PROBLEME BEWAELT 2.N .....	144
V316	3:PROBLEME BEWAELT 3.N .....	144
V317	3:HILFE BEI PROBLEM 1.N .....	145
V318	3:HILFE BEI PROBLEM 2.N .....	145
V319	3:HILFE BEI PROBLEM 3.N .....	146
V320	3:RAKETENSTATIONIERUNG .....	146
V321	3:PRO HAUSEIGENTUEMER .....	147
V322	3:REINHALTNG LUFT,WASSER .....	147
V323	3:ARBLOSGELD STRENGER .....	148
V324	3:GEMEINSAMKEIT USA .....	148
V325	3:VERRING GASTARBEITZAHL .....	149
V326	3:HOEH PATIENTENBETEILIG .....	149
V327	3:AUSBAU KERNKRAFTWERKE .....	150
V328	3:VOLKSENTSCHEID .....	150
V329	3:STEUERPROGRESSION .....	151
V330	3:C SCHWANGERSCH.ABBRUCH .....	151
V331	3:INVESTITIONSANREIZE .....	152
V332	3:ABBAU STAATSVerschuldG .....	152
V333	3:ZIVILDienst LAENGER .....	153
V334	3:CDU:RAKETENSTATIONIERG .....	153
V335	3:SPD:RAKETENSTATIONIERG .....	154
V336	3:FDP:RAKETENSTATIONIERG .....	154
V337	3:GRUENE:RAKETENSTATIONG .....	155
V338	3:CDU:PRO HAUSBESITZER .....	155
V339	3:SPD:PRO HAUSBESITZER .....	156
V340	3:FDP:PRO HAUSBESITZER .....	156
V341	3:GRUENE:PRO HAUSBESITZR .....	157
V342	3:CDU:REINHALTUNG LUFT .....	157
V343	3:SPD:REINHALTUNG LUFT .....	158
V344	3:FDP:REINHALTUNG LUFT .....	158

## Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V345	3:GRUENE:REINHALTUNG	159
V346	3:CDU:ARB.LOSEN GELD STRG	159
V347	3:SPD:ARB.LOSEN GELD STRG	160
V348	3:FDP:ARB.LOSEN GELD STRG	160
V349	3:GRUENE:ARB.LOSEN GELD	161
V350	3:CDU:USA-GEMEINSAMKEIT	161
V351	3:SPD:USA-GEMEINSAMKEIT	162
V352	3:FDP:USA-GEMEINSAMKEIT	162
V353	3:GRUENE:USA-GEMEINSAMKT	163
V354	3:CDU:GASTARBEITERZAHL	163
V355	3:SPD:GASTARBEITERZAHL	164
V356	3:FDP:GASTARBEITERZAHL	164
V357	3:GRUENE:GASTARB.ZAHL	165
V358	3:CDU:KOSTENBETEILIGUNG	165
V359	3:SPD:KOSTENBETEILIGUNG	166
V360	3:FDP:KOSTENBETEILIGUNG	166
V361	3:GRUENE:KOSTENBETEILIG	167
V362	3:CDU:AUSBAU KERNKRAFT	167
V363	3:SPD:AUSBAU KERNKRAFT	168
V364	3:FDP:AUSBAU KERNKRAFT	168
V365	3:GRUENE:AUSBAU KERNKR	169
V366	3:CDU:VOLKSEN TSCH EID	169
V367	3:SPD:VOLKSEN TSCH EID	170
V368	3:FDP:VOLKSEN TSCH EID	170
V369	3:GRUENE:VOLKSEN TSCH EID	171
V370	3:CDU:STEUERPROGRESSION	171
V371	3:SPD:STEUERPROGRESSION	172
V372	3:FDP:STEUERPROGRESSION	172
V373	3:GRUENE:STEUERPROGRESSN	173
V374	3:CDU:SCHWANGERABBRUCH	173
V375	3:SPD:SCHWANGERABBRUCH	174
V376	3:FDP:SCHWANGERABBRUCH	174
V377	3:GRUENE:SCHWANGERABBR	175
V378	3:CDU:INVESTITIONSANREIZ	175
V379	3:SPD:INVESTITIONSANREIZ	176
V380	3:FDP:INVESTITIONSANREIZ	176
V381	3:GRUENE:INVESTITIONSANR	177
V382	3:CDU:SCHULDENABB AU	177
V383	3:SPD:SCHULDENABB AU	178
V384	3:FDP:SCHULDENABB AU	178
V385	3:GRUENE:SCHULDENABB AU	179
V386	3:CDU:ZIVILDienstDAUER	179
V387	3:SPD:ZIVILDienstDAUER	180
V388	3:FDP:ZIVILDienstDAUER	180
V389	3:GRUENE:ZIVILDienst	181
V390	3:PERSONENZAH L HH	181
V391	3:PERSONENZAH L HH >17	182
V392	3:GESCHLECHT	182
V393	3:ALTER	182
V394	3:FAMILIENSTAND	183
V395	3:PARTEINEIGUNG	183
V396	3:STAERKE PARTEINEIGUNG	184
V397	3:INTERVIEWERNUMMER	184
V398	3:BUNDES LAND	184
V399	3:TAG DES INTERVIEWS	184
V400	3:SELEKTIONSFILTER	185

Inhaltsverzeichnis
--------------------

Vorspann

Codebuch ..... 9

Notes

STATISTISCHE KENNZIFFER DER VERWALTUNGSBEZIRKE ..... 186

STANDARD CODE FUER DIE GUTEN UND SCHLECHTEN SEITEN DER ..... 189

Variablen-Verzeichnis ..... 193